

Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen



IS ABV Benutzerhandbuch

Version 4.2

0 Aktuelle Anpassungen

Mit der Version 4.1 wurden folgende Änderungen an diesem Handbuch vorgenommen:

Thema	Kapitel
Überarbeitung des Kapitels 'Statistik / Benchmark herunterladen':	7.1
Anleitungen und Erklärungen für den Zugang und das Herunterladen der mo- natlichen Rückmeldungsdokumente in der Webapp. Neu stehen die Rückmel- dungsdokumente während drei Monaten zur Verfügung.	
Vollständige Überarbeitung des Kapitels 'Betriebsverwaltung':	7.2
Anleitungen und Erklärungen für das Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Betrieben (mit und/oder ohne TVD-Nummer) in der Betriebsverwaltung.	
Anleitungen und Erklärungen zum Export und Import der Betriebsverwaltung einer Tierarztpraxis/-Klinik	
Anleitungen und Erklärungen bei der Meldung von Betrieben ohne Antibioti- kaeinsatz (Nullmeldung).	
Überarbeitung des Kapitels 'Meldung von Heimtierkonsultationen':	7.3.4
Neue Printscreens und Einführung eines neuen Filters, um zwischen aktiven und inaktiven Konsultationsmeldungen zu unterscheiden.	
Überarbeitung des Kapitels 'Einstellungen':	7.5
Löschen der Beschreibungen von Funktionen, die aus dem Menu Einstellun- gen entfernt wurden.	

Inh	Inhaltsverzeichnis			
0	Aktuelle	Anpassungen	2	
1	Zweck c	les Dokuments	5	
2	Systemi	ibersicht	5	
	2.1	Allgemein	5	
	2.2	Übermittlungsvarianten für Verschreibungsmeldungen durch Praxen	6	
	2.2.1	Praxissoftware zu IS ABV Server (Variante 1)	6	
	2.2.2	Webanwendung IS ABV zu IS ABV Server (Variante 2)	6	
3	Aufruf d	er Webanwendung IS ABV	7	
	3.1	Update der Webanwendung IS ABV	7	
4	Allgeme	ine Darstellung	8	
	4.1	Kopfbereich	8	
	4.2	Tab Leiste	9	
5	Registrie	erung und Anmeldung	.10	
	5.1	Benutzerregistrierung mit CH-Login	.10	
	5.2	Praxisregistrierung	.17	
	5.2.1	Initiale Registrierung	.18	
	5.2.2	Verifizierung	.20	
	5.2.2.1	Token wieder zusenden	.20	
	5.3	Benutzer mit Praxis verbinden	.21	
	5.3.1		.23	
6	Verschr		.24	
	6.1 6.1.1	Verschreibungsformulare - Darstellungen	.26	
	6.1.2	Funktionen	.20	
	6.1.3	Präparate	.28	
	6.1.4	Von der Meldepflicht ausgenommene antibiotische Präparate	.29	
	6.1.5 6.1.6	Praparatelisten	.29	
	6.2	Verschreihungen neu erfassen	.20 30	
	6.2.1	Generelle Erläuterungen	.30	
	6.2.1.1	Angaben zur Praxis / Klinik (Schritt 1)	.30	
	6.2.1.2	Angaben zur Diagnose (Schritt 2)	.30	
	6.2.1.3 6.2.1.4	Upersicht	.32 .32	
	6.2.2	Orale Gruppentherapie	.34	
	6.2.2.1	Schritt 1	.34	
	6.2.2.2	Schritt 2	.35	
	6.2.2.3	Übersicht	.37	
	6.2.3	Orale Gruppentherapie Geflügel	.41	
	6.2.3.1	Schritt 1	.41	
	6.2.3.2	Schritt 2	.42	
	6.2.3.4	Übersicht	.44	
	6.2.4	Nicht Orale Gruppentherapie	.47	
	6.2.4.1	Schritt 1	.47	
	0.2.4.2 6243	Schritt 3	.48 ⊿0	
	6.2.4.4	Übersicht	.51	
	6.2.5	Einzeltiertherapie Nutztiere	.52	

	6.2.5.1	Schritt 1	
	6.2.5.2	Schritt 2	53
	0.2.3.3	Übersicht	
	6.2.6	Einzeltiertherapie Heimtiere	
	6.2.6.1	Schritt 1	57
	6.2.6.2	Schritt 2	58
	6.2.6.3	Schritt 3	59
	6.2.6.4	Ubersicht	61
	6.2.7	Abgabe auf Vorrat Nutztiere	62
	0.2.7.1	Schnitt 1	
	628	Formular für Zoo- und Labortiere	64
	6.2.8.1	Schritt 1	64
	6.2.8.2	Übersicht	65
	6.3	Verschreibungen verwalten	66
	6.3.1	Aktionen	66
	6.3.2	Funktionen	68
	6.3.3	Übersichtsseite	69
	6.3.4	Gespeicherte	70
	6.3.5		
	0.3.0 6.3.6.1	Letzt gesendete Verschreibungen	
	6.3.6.2	Gesendete Verschreibungen suchen	
	6.3.7	Vorlagen	74
	6.3.8	Verschreibungen deaktivieren	75
	6.3.9	Duplikate	77
7	Verwalt	ung	78
	7.1	Statistik/Benchmark herunterladen	78
	7.2	Betriebsverwaltung	79
	7.2.1	Hinzufügen von Betrieben zur Betriebsverwaltung	79
	7.2.1.1	Hinzufügen von Betrieben via Betriebsverwaltung	80
	7.2.1.2	Hinzufugen von Betrieben via Verschreibungsformular	81 00
	723	Betriebe der Betriebsverwaltung exportieren und importieren	2 83
	7.2.4	Betriebe ohne Antibiotikaeinsatz (Nullmeldung)	
	7.2.4.1	Nullmeldungen in der Betriebsverwaltung erfassen	84
	7.2.4.2	Nullmeldungen importieren	85
	7.3	Verwaltung der Praxis-/Klinikinformationen	86
	7.3.1	Variantenwechsel	87
	7.3.2	E-Mail ändern	88
	7.3.3	Verlinkung zwischen Benutzer und Praxis entfernen	
	7.3.4 73/1	Sichten der Konsultationsmeldungen früherer Jahre	89
	7342	Erfassen der Anzahl Heimtierkonsultationen in der IS ABV Webapp	90
	7.3.4.3	Bearbeiten / korrigieren der Anzahl Heimtierkonsultationen in der IS A	BV Webapp
	7.3 5	«Nullmeldung» Praxis «Keine Antibiotikabehandlung im Jahr»	
	7.4	Tierarztpraxis/-klinik wechseln	
	7.5	Einstellungen	94
8	Hilfe	-	95
-	0.4	Fragen und Anmerkungen	05

1 Zweck des Dokuments

Das Dokument soll alle Nutzerinnen und Nutzer der Webanwendung IS ABV im sicheren und bestimmungsgemäßen Umgang anleiten. Es beinhaltet dazu eine Systemübersicht sowie Informationen zur Inbetriebnahme und Bedienung der Webanwendung.

2 Systemübersicht

2.1 Allgemein

Das Informationssystem Antibiotika in der Veterinärmedizin (IS ABV) ist ein wichtiger Bestandteil der Strategie Antibiotikaresistenzen StAR mit dem Ziel, den Antibiotikaverbrauch in der Tiermedizin zu messen um langfristig den verantwortungsvollen Einsatz von Antibiotika zu ermöglichen.

Das IS ABV System besteht aus:

- der Webanwendung IS ABV (in diesem Dokument beschrieben)
- dem IS ABV Server mit Datenbank und Admin GUI
- den Schnittstellen für eingehende Daten zwischen dem IS ABV Server und
 - o Zulassungsinhaberinnen (Vertriebsdaten)
 - o IS ABV Webanwendung
 - Praxissoftware
- Für Datenauswertungen besteht zusätzlich eine Schnittstelle vom IS ABV Server zum Datawarehouse des BLV (ALVPH)
- Dokumente zum Herunterladen vom IS ABV Server (Rückmeldungen an Praxis)

Das BLV kann den Inhalt von Meldungen sowie weitere Angaben zur Praxis in IS ABV nicht bearbeiten. Die einzige Ausnahme ist die BUR-Nummer in der Registrierung.

Die Zulassungsinhaberinnen senden die Vertriebsmeldungen periodisch via sedex an den IS ABV Server.

Tierärztinnen und Tierärzte können alle Verschreibungen in der Webanwendung IS ABV erfassen und an den IS ABV Server übermitteln. Orale und nicht orale Gruppentherapien sind ausschliesslich auf diesem Weg zu melden.

Alternativ haben sie auch die Möglichkeit, die Verschreibungen für Einzeltherapien, Abgaben auf Vorrat und Zoo- und Labortiere in ihrer Praxissoftware zu erfassen und von dort aus direkt an den IS ABV Server zu übermitteln.

Alle in der Webanwendung IS ABV erfassten Verschreibungen werden automatisch auf dem Gerät der Eingabe gespeichert. Um auf anderen Geräten anzeigt zu werden müssen diese synchronisiert werden.

Über die Webanwendung können alle an den IS ABV Server gesendeten Meldungen einer registrierten Praxis gesichtet werden.

Gesendete Verschreibungsmeldungen können nicht mehr bearbeitet werden. Sind Korrekturen notwendig, so sind die fehlerhaften Meldungen zu deaktivieren, kopieren, korrigieren und erneut zu senden.

Die Webanwendung IS ABV ist über das Internet mit den gängigen Browsern aufrufbar. Nach einmaliger Registrierung und Verifizierung der Praxis und des Benutzers ist die Anwendung mit dem IS ABV Server verknüpft. Über denselben Weg können die Tierärzte die Informationen zu ihrem Benchmark vom IS ABV Server abfragen.

2.2 Übermittlungsvarianten für Verschreibungen durch Praxen

Orale und nicht orale Gruppentherapien sind ausschliesslich auf über die Webanwendung zu melden. Für alle anderen Verschreibungstypen gibt es zwei Möglichkeiten, die Daten der Antibiotikaverschreibungen einzugeben und an den IS ABV Server zu übermitteln. Die Wahl der Variante kann abhängig sein von der Anzahl der anfallenden Meldungen, dem Angebot der einzelnen Praxissoftware (Schnittstellen) sowie der bevorzugten Arbeitsweise der eingebenden Tierärztin oder des eingebenden Tierarztes.

Aufgrund der erforderlichen Datenintegrität ist pro Praxis (UID und Zusatz) immer nur die Meldung mit einer Variante möglich. Die Variante muss bei der Registrierung angegeben werden. Die gewählte Variante gilt immer für die gesamte Praxis. Die Variante kann jeweils per 21. des Monats gewechselt werden. Es muss darauf geachtet werden, dass am Stichtag alle abgeschlossenen und somit noch nicht gesendeten Verschreibungen an den IS ABV Server übermittelt wurden.

2.2.1 Praxissoftware zu IS ABV Server (Variante 1)

Bei dieser Variante müssen alle Einzeltherapien, Abgaben auf Vorrat sowie für Zoo- und Labortiere in der Praxissoftware erfasst und in definierter und strukturierter Form direkt an den IS ABV Server übermittelt werden.

Technisch fehlerhafte Meldungen werden nicht in den IS ABV Server eingelesen. Beispiele für solche Fehler sind leere Pflichtfelder oder nicht in den Stammdaten vorhandene Codes für Diagnosen, Tierarten oder Präparate. Der IS ABV Server generiert dann eine Fehlermeldung. Sowohl die Meldung für den korrekten Eingang als auch Fehlermeldungen werden an die Praxissoftware zurückgemeldet. Hierfür ist eine aktive Internetverbindung notwendig. Fehlt diese, kann der IS ABV Server die Rückmeldung nicht abschliessend übermitteln und es liegt in der Verantwortung der Praxissoftware, diese ausstehenden Meldungen beim IS ABV Server abzuholen. Der IS ABV Server prüft nicht, ob zurückgewiesene, fehlerhafte Meldungen erneut und korrekt von der Tierärztin oder dem Tierarzt über die Praxissoftware übermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Umsetzung dieser Schnittstelle liegt bei den einzelnen Praxissoftwareherstellern.

2.2.2 Webanwendung IS ABV zu IS ABV Server (Variante 2)

Die Eingabe aller Verschreibung erfolgt bei dieser Variante in der Webanwendung IS ABV.

Mit Abschluss der Eingaben werden diese geprüft. Es wird direkt auf allfällige technische Fehler hingewiesen. Nur valide Daten können an den IS ABV Server gesendet werden. Beim Eingang der Daten im IS ABV Server werden diese erneut validiert. Bei Duplikaten oder technischen Fehlern wird umgehend, resp. sobald eine Internetverbindung besteht, eine Rückmeldung an die Webanwendung IS ABV gemacht. Der IS ABV Server prüft nicht, ob fehlerhafte Meldungen von der Tierärztin oder dem Tierarzt erneut und korrekt übermittelt wurden.

Die Daten der Webanwendung IS ABV werden mit Abschluss der Eingabe gespeichert. Die Verschreibungen werden mit allfälligen anderen registrierten Geräten synchronisiert. Abgeschlossene Verschreibungen können auch gedruckt oder als PDF gespeichert werden. So hat der Tierarzt oder die Tierärztin die Möglichkeit, die Verschreibungen direkt als Anhang mit einer E-Mail zu versenden.

In der Webanwendung IS ABV werden verschiedene Vereinfachungen zur Erfassung zur Verfügung gestellt:

- Verschreibungen können kopiert und als editierbare Vorlagen gespeichert werden. Die meisten Felder müssen nicht erneut ausgefüllt werden.
- Die IS ABV Anwendung bietet verschiedene Hilfestellungen an, wie z.B. Berechnungen f
 ür orale Gruppentherapien (extra Formular f
 ür Gefl
 ügel) oder eine Schnittstelle zum Tierarzneimittelkompendium. Sofern in den Stammdaten erfasst, k
 önnen diese Funktionalit
 äten neben Antibiotika auch f
 ür andere Tierarzneimittel genutzt werden. Diese anderen Tierarzneimittel werden nicht an den IS ABV Server
 übermittelt.
- Daten werden während der Eingabe durch Auswahlfelder u. ä. validiert.
- Inkonsistenzmeldungen weisen auf Abweichungen in der Verschreibung von den in den Stammdaten erfassten Eigenschaften des Präparats hin.

3 Aufruf der Webanwendung IS ABV

Die IS ABV Webanwendung wird über den folgenden Link aufgerufen:

https://www.isabvapp.blv.admin.ch

Die IS ABV Webanwendung kann mit folgenden Browsern verwendet werden:

- Google Chrome: Aktuellste Version und letzte Major-Version
- Microsoft Edge: Aktuellste Version und letzte Major-Version
- Apple Safari: Aktuellste Version und letzte Major-Version
- Mozilla Firefox: Aktuellste Version und letzte Major-Version

Der Incognito-Mode («privates» Browserfenster/Tab) wird nicht unterstützt!

3.1 Update der Webanwendung IS ABV

Die Webanwendung IS ABV wird ohne Ihr Zutun automatisch aktualisiert, sobald eine neue Version und eine Internetverbindung vorhanden sind. Sollten neue Funktionen oder Inhalte nicht direkt angezeigt werden, löschen Sie den Browsercache.

4 Allgemeine Darstellung

lkon	Bezeichnung	Funktion
0	sichten	Der ausgewählte Datensatz wird in den Verschreibungen angezeigt.
C	senden	Der ausgewählte Datensatz wird an den Server gesendet.
٦	kopieren	Der ausgewählte Datensatz wird kopiert – eine Kopie der ausgewählten Verschreibung wird geöffnet.
>>	kopieren in ein ande- res Formular	Diese Funktion steht nur bei Verschreibungen des Typs Orale Gruppentherapie und Nicht Orale Gruppentherapie zur Verfügung. Die Verschreibungsdaten können in den je- weils anderen Verschreibungstyp kopiert werden, die Grunddaten werden dabei übernommen.
T	löschen	Der ausgewählte Datensatz wird gelöscht.
	bearbeiten	Der Datensatz wird im Bearbeitungsmodus geöffnet. Fel- der, welche bearbeitet werden können, sind nun aktiv.
5	rückgängig	Die durchgeführte Bearbeitung wird ohne speichern abge- brochen.
~	speichern	Alle durchgeführten Änderungen werden übernommen und der Bearbeitungsmodus abgeschlossen.
Ê	Verschreibung aus Vorlage erstellen	Nur bei Vorlagen. Öffnet das entsprechend vorausgefüllte Verschreibungsformular.
*	Vorlage umbenennen	Nur bei Vorlagen. Aktiviert das Feld «Name» zur Bearbei- tung.
+	hinzufügen	Hinzufügen eines neuen Datensatzes
Ċ	deaktivieren	Deaktivieren eines Datensatzes

4.1 Kopfbereich



Links oben befinden sich das Bundeslogo und die Bundeseinheit. Durch Anklicken werden Sie auf die Startseite geführt.

Rechts oben befinden sich das Login, die Praxisinformationen und die Funktion Sprachauswahl. Es kann zwischen den Sprachen Deutsch, Französisch und Italienisch gewählt werden. Unter dem Informations-Symbol befindet sich der Link zur BLV Webseite IS ABV, wo Sie weitere Informationen und Dokumentationen zu IS ABV finden.

Zudem finden Sie ein grünes (resp. rotes Symbol) welches Ihnen anzeigt, ob Sie im Moment eine Internetverbindung haben und – wenn nein – somit nur eingeschränkt mit IS ABV arbeiten können.

4.2 Tab Leiste

Startseite Registrieren 🖌 Verschreibungen Neu erfassen 🖌 Verwaltung 🗸

Die Tab-Leiste dient der Navigation. Folgende Seiten stehen zur Auswahl:

- **Startseite:** Hier finden Sie den Zugang zu TAM-I, nützliche Links und die Kontaktinformationen des BLV
- **Registrieren:** In diesem Bereich können Sie eine neue Praxis registrieren und verifizieren oder einen Nutzer oder eine Nutzerin mit einer Praxis verbinden.
- Verschreibungen: Bringt Sie auf die Startseite mit der Übersicht der Verschreibungen
- Neu erfassen: Führt Sie zur Auswahl der verschiedenen Verschreibungsformulare
 - Orale Gruppentherapie: Hier können Sie alle Verschreibungen zu oralen Gruppentherapien erfassen. Das Formular gilt auch als Rezeptformular gemäss Art. 16 TAMV. Alle oralen Gruppentherapien sind zwingend ausschliesslich in der Webanwendung IS ABV einzugeben und an den IS ABV Server zu übermitteln.
 - Orale Gruppentherapie Geflügel: Hier können Sie alle Verschreibungen zu oralen Gruppentherapien bei Geflügel mit der Fütterungsart «Betriebseigene Beimischung pro Liter Tränke» erfassen. Alle oralen Gruppentherapien sind zwingend ausschliesslich in der Webanwendung IS ABV einzugeben und an den IS ABV Server zu übermitteln.
 - *Nicht orale Gruppentherapien*: Hier können Sie alle Gruppentherapien erfassen, bei welchen die Antibiotika nicht oral gegeben werden. Nicht orale Gruppentherapien sind nur in der Webanwendung IS ABV einzugeben und an den IS ABV Server zu übermitteln. Alternativ kann häufig auch eine Einzeltherapiemeldung mit mehreren behandelten Tieren gemacht werden.
 - *Einzeltherapien*: Sofern Sie mit Variante 2 registriert sind, erfassen Sie hier alle Verschreibungen für Einzeltiere oder kleine Tiergruppen für Nutztiere und Heimtiere, für die nicht die Meldung als orale Gruppentherapie zwingend vorgeschrieben ist.

Sollte Ihre Praxissoftware über eine Schnittstelle zum IS ABV Server verfügen und haben Sie als Erfassungs- und Übermittlungsart die Variante 1 gewählt (vgl. Kapitel 2.2.1), können Sie Verschreibungen zu Einzeltherapien in der Webanwendung IS ABV zwar erfassen, speichern und abschliessen; nicht jedoch senden.

- *Abgabe auf Vorrat Nutztiere*: Sofern Sie mit Variante 2 registriert sind, erfassen Sie hier alle Abgaben auf Vorrat für Nutztiere.

Sollte Ihre Praxissoftware über eine Schnittstelle zum IS ABV Server verfügen und haben Sie als Erfassungs- und Übermittlungsart die Variante 1 gewählt (vgl. Kapitel 2.2.1), können Sie Abgaben auf Vorrat in der Webanwendung IS ABV zwar erfassen, speichern und abschliessen; nicht jedoch senden.

- *Zoo- und Labortiere*: Sofern Sie mit Variante 2 registriert sind, erfassen Sie hier alle Verschreibungen für Zoo- und Labortiere.

Sollte Ihre Praxissoftware über eine Schnittstelle zum IS ABV Server verfügen und haben Sie als Erfassungs- und Übermittlungsart die Variante 1 gewählt (vgl. Kapitel 2.2.1), können Sie Zoo- und Labortiere in der Webanwendung IS ABV zwar erfassen, speichern und abschliessen; nicht jedoch senden.

- Verwaltung: Ebene für die administrativen Elemente oder Komfortfunktionen
 - Statistik/Benchmark herunterladen
 - Betriebsverwaltung
 - Einstellungen
 - Praxis-/Klinikinformationen inklusive Anzahl Konsultationen, Betriebe ohne Antibiotikaeinsatz etc.
 - Vorlagen
 - Zum TAM Import-Portal

Die genauen Inhalte zu den Tabs werden in den folgenden Kapiteln erläutert.

5 Registrierung und Anmeldung

Sie wollen eine bereits registrierte Praxis für die Webanwendung onboarden oder eine Praxis neu registrieren? Dann folgen Sie am besten Sie der Reihenfolge in dieser Anleitung. Zuerst die Registrierung der Personen in elAM und IS ABV, dann die Registrierung der Praxis in IS ABV gefolgt von der Verbindung der Personen und der Praxis in IS ABV.

5.1 Benutzerregistrierung mit CH-Login

Pro Praxis muss sich mindestens eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter auch persönlich registrieren und mit der Praxis verbinden. Weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einer Praxis, welche IS ABV verwenden wollen, müssen sich mit einem persönlichen CH-Login registrieren, anmelden und mit der Praxis verbinden, um mit der Webanwendung zu arbeiten.

IS ABV verlangt eine 2-Faktor-Authentifizierung, weshalb zusätzlich zur Angabe einer Emailadresse die Eingabe einer Handynummer (oder die Installation der «Authenticator» App) bei der Registrierung des CH-Logins zwingend ist.

Nr.	Schritt	Printscreen	Lösungen bei Problemen
1	Öffnen Sie IS ABV	https://www.isabvapp.blv.admin.ch/	
2	Klicken Sie oben rechts auf	DE FR IT	
3	Wählen Sie die Login-Methode "CH-Login"	a bring your own identity eGovernment	
		Geben Sie Ihr E-Mail ein, um fortzufahren	
		E-Mail*	
		Abbrechen Weiter	
4	Wenn Sie bereits ein CH-Login haben, kön- nen Sie sich hier jetzt direkt mit Ihren Benut- zerdaten anmelden		
	$(\rightarrow$ Weiter mit Schritt 16)		
	Ansonsten weiter mit Schritt 5		
5	Klicken Sie auf "Account erstellen"	EH-LOGIN A bring your own benity eGovernment	
		Geben Sie Ihr E-Mail ein, um fortzufahren E-Mail*	
		Abbrechen Weiter	
		Noch keinen Account?	

Nr.	Schritt	Printscreen	Lösungen bei Problemen
6	Geben Sie die verlangten Informationen ein. Wichtig: Es handelt sich hier um die Erstel- lung Ihres persönlichen Accounts (geben Sie daher nicht die Informationen der Praxis ein). Geben Sie daher Ihre persönliche E- Mailadresse ein, keine generelle (z.B. info@tierarztpraxis.ch). Eine Emailadresse kann nur für eine Person verwendet werden.	Registrieren Vorname Nachname E-Mail E-Mail Verwenden Sie mindestens 10 Zeichen, einen (1) Grossbuchstaben A-Z, einen (1) Kleinbuchstaben (a-2) und zwei (2) Ziffern (0-9) oder Sonderzeichen (-`!@#5%^&*()+= ()[];?'?/~,) Passwort ••••••••••••••••••••••••••••••••••••	
7	Sie erhalten einen Bestätigungscode per E- Mail	Guten Tag, 722411 Screenreader-Version: 7 2 2 4 1 1 Bitte verwenden Sie den Bestätigungscode um Ihre Registration abzuschliessen. Mit freundlichen Grüssen Ihre eIAM Services der Bundesverwaltung	Sie haben keine E-Mail erhalten → Prüfen Sie den Spam-Ordner Ihres E- Mail Postfaches → Klicken Sie auf "neuen Code anfor- dern"

Nr.	Schritt	Printscreen	Lösungen bei Problemen
8	Geben Sie den Bestätigungscode im Fenster ein, welcher an die hinterlegte Emailadresse gesendet wurde. <i>Wichtig: Der Code ist nur für eine bestimmte</i> <i>Zeit gültig, danach muss ein neuer Code an-</i> <i>gefordert werden.</i> Klicken Sie auf Weiter	Eingabe Bestätigungscode Bitte geben Sie den erhaltenen Bestätigungscode ein und klicken Sie dann auf Weiter. Geben Sie den Bestätigungscode ein, den wir Ihnen per E-Mail an die folgende E-Mail-Adresse geschickt haben: @blv.admin.ch Bestätigungscode Neuen Code anfordern Zurück Weiter	Sie haben keinen Code erhalten → Prüfen Sie den Spam-Ordner Ihres E- Mail Postfaches → Klicken Sie auf "neuen Code anfor- dern"
9	Auf dem Bildschirm erscheint eine Bestäti- gung Ihrer Registrierung. Um sich in ISABV anmelden zu können, brauchen Sie zwingend die 2-Faktor-Authen- tifizierung. Klicken Sie deshalb auf "Zweiten Faktor hin- zufügen"	Benutzeraccount erstellt Discourt Wilkomnen Sie haben sich erfolgreich registriert. Die Applikation, auf die Sie zugreifen mochten, verlangt aus Sicherheitsgründen, dass sie einen zweiten Faktor registrieren. Über die Sicherheitsgründen, dass sie einen zweiten faktor registrieren. Über die Sicherheitsgründen, dass sie einen zweiten faktor registrieren. Über die Sicherheitsgründen, dass sie einen zweiten faktor registrieren. Über die Sichertertellungszwecken vorgängig ergänzend Sicherheitsfrägen erfassen müssen. Über MyAccount haben 5ie später jederzeit die Möglichkeit weitere	
		Authentisierungsmethoden zu registrieren und/oder ihre Einstellungen bez. Zwei-Faktor-Authentisierung zu ändern.	

Nr.	Schritt	Printscreen	Lösungen bei Problemen
10	Füllen Sie die «Sicherheitsfragen» aus.	Sicherheitsfragen	Sie werden beim Prozess unterbrochen:
	Dies ist erforderlich, damit Sie vom Bundes- amt für Informatik im Fall eines Verlustes Ih- rer Anmeldeinformationen (Passwort, Mobile- nummer) korrekt identifiziert werden können.	Sie haben noch keine Sicherheitsfragen definiert. Um einen zweiten Faktor zu registrieren, müssen Sie zuerst Ihre Sicherheitsfragen definieren. Die Sicherheitsfragen werden beim einem allfälligen Recovery-Prozess benötigt.	→ Loggen Sie sich neu mit dem CH-Lo- gin ein und führen Sie die restlichen Schritte durch.
	Nach Absenden der Sicherheitsfragen erhal- ten Sie eine E-Mail, dass diese aktualisiert	Sicherheitsfrage 1	
	wurden.	Antwort 1 *	
		Sicherheitsfrage 2 * Sicherheitsfrage 2	
		Antwort 2 *	
		Sicherheitsfrage 3 * Sicherheitsfrage 3	
		Antwort 3 *	
		Weiter	

Nr.	Schritt	Printscreen	Lösungen bei Problemen
11	Wählen Sie Ihre gewünschte «Authentisie- rungsmethode» aus. Wir empfehlen Mobile- Nummer (mTAN) (Sie erhalten jeweils als zweiten Faktor ein SMS mit einem Code) Wenn Sie Authenticator App wählen, müssen Sie eine entsprechende App auf Ihrem Handy installiert haben. Weitere Details finden Sie hier: <u>Anleitung BIT</u>	Zweitfaktor-Auswahl Bitte wählen Sie die Zweifaktor-Methode aus, die Sie registrieren möchten.	
		O Authenticator App Authentisierung mit generierten Einmalcodes.	
		Mobile-Nummer (mTAN) Authentisierung mit an Ihr Smartphone gesandten Codes. Nur Schweizer Mobile-Nummer (+41)	
		Passkey (FIDO) Authentisierung mit einem Passkey. Sie können 4 zusätzliche(n) Passkey(s) hinzufügen.	
		Weiter	
12a	Methode Mobile-Nummer (mTAN).	Mobile-Nummer (mTAN)	
	Geben Sie hier Ihre Mobile-Nummer ein und klicken Sie auf weiter.	Bitte geben Sie Ihre Schweizer Mobile-Nummer ein. Sie erhalten eine SMS, um fortzufahren.	
	Sie erhalten eine E-Mail, dass die Mobilnum- mer Ihrem Account hinzugefügt wurde sowie einen Bestätigungscode auf das Mobiltelefon.		
		Ich bin kein Roboter. reCAPTCHA Datenschutzerklärung - Nutzungsbedingungen	
		Methode ändern Weiter	

Nr.	Schritt	Printscreen	Lösungen bei Problemen
12b	Methode Authenticator App siehe <u>Anleitung</u> <u>BIT</u>		
13	Geben Sie den Bestätigungscode ein, wel- cher auf Ihr Mobiltelefon gesendet wurde und klicken Sie auf "Speichern"	Mobile-Nummer (mTAN) Wir haben den Bestätigungscode an folgende Telefonnummer gesendet: Bestätigungscode * 823664 Zurück Speichern Code nicht erhalten? Neuer Code	Code wird nicht zugestellt. → Klicken Sie auf "Neuer Code"
14	Ihre Registrierung ist abgeschlossen und Sie werden auf IS ABV weitergeleitet.		

Um sich in die Webanwendung IS ABV einzuloggen, genügt ein Klick auf das «Anmelden-Symbol»:



Nach Eingabe der Anmeldeinformationen (E-Mail, Passwort und SMS-Code) kommen Sie zurück auf die Startseite IS ABV.

5.2 Praxisregistrierung

Hinweis: Es müssen sich alle Praxen, welche Antibiotika verschreiben, anwenden oder abgeben, im IS ABV registrieren. Spezialisierte Praxen, welche gänzlich auf den Einsatz von Antibiotika verzichten, müssen sich nicht registrieren.

Bei erstmaliger Verwendung von IS ABV müssen Sie sich einmalig mit Ihrer Tierarztpraxis oder -klinik mit der UID-Nummer und gegebenenfalls einem eindeutigen Zusatz registrieren und verifizieren.

Als Person können Sie sich mit mehreren Praxen verbinden, zum Beispiel wenn Sie als Tierarzt oder Tierärztin in unterschiedlichen Praxen tätig sind. Es werden jeweils immer nur die Informationen zur Praxis angezeigt, welche Sie unter «Tierarztpraxis/-klinik» im oberen Seitenbereich ausgewählt haben (vgl. auch Kapitel 5.3.1).



5.2.1 Initiale Registrierung

Unter Registrieren > Tierarztpraxis/-klinik registrieren finden Sie die Registrierungsseite.

Tierarztpraxis /-klinik registrieren

• Hier können Sie eine Tierarztpraxis registrieren. Sie erhalten danach an die in der Praxisregistrierung angegebenen E-Mailadresse eine Mail mit Ihrem Token, welchen Sie für die Verifizierung benötigen. An diese Adresse wird sämtliche Korrespondenz von IS ABV gesendet. Wenn Ihre Praxis bereits registriert ist, bitte direkt den Schritt <u>"Tierarztpraxis/-klinik verifizieren"</u> durchführen.

UID-Nr. 😧	Zusatz 😧
CHE-	
Art der Praxis/Klinik	Eingabevariante 🚱
-	•
E-Mail (Praxis)	
Registrieren	

Folgende Informationen werden erfasst:

• UID-Nr. und (optionaler) Zusatz:

Hinweis: Die Kombination UID und Zusatz muss eindeutig sein.

- Die Praxis ist ein <u>Einzelunternehmen</u>: Die UID Ihrer Praxis entspricht Ihrer persönlichen UID. Diese finden Sie im UID-Register (<u>https://www.uid.admin.ch</u>) oder im Medreg (<u>https://www.medregom.admin.ch</u>). Verwenden Sie immer das Format CHE-***.***.***
- Die Praxis oder Klinik ist eine <u>AG oder GmbH</u>: Bei der Gründung der Gesellschaft wurde eine neue UID zugeteilt. Suchen Sie im UID-Register nach Ihrer Praxis (<u>https://www.uid.ad-</u> <u>min.ch</u>). Die UID entspricht ausserdem der Mwst-Nummer auf Ihren Rechnungen.
- Ihre Praxis ist Teil einer <u>Praxiskette</u>: Verwenden Sie die UID der Praxiskette. Verwenden Sie als Zusatz Ihre BUR-Nummer zur eindeutigen Identifizierung Ihrer Praxis (<u>Wo finde ich meine BUR-Nummer?</u>).
- Sie arbeiten in der Klink oder Abteilung eines <u>Unispitals</u>: Verwenden Sie die UID des Unispitals. Verwenden Sie als Zusatz den Namen Ihrer Abteilung oder Klinik zur eindeutigen Identifizierung (Beispiel: Zusatz «Pferdeklinik»). Wenden Sie sich an die für IS ABV zuständige Person ihres Spitals.
- Sie sind als Tierärztin oder Tierarzt bei einem Unternehmen angestellt, dass keine Tierarztpraxis ist? Verwenden Sie die UID des Unternehmens. Im Feld Zusatz können Sie eine zusätzliche Angabe machen, die uns die Identifikation erleichtert (z.B. «IVI»). Bitte wählen Sie in diesem Fall auch im Feld Praxistyp «Keine Tierarztpraxis».

UID und Zusatz zusammen stellen eine eigenständige Einheit für die Übermittlung der IS ABV Daten dar. Ein Token (=Zugangscode) zur Verifizierung wird entsprechend für eine UID ohne Zusatz resp. eine UID mit Zusatz erstellt. Registrieren sich also beispielsweise verschiedene Standorte einer Praxiskette mit jeweils der BUR-Nummer als Zusatz, so erhält jeder Standort einen eigenen Token und somit einen eigenen Zugang zum IS ABV.

- E-Mail-Adresse: Geben Sie hier die E-Mail-Adresse der Praxis ein. An diese Adresse wird der Token zur Verifizierung der Praxis am IS ABV Server gesendet.
 Idealerweise wird die allgemeine Praxis-E-Mail-Adresse verwendet. So haben alle Tierärzte der Praxis Zugriff auf die Registrierungsangaben, welche für die Verifizierung benötigt werden. An diese E-Mailadresse wird der Token gesendet, falls dieser vergessen gehen sollte. Bewahren Sie deshalb die Registrierungsangaben gut auf.
- Art der Praxis/Klinik: Wählen Sie bitte aus, zu welcher Art von Praxis die Ihre gehört.
- **Eingabevariante:** Wählen Sie die Erfassungs- und Übermittlungsvariante für Einzeltherapien, Abgaben auf Vorrat sowie Zoo- und Labortiere. Die detaillierte Beschreibung dazu finden Sie im Kapitel 2.2. Bitte überprüfen Sie, ob Ihre Praxissoftware die Schnittstellen «Variante 1» umgesetzt hat, bevor Sie diese Variante wählen. Sie können die Variante zu einem späteren Zeitpunkt noch ändern. Die Änderung wird jeweils per 21. des Monats aktiv.

Mit Klicken auf «Registrieren» werden die Informationen an den IS ABV Server gesendet. Im Hintergrund wird Ihre UID Nummer über einen Service beim Bundesamt für Statistik überprüft. Die Adresse wird gemäss UID Register automatisch in IS ABV übernommen.

Zur Bestätigung Ihrer Registrierung erhalten Sie

- a) bei Auswahl der «Variante 1»:
 - einen Token für die Schnittstelle zwischen der Praxissoftware und dem IS ABV Server **und**
 - einen Token für die Webanwendung IS ABV. Diesen benötigen Sie auch, um Nutzerinnen und Nutzer mit der Praxis zu verbinden (siehe Kapitel 5.3) Beachten Sie, dass die Erfassung der Verschreibungen für Gruppentherapien ausschliesslich in der Webanwendung IS ABV erfolgen kann und für orale Gruppentherapien die Verwendung der Webanwendung zwingend vorgeschrieben ist.

b) bei Auswahl der «Variante 2»:

• einen Token für die Webanwendung IS ABV.

Damit Sie mit der Webanwendung IS ABV arbeiten können, geben Sie den Token für die Webanwendung IS ABV unter Verwaltung > Tierarztpraxis/-klinik verifizieren ein (vgl. Kapitel 5.2.2).

Der Token zur Variante 1 müssen Sie in der Praxissoftware an der vorgesehenen Stelle eingeben. Bitte wenden Sie sich an Ihren Praxissoftwarehersteller, sollte Ihnen das Vorgehen dazu nicht bekannt sein.

5.2.1.1 Initiale Registrierung für Tierärztinnen und Tierärzte mit Sitz im Ausland

In der Schweiz praktizierende Tierärztinnen und Tierärzte mit Sitz im Ausland melden sich zur Registrierung an das BLV unter <u>isabv@blv.admin.ch</u> mit folgenden Angaben:

- 1. Name, Vorname
- 2. Name und Adresse der Praxis/Klinik
- 3. Land der Praxis-/Klinikniederlassung
- 4. E-Mail-Adresse der Praxis/Klinik
- 5. Praxisart (Heim- und/oder Nutztierpraxis/-klinik)
- 6. Zu verwendende Antibiotikapräparate ohne Zulassung in der Schweiz (vollständiger Name, Zulassungsinhaberin).

Das BLV erstellt dann eine IS ABV Registrierung und stellt der Praxis alle benötigten Angaben für die Verifizierung (Kapitel 5.2.2) zu.

5.2.2 Verifizierung

Unter Registrieren > Tierarztpraxis/-klinik verifizieren finden Sie die Verifizierungsseite. Nach Ihrer initialen Registrierung werden Sie automatisch auf die Verifizierungsseite geleitet.

Tierarztpraxis /-klinik verifizieren

• Hier schliessen Sie Ihre Praxis-Registrierung ab und /oder legen die Praxis in IS ABV an.

Hinweis: Falls Sie Ihren Token vergessen haben, können Sie sich diesen mit «Token vergessen» an Ihre Praxis-E-Mailadresse senden lassen.

UID-Nr. 😧	
CHE-	
Zusatz 🖗	
Token 🚱	
Token vergessen? 🕑	Verifizieren

Damit Sie mit der Webanwendung IS ABV arbeiten können, geben Sie unter Tierarztpraxis/-klinik verifizieren die notwendigen Informationen ein:

• Token: Token für die Webanwendung IS ABV.

Kopieren Sie den Token aus der E-Mail welche Sie erhalten haben (Achten Sie auf Leerzeichen oder falsch mitkopierten Text). Achten Sie bei allfälliger manueller der Eingabe des Tokens darauf, stets den kurzen Bindestrich (-) zu verwenden (nicht –).

Sie haben nun die Praxis in der Webanwendung IS ABV angelegt. Damit Sie arbeiten können, müssen Sie noch Ihren Benutzer (CH-Login) mit der Praxis verbinden (Siehe Kap. 5.3)

5.2.2.1 Token wieder zusenden

Tierarztpraxis /-klinik verifizieren

Hier schliessen Sie Ihre Praxis-Registrierung ab und /oder legen die Praxis in IS ABV an.

Hinweis: Falls Sie Ihren Token vergessen haben, können Sie sich diesen mit «Token vergessen» an Ihre Praxis-E-Mailadresse senden lassen.

UID-Nr. 😮		
CHE-		
Zusatz 😧		
Token 🕑		
Token vergessen? 😧		Verifizieren

Sollten Sie Ihren Token vergessen haben, können Sie diesen erneut zusenden lassen. Unter Registrierung > Tierarztpraxis/-klinik verifizieren, drücken Sie «**Token vergessen?**». Ein Pop-Up Fenster öffnet sich und fordert Sie zur Eingabe folgender Informationen auf:

- UID Nummer,
- Zusatz (optionales Feld) wenn Sie bei der Registrierung einen Zusatz angegeben haben, ist dieser auch hier zwingend.
- E-Mail-Adresse der Praxis, welche Sie bei der Registrierung verwendet haben.

Betätigen Sie «Token vergessen?». Der Token wird an die E-Mail-Adresse der Praxisregistrierung gesendet.

5.3 Benutzer mit Praxis verbinden

Hinweis: Um diesen Schritt durchführen zu können, müssen Sie mit dem CH-Login in der Webanwendung IS ABV eingeloggt sein! Wie Sie ein CH-Login erstellen, erfahren Sie in Kapitel 5.1.

Damit Sie als Nutzer oder Nutzerin über die Praxis Verschreibungen an den IS ABV Server senden können, müssen Sie sich einmalig mit der Praxis verbinden.

Unter Registrieren > Benutzer mit Praxis verbinden können Sie sich als Nutzer oder Nutzerin mit der Praxis verbinden.

Benutzer mit Praxis verbinden

Hier verbinden Sie Ihr CH-Login mit der Praxis.

Ich bin bereits mit einer Praxis verbunden

Voraussetzung: Ihr persönliches CH-Login/eIAM-Login ist vorhanden. Informationen zum CH-Login: <u>CH-LOGIN FAQ — eIAM, Identity</u> <u>& Access Management des Bundes (admin.ch)</u>

1. Füllen Sie das Formular auf dieser Seite aus und klicken Sie auf «Verbinden».

- 2. Sie erhalten an die eingegebene E-Mailadresse einen Onboarding-Code und einen Link.
- 3. Geben Sie den Code auf der Onboarding-Maske ein. Wenn die Maske nicht geöffnet wird, klicken Sie auf den Link in der E-mail.

UID-Nr.	
CHE-	
Zusatz	
Token	
E-Mail (Benutzer) 🚱	
Token vergessen? 🕜	Verbinden

Damit Ihr Benutzer mit der Praxis verbunden werden kann, müssen Sie dieses Formular einmalig ausfüllen und das Onboarding durchführen. Folgende Informationen werden benötigt:

- **UID-Nr.:** UID Nummer der Tierarztpraxis oder -klinik, mit welcher Sie Ihren Benutzer verbinden möchten.
- **Zusatz** (optionales Feld): Haben Sie bei der Registrierung der Praxis einen Zusatz eingegeben, ist dieser auch hier zwingend. Haben Sie bei der Registrierung keinen Zusatz eingegeben, bleibt das Feld leer.
- Token: Token f
 ür die Webanwendung IS ABV Kopieren Sie den Token aus der E-Mail welche Sie erhalten haben (Achten Sie auf Leerzeichen oder falsch mitkopierten Text). Achten Sie bei allf
 älliger manueller der Eingabe des Tokens darauf, stets den kurzen Bindestrich (-) zu verwenden (nicht –).
- E-Mail (Benutzer): E-Mailadresse Ihres CH-Logins (mit welchem Sie eingeloggt sind).

Nach Klick auf «Verbinden» erhalten Sie eine E-Mail an die eben eingegebene E-Mailadresse mit dem Onboarding-Code. Gleichzeitig werden Sie auf die Onboarding-Seite umgeleitet:

Startseite	Registrieren 🗸	
Onboa	arding	
Geben S	ie hier den Code e	in, den Sie per E-Mail erhalten haben.
E-Mail (Benu	(zer) 😧	
Onboarding (Code	
Wenn Sie noo	h kainan Banutzar ra	nistriart hahan Uiskan Sia hitta hiar
Onboarding C	ode vergessen?	gistriert naben, kiloken sie bitte <u>lilet.</u>

Geben Sie nochmals die E-Mailadresse des CH-Login ein sowie den Onboarding Code, welchen Sie per E-Mail erhalten haben. Sollten Sie diesen nicht erhalten haben, prüfen Sie den Spamordner und klicken Sie allenfalls auf «Onboarding Code vergessen».

Sollten Sie nicht automatisch auf die Seite umgeleitet werden, können Sie mit Klick auf den Link im erhaltenen E-Mail ebenfalls die Seite aufrufen.

Nach Klick auf Anmelden ist Ihr Benutzer mit der Praxis verbunden und Sie können nun mit der Webanwendung IS ABV arbeiten.

5.3.1 Praxis und/oder Benutzer auf zusätzlichem oder neuem Gerät verbinden

Falls Sie IS ABV auf mehreren Geräten benutzen möchten (oder wenn Sie das Gerät wechseln), müssen Sie die Praxis <u>nicht</u> nochmals verifizieren. Auch müssen Sie den Benutzer nicht nochmals mit der Praxis verbinden. In diesem Fall loggen Sie sich lediglich mit dem CH-Login ein und klicken auf der Seite «Benutzer mit Praxis verbinden» auf «Ich bin bereits mit einer Praxis verbunden»:

Startseite	Registrieren 🗸	Verschreibungen	Neu erfassen 🗸	Verwaltung 🗸	
Benut	zer mit F	Praxis vert	binden		
Hier verl	binden Sie Ihr CH-L	.ogin mit der Praxis.			
Voraussetzu <u>& Access Ma</u>	ing: Ihr persönliche anagement des Bu	es CH-Login/eIAM-Lo <u>Indes (admin.ch)</u>	ogin ist vorhanden.	nformationen zum C	H-Login: <u>CH-LOGIN FAQ — eIAM, Identity</u>
1. Füllen 2. Sie ork	Sie das Formular a	auf dieser Seite aus u gebone E Mailadreau	und klicken Sie aut	Verbinden». -Code und einen Link	×
3. Geben mail.	Sie den Code auf	der Onboarding-Mas	ke ein. Wenn die N	ske nicht geöffnet w	ird, klicken Sie auf den Link in der E-
Ich bin ber	eits mit einer Praxis	verbunden			
UID-Nr.					
CHE-					

Das System erkennt Ihren Benutzer mit den verbundenen Praxen und Sie können direkt mit der Webanwendung IS ABV auf dem Gerät arbeiten. Gespeicherte und Abgeschlossene Verschreibungen, sowie die Daten zur Betriebsverwaltung und Praxis-/Klinikverwaltung werden direkt synchronisiert und stehen zur Verfügung. Zur Synchronisation der gesendeten Verschreibungen, konsultieren Sie bitte Kap. 6.3.6.1

Als IS ABV Benutzer können Sie Ihre Tätigkeit für mehrere Tierarztpraxen oder -kliniken in der Webanwendung verwalten. Im oberen rechten Seitenbereich sehen Sie immer, mit welcher Tierarztpraxis oder -klinik Sie aktuell arbeiten. Auf den Verwaltungsseiten sehen Sie immer nur die Informationen zur aktuell ausgewählten Tierarztpraxis oder -klinik.

Wollen Sie von einer Praxis zu einer anderen wechseln, wählen Sie oben rechts die gewünschte Tierarztpraxis oder -klinik aus und es werden alle Information zur gewählten Praxis neu geladen und angezeigt.



6 Verschreibungen

Dieser Bereich dient der Anzeige von bereits erfassten Verschreibungen. Es stehen Ihnen verschiedene Anzeigemöglichkeiten zur Verfügung.

Verschreibungen



Zwischen den folgenden Registerseiten kann beliebig gewechselt werden:

• Übersicht über alle Formulare: Hier werden Ihnen alle Verschreibungen unabhängig ihres Status angezeigt. In der *Verwaltung > Einstellungen > Intervall ändern* haben Sie die Möglichkeit einzustellen, ob (0 Tage) und über welchen Zeitraum (bis maximal 100 Tage) Sie die gesendeten Verschreibungen auf der Übersichtsseite anzeigen möchten.

Sollten Sie Ihre Verschreibungen jeweils direkt nach der Eingabe senden und haben Sie die Auswahl der Anzeige für gesendete Verschreibungen auf '0' gesetzt, wäre diese Seite immer leer. Vergessen Sie in diesem Fall nicht, ab und zu bei den gesendeten Verschreibungen zu überprüfen, ob es ggf. ein Übertragungsproblem gab, oder das Häkchen bei «Gesendete ausblenden» aktiviert ist. Wir empfehlen Ihnen, die Tage für die Anzeige der gesendeten Verschreibungen auf '1' zu setzen. So können Sie immer vom aktuellen Tag Erfolge oder Misserfolge in der Übermittlung erkennen und ggf. sofort reagieren.

• **Gespeicherte Formulare:** Sie sehen nur die gespeicherten, nicht gesendeten Verschreibungen. Es gibt verschiedene Gründe, Verschreibungen zu speichern, ohne sie abzuschliessen und zu senden, z.B. Sie werden bei der Eingabe unterbrochen. Nach dem Speichern können Sie jederzeit das Formular erneut öffnen und mit der Eingabe fortfahren.

Details zur Seite finden Sie im Kapitel 6.3.4.

- Abgeschlossene Formulare: Auch wenn Sie keine Internetverbindung haben, können Sie die Verschreibung fertigstellen und abschliessen. Die Daten werden in jedem Fall gespeichert. Wenn Sie wieder eine Internetverbindung haben, können alle abgeschlossenen und somit noch nicht gesendeten Verschreibungen gemeinsam senden.
- Anlegen von Kopien: Falls Sie auf einem Betrieb wiederkehrend dieselben Verschreibungen durchführen, haben Sie die Möglichkeit, eine abgeschlossene Verschreibung zu kopieren. Alle Datumsfelder werden automatisch aktualisiert und wenn möglich neu berechnet, zudem wir das Pflichtfeld «Identifikation Gruppe» geleert. Passen Sie die Verschreibung an, schliessen Sie sie ab und senden Sie sie.

Details zur Seite finden Sie im Kapitel 6.3.5.

• **Gesendete Formulare**: Hier werden Ihnen alle gesendeten Verschreibungen angezeigt, im Gegensatz zur Übersicht, wo maximal die letzten 100 Tage angezeigt werden können. Es werden standardmässig nur die Verschreibungen aus Ihrem Computer angezeigt. Sollen alle gesendeten Verschreibungen der Praxis angezeigt werden, müssen diese manuell mit «Letzt gesendete Verschreibungen» synchronisiert werden. Haben Sie viele Verschreibungen, kann das Laden etwas länger dauern. Anlegen von Kopien: Falls Sie auf einem Betrieb wiederkehrend dieselben Verschreibungen durchführen, haben Sie die Möglichkeit, eine gesendete Verschreibung zu kopieren. Alle Datumsfelder werden automatisch aktualisiert und wenn möglich neu berechnet, zudem wird das Feld «Identifikation Gruppe» geleert. Passen Sie die Verschreibung bei Bedarf an, schliessen Sie sie ab und senden Sie sie.

Details zur Seite finden Sie im Kapitel 6.3.6

• Vorlagen: Für wiederkehrende, ähnliche Verschreibungen haben Sie die Möglichkeit, Vorlagen anzulegen. Im Bereich «Vorlagen» werden die von Ihnen erstellten Vorlagen angezeigt. Vorlagen an sich können nicht gesendet werden. Sie können in dieser Übersicht die Vorlagen bearbeiten, löschen oder eine Verschreibung aus einer Vorlage erstellen.

Details zur Seite finden Sie im Kapitel 6.3.7.

Im Fussbereich jeder Seite wird angezeigt, wie viele Einträge von Total Einträgen auf der Seite dargestellt werden. Daneben wird die Blätterfunktion angezeigt, sofern mehr Datensätze vorhanden sind, als auf einer Seite dargestellt werden können. Neben der Blätterfunktion befindet sich die Auswahl für die Anzahl Einträge pro Seite. Es kann zwischen der Ansicht 20, 50, 75 oder 100 Einträge pro Seite gewählt werden.



6.1 Verschreibungsformulare - Darstellungen

6.1.1 Schritte



Die Formulare sind in Schritte eingeteilt. Der Aufbau aller einzelnen Formulare entspricht diesem Schema. Ausnahmen davon sind die einfachen Formulare Abgabe auf Vorrat Nutztiere und Zoound Labortiere. Bei diesen sind alle Angaben in einem Schritt zusammengefasst.

In den Schritten müssen jeweils folgende Angaben gemacht werden:

- Schritt 1: Angaben zu Praxis, Tieren und Tierhaltung
- Schritt 2: Angaben zu Tieren, Tiergruppe und Diagnose,
 - Orale Gruppentherapie: zusätzlich Angaben zu AMV, Dosierung und Behandlung
 - Orale Gruppentherapie Geflügel: zusätzlich Angaben zu AMV und Dosierung
- Schritt 3: Angaben zu Präparat, Dosierung, Behandlung und Absetzfristen.
 - Einzeltherapie und nicht orale Gruppentherapie: Werden weitere Präparate hinzugefügt, erweitert sich die Verschreibung um die Schritte 3b, 3c, etc.
 - Orale Gruppentherapie: Berechnungen zu Verabreichung und Mengen.
- **Übersicht:** Übersicht über die Verschreibung (Zusammenfassung alle Schritte); abschliessen und senden.

Zwischen den Schritten kann durch Anklicken auf die Nummer der Schritte unter dem Seitentitel gewechselt werden. Mit «weiter» werden die Eingaben je Seite gespeichert und zum nächsten Schritt gewechselt.

Mit «zurück» am Seitenende können Sie einen Schritt im Formular zurückgehen.

6.1.2 Funktionen

Auf allen Seiten haben Sie folgende Möglichkeiten:

• Abbrechen ohne speichern: Verlassen des Formulars. Haben Sie das Formular aus den gespeicherten Verschreibungen geöffnet und Anpassungen vorgenommen, so werden diese bis zur geöffneten Speicherung verworfen.



• **Speichern und schliessen:** Verlassen des Formulars. Die bisher getätigten Eingaben werden gespeichert. Sie finden die Verschreibung auf der Startseite «Übersicht» im Status «gespeichert» und unter der Registerseite «Gespeicherte»



Im letzten Schritt (Übersichtsseite) haben Sie weitere Möglichkeiten:



- Alle in den vorhergehenden Schritten eingegeben Daten können angepasst und fehlende Daten in Pflichtfeldern nachgetragen werden. Felder, in denen Werte berechnet werden, können nicht angepasst werden.
- **Eingabe abschliessen:** Alle Eingaben werden gespeichert. Die zwingenden Eingaben werden geprüft. Nur wenn der Datensatz korrekt ist, wird dieser abgeschlossen. Nach Abschliessen der Verschreibung können die Eingaben nicht mehr verändert werden. Die Funktionen «Senden» und «PDF erstellen» werden aktiv.

Sie finden die Verschreibung auf der Startseite «Übersicht» im Status «abgeschlossen» und unter der Registerseite «Abgeschlossene».

Sollte ein Fehler in den Eingaben festgestellt werden, erscheint eine entsprechende Fehlermeldung und die Verschreibung wechselt in den Status «gespeichert». Nach Korrektur des Fehlers kann die Verschreibung abgeschlossen werden.

Wenn in der Verschreibung eine Inkonsistenz gefunden wird (d. h. eine Abweichung von den Arzneimittelinformationen), erscheint eine Meldung im Feld "Inkonsistenzen" am unteren Rand der Seite. Inkonsistenzen verhindern in der Regel nicht, dass ein Rezept geschlossen oder gesendet werden kann, sondern dienen Ihnen zur Information. Einzig wenn die abgegebene Menge eines Präparats die benötigte Menge um einen Faktor 100 oder mehr übersteigt, kann die Verschreibung nicht abgeschlossen und gesendet werden. Inkonsistenzen werden nicht im PDF angezeigt.

 Senden: Besteht eine Internetverbindung, wird bei Klick auf Senden der Datensatz direkt an den IS ABV Server übermittelt und Sie werden auf die Übersichtsseite zurückgeführt. Sie finden die Verschreibung auf der Startseite «Übersicht» im Status «gesendet» und auf der Registerseite «Gesendete».

Kann der Datensatz nicht gesendet werden, erscheint eine entsprechende Meldung. Die Verschreibung bleibt im Status «abgeschlossen». Sie können die Verschreibung zu einem späteren Zeitpunkt erneut senden.

• **PDF erstellen:** Bei Betätigen dieser Funktion wird ein PDF der Verschreibung – ohne Anzeige der Inkonsistenzen – im Standard-PDF-Anzeigeprogramm Ihres Computers geöffnet. Von hier aus kann das PDF dann gespeichert, gedruckt und per E-Mail versendet werden.

Hinweis: Die Feldnamen und Einheiten aller Formulare passen sich der Sprachauswahl der Webanwendung an, d.h. auch beim Sichten von bereits versendeten Verschreibungen. Nutzen Sie dies und wechseln für den E-Mail-Versand oder Ausdruck in die bevorzugte Sprache des Empfängers.

• Als Vorlage speichern: Sie können aus der soeben erfassten Verschreibung eine Vorlage generieren, wenn Sie diese öfters wiederverwenden möchten. Beim Klicken auf den Button erscheint ein Pop-Up in dem Sie einen Namen für die Vorlage erfassen müssen. Danach wird die Vorlage gespeichert und Sie können diese entweder auf der Übersichtsseite oder in der Registerkarte «Vorlagen» bearbeiten, löschen, umbenennen oder direkt eine Verschreibung erfassen (siehe Kapitel 6.3.7).

6.1.3 Präparate

Bei der **oralen Gruppentherapie** haben Sie gemäss TAMV nur die Möglichkeit, jeweils eine Arzneimittelvormischung (AMV) pro Verschreibung zu erfassen.

Bei der **nicht oralen Gruppentherapie und den Einzeltiertherapien** haben Sie hingegen die Möglichkeit, mehrere Präparate in derselben Verschreibung zu erfassen.

Zudem können Sie auch **Präparate ohne antimikrobielle Wirkstoffe** («Nicht-Antibiotika») und einige im Ausland zugelassene, im Rahmen von Importen nach TAMV Art.7 regelmässig in die Schweiz eingeführte, Präparate erfassen. Daten zu Nicht-Antibiotika Verschreibungen werden **nicht** an den IS ABV Server gesendet und sind somit nicht Bestandteil von statistischen Analysen, Benchmarks usw. Bei aus der Praxissoftware gesendeten Verschreibungen, werden diese Präparate auch nicht in der Verschreibung in der Webanwendung IS ABV angezeigt. Werden Verschreibungen mit solchen Präparaten in der Webanwendung erfasst und gesendet, werden diese nicht im IS ABV Server gespeichert, werden aber in der Webanwendung angezeigt, da sie lokal gespeichert werden.

Für die Erfassung weiterer Präparate bei Einzeltherapien und nicht oralen Gruppentherapien wählen Sie im Schritt 3 die Funktion «Präparat hinzufügen». Die Formularseite für Präparat und Dosierung mit den Absetzfristen wird erneut geöffnet. Sie sehen diese Seiten durch die Schritte 3a, 3b – 3n unter dem Seitentitel dargestellt. Mit «Präparat entfernen» können Sie einzelne Präparate wieder löschen.



Hinweis: Löschen sie überzählige Präparate-Formularseiten wieder, da auch nicht verwendete Formulare auf zwingend auszufüllende Felder überprüft werden.

Erlischt die Zulassung eines Präparates, wird es in IS ABV nach einiger Zeit auf inaktiv gesetzt. In der Präparateauswahl erscheint es nun grau. Verschreibungen mit inaktiven Präparaten können weiterhin an den IS ABV Server gesendet werden. Inaktive Präparate erhalten, wenn Sie von der Tierärzteschaft nicht mehr verwendet werden, nach einer Weile den Status «obsolet». Sie erscheinen dann nicht mehr in der Anwendung zur Auswahl.

Formula Magistralis Präparate (auf tierärztliche Verordnung hin eigens für ein Tier oder einen Tierbestand in einer Apotheke hergestellte Präparate) können in IS ABV erfasst werden. Diese müssen vorher allenfalls an <u>isabv@blv.admin.ch</u> zur Erfassung in den Stammdaten gemeldet werden.

Die Erfassung der Präparate in ISABV dient ausschliesslich dazu, die Übermittlung der Verschreibung im System zu ermöglichen. Es erfolgt keine Prüfung der Rechtmässigkeit der Verschreibung. Daher kann diese auch nicht aus der Erfassung in ISABV abgeleitet werden.

6.1.4 Von der Meldepflicht ausgenommene antibiotische Präparate

Beachten Sie, dass gemäss <u>IS ABV-Verordnung</u> topische Präpararate (z.B. Hautsalben, Wundsprays, Ohrensalben und –tropfen, Augensalben und –tropfen) von der Meldepflicht in IS ABV ausgenommen sind. Diese können auf freiwilliger Basis erfasst werden, werden allerdings, genauso wie «Nicht-Antibiotika,» nicht an den Server übermittelt sondern mit Variante 2 lokal gespeichert.

6.1.5 Präparatelisten

Präparate in IS ABV sind in vier Listen erfasst:

- 1. In der Schweiz zugelassene Tierarzneimittel
- 2. In der Schweiz zugelassene Humanantibiotika
- 3. Im Ausland zugelassene Tierarzneimittel
- 4. Formula Magistralis Präparate

Bei der Auswahl der Präparate können Sie eine oder mehrere Listen auswählen, um die jeweilig zur Verfügung stehenden Präparate zu definieren. Ihre Auswahl wird gespeichert bis zur nächsten Änderung. Präparate sind teilweise sowohl in Liste 1 und 3 aufgeführt, sofern diese in der Schweiz zugelassen und sind, aber auch importiert werden können. Bitte wählen Sie das Präparat aus der zutreffenden Liste aus.

Präparat (→ TAK)				•
✓ Tierarzneimittel CH	Humanarzneimittel CH	Arzneimittel Ausland	🔲 Formula mag.	

Hinweis: Die Einhaltung der Vorgaben nach Tierarzneimittelverordnung, insbesondere auch betreffend Einfuhr von Tierarzneimitteln, liegt in der Verantwortung des behandelnden Tierarztes.

6.1.6 Nicht in IS ABV geführte Präparate

Steht ein von Ihnen verschriebenes, antibiotisches Präparat (oder bei oralen Gruppentherapien auch nicht-antibiotisches Präparat) nicht in IS ABV zur Auswahl – und ist es nicht von der Meldepflicht ausgenommen – wenden Sie sich bitte an <u>isabv@blv.admin.ch</u>. Das Präparat wird zeitnah in die IS ABV Stammdaten aufgenommen und steht dann ab sofort in der Anwendung zur Verfügung. Sie ermöglichen eine schnellstmögliche Bearbeitung, wenn Sie detaillierte Angaben zum Präparat (Zulassungsland, genauer Name, Dosisstärke, ggf. ATC-Code) mitsenden.

6.2 Verschreibungen neu erfassen

Nach der erfolgreichen Registrierung wird beim direkten Öffnen von IS ABV immer die Startseite angezeigt.



Über den Tab «Neu erfassen» kann der Formulartyp gewählt werden. In den nachfolgenden Kapiteln wird die Eingabe je Formulartyp detailliert beschrieben.

Bei Feldern, welche je Formular zwingend auszufüllen sind, sind die Feldnamen in oranger Schrift dargestellt. Alle anderen Felder sind optionale oder berechnete Felder und werden in schwarzer Schrift belassen.

6.2.1 Generelle Erläuterungen

Die Verschreibungsformulare sind wie in Kapitel 6.1.1 beschrieben, thematisch gleich aufgebaut. Folgende Angaben werden in jedem Formular verwendet und werden deshalb hier einmalig genauer erläutert:

6.2.1.1 Angaben zur Praxis / Klinik (Schritt 1)

- Konsultationsdatum/Abgabedatum: Es wird automatisch das aktuelle Datum eingefügt. Durch Auswahl über die Kalenderfunktion des Feldes oder die manuelle Eingabe des Datums kann das Datum geändert werden.
- **UID-Nr.:** Die UID Nummer der aktuell ausgewählten Tierarztpraxis oder -klinik wird angezeigt. Die Eingabe kann nicht geändert werden.
- **Zusatz:** Ist zu einer UID ein Zusatz vorhanden, wird dieser angezeigt. Die Eingabe kann nicht geändert werden.
- Adresse der Praxis / Klinik: Die Angaben gemäss Praxis-/Klinikinformationen aus der Verwaltung der Webanwendung IS ABV werden automatisch eingetragen. Die Eingabe kann an dieser Stelle nicht verändert werden.

6.2.1.2 Angaben zur Diagnose (Schritt 2)

Diese Felder stehen in allen Formularen ausser Abgabe auf Vorrat und Zoo- und Labortiere zur Verfügung.

 Diagnoseschlüssel: Sollte Ihnen der Code für die gewünschte Diagnose zur therapierten Tierart bekannt sein, können Sie diesen hier direkt eingeben (inkl. Punkte). Die Felder Organsystem, Diagnose, Diagnose erweitert und Diagnosedetails werden je nach gewählter Codetiefe direkt eingefügt. Ist Ihnen der Diagnoseschlüssel nicht bekannt, lassen Sie das Feld leer und wählen die Diagnose über die nächsten Felder aus. Organsystem: Wenn Sie noch keinen Diagnoseschlüssel ausgefüllt haben, wählen Sie hier die erste Stufe aus dem Diagnoseschlüssel. Es werden automatisch nur Organsysteme angezeigt, welche zur gewählten Tierart passen. Über Eingabe von einigen Buchstaben werden Ihnen direkt passende Organsysteme angezeigt.

Diagnoseschlüssel 😧			
Organsystem Haut × - Hauterkrankungen inkl. Ohren	Diagnose (optional)	Diagnose erweitert (optional)	Diagnosedetail (optional)
		Antibiogramm durchgeführt	

- Diagnose: Wenn Sie noch keinen Diagnoseschlüssel ausgefüllt haben, wählen Sie hier die zweite Stufe aus dem Diagnoseschlüssel. Es werden automatisch nur Diagnosen angezeigt, welche zur gewählten Tierart und zum gewählten Organsystem passen. Über Eingabe von einigen Buchstaben werden Ihnen direkt passende Diagnosen angezeigt. Nach Wahl der Diagnose wird der Diagnoseschlüssel vom System automatisch eingefüllt.
- **Diagnose erweitert**: Optional können Sie hier die 3. Stufe des Diagnoseschlüssels auswählen. Es werden automatisch nur Diagnosen angezeigt, welche zur gewählten Tierart/Organsystem/Diagnose passen. Ist die Auswahl leer, gibt es keinen Eintrag auf dieser Stufe. Ist das Feld grau hinterlegt, so haben Sie noch kein Organsystem/Diagnose ausgewählt.
- Diagnosedetail: Optional können Sie hier die 4. Stufe des Diagnoseschlüssels auswählen. Es werden automatisch nur Diagnosen angezeigt, welche zur gewählten Tierart/Organsystem/Diagnose/Diagnose erweitert passen. Ist die Auswahl leer, gibt es keinen Eintrag auf dieser Stufe.
- **Diagnosebeschrieb**: Hier haben Sie optional die Möglichkeit, in Freitext weitere Informationen zur Diagnose/zum Zustand des Tieres zu erfassen.

Hinweis: Im Diagnoseschlüssel wird nur die Hauptdiagnose festgehalten. Nutzen Sie das Freitextfeld um Differenzialdiagnosen festzuhalten.

• **Antibiogramm durchgeführt**: Optional können Sie hier anhäkeln, ob Sie bei der Untersuchung ein Antibiogramm durchgeführt haben.

6.2.1.3 Übersicht

Bei jedem Verschreibungsformular gelangen Sie am Ende auf eine Übersicht über alle zuvor erfassten Angaben der Verschreibung. In der Übersicht können Sie die zuvor eingetragenen Verschreibungsdaten anpassen und leere Pflichtfelder ausfüllen. Alternativ können Sie zum gewünschten Schritt zurückkehren, um die Daten der Verschreibung zu ändern.

Im Kapitel 6.1.2 ist beschrieben, wie Sie nun das Formular abschliessen, ggf. speichern oder drucken und zum IS ABV Server senden können.

Vor Abschluss des Formulars werden Ihnen am Ende der Seite allfällige Inkonsistenzen angezeigt. Es handelt sich hier um Hinweise zu Umwidmungen, Über- oder Unterdosierungen usw. Diese sollen dazu dienen, potentielle Fehler zu erkennen und frühzeitig zu korrigieren. Es ist wichtig, diese zu beachten. Sie haben auch nach Anzeige der Inkonsistenzen noch die Möglichkeit, das Formular weiter zu bearbeiten. Die Inkonsistenzen sind nur in IS ABV sichtbar, nicht aber auf den gespeicherten PDF oder allfälligen Ausdrucken. Die Inkonsistenzen werden an den IS ABV Server übermittelt. In der Regel können Verschreibungen trotz Inkonsistenzen abgeschlossen und gesendet werden; übersteigt jedoch die abgegebene Menge eines Präparats die benötigte Menge um einen Faktor 100 oder mehr, kann die Verschreibung nicht abgeschlossen und gesendet werden.

Beispiel für eine Inkonsistenz:

```
      Wichtige Hinweise für den Verschreibenden

      Inkonsistenzen O

      Die gewählte Behandlungsdauer ist kürzer als die Angabe in der Arzneimittelinformation.
```

Hier wurde eine kürzere Behandlungsdauer gewählt, als im Tierarzneimittelkompendium angegeben ist. Die Verschreibung kann trotzdem ohne Probleme abgeschlossen und gesendet werden.

Bei OG und OGG erscheint zudem ein Hinweis, wenn im Feld «abgegebene Menge» mehr als 50kg erfasst wurde. Diese Angabe müssen Sie bestätigen. Mit Klick auf «Ja» können Sie die Meldung wie gewohnt abschliessen und senden. Bei Klick auf «Nein» haben Sie die Möglichkeit, die Angabe zu korrigieren.

6.2.1.4 Lebensmittelsicherheit

Bei Oralen Gruppentherapien, Orale Gruppentherapie Geflügel, Nicht oralen Gruppentherapien, Einzeltherapie Nutztier und bei Equiden bei Einzeltherapie Heimtier werden jeweils Angaben zur Lebensmittelsicherheit angezeigt.

Die Absetzfristen werden tabellarisch angezeigt. Das Freigabedatum kann nur angezeigt werden, wenn das Therapieende angegeben wurde. Je nach Präparat stehen an Stelle von Fristen Bemerkungen resp. es steht zusätzlich zur Frist eine Bemerkung. Sie können zu den berechneten Absetzfristen Zuschläge eingeben, sollten längere Absetzfristen berücksichtigt werden. In dem Fall wird das Freigabedatum automatisch neu berechnet.

Absetzfristen Antibiotika			
Korrekte Absetzfristen und Freigabedaten können nur bere	chnet werden, wenn die Präparate gemäss Arzneimittelinforn	nation angewendet und alle nötigen Angaben gemacht werden. Vert	pindlich sind die Angaben in der Arzneimittelinformation.
D BIO			
Lebensmittel	Absetzfrist (Zuschlag) (optional)	Freigabedatum	Bemerkung
Essbare Gewebe Eier	3 Tage (+ 0 Tage Tage (+ 0 Tage))	- Nicht bei Tieren anwenden, deren Eier für den menschlichen Verzehr bestimmt sind.

- Lebensmittel: Lebensmittel oder Organ, worauf sich die Absetzfrist bezieht.
- Absetzfrist (Zuschlag) (optional): Vorgeschlagene Absetzfrist in Tagen mit der Möglichkeit, die Absetzfrist in Tagen zu verlängern.
- **Freigabedatum (optional):** Das Freigabedatum wird automatisch berechnet, sofern die dazu benötigten Angaben verfügbar sind.
- **Bemerkung:** Zusätzlich oder anstelle eines Freigabedatums kann auch eine Bemerkung zu einer Absetzfrist angezeigt werden. Dies wird automatisch von IS ABV gesteuert.

Bei Orale Gruppentherapie Geflügel wird zusätzlich ein Häkchen für die BIO-Hühner angezeigt:

• **Bio:** Wird diese Feld betätigt, so werden die Absetzfristen automatisch verdoppelt und das Freigabedatum entsprechend verlängert.

Achtung: Absetzfristen können nur korrekt berechnet werden, wenn sowohl die Applikationsart (bei nicht-oralen Therapien) und das Behandlungsende korrekt eingegeben wurden.

6.2.2 Orale Gruppentherapie

6.2.2.1 Schritt 1

Orale Gruppentherapie

) ————	2	3	(4
it 1	Schritt 2	Schritt 3	Übers
Verschreibungs-Nr.		Konsultationsdatum	
		9.12.2024	i ×
ierarztpraxis /-klinik		Tierinformationen	
UID-Nr.	Zusatz	Nutzungskategorie 🕑	
CHE-398.755.170	ABN brp		Ŧ
Adresse der Praxis / Klinik		Identifikation Gruppe	
Bundesamt für Lebensmitte	elsicherheit und Veterinärwesen BLV, Abtei	ilunç	
Tierhaltung			→ TVD-Nr. Such
TVD-Nr.		Tierhaltung Adresse	

- Angaben zur Praxis / Klinik (siehe Kapitel 6.2.1.1)
- Nutzungskategorie: Über eine Auswahl oder durch Eingabe von Wortteilen kann die Auswahl durchgeführt werden.

Hinweis: Die Suche durch Eingabe von Wortteilen berücksichtigt nur die Nutzungskategorie, nicht die Tierart. Um also beispielsweise den Begriff «Rind – Aufzuchtkalb» zu finden, muss nach «Aufzuchtkalb» gesucht werden (eine Suche mit Wortteilen von «Rind» wird erfolglos bleiben).

- Identifikation Gruppe: Die therapierte Tiergruppe muss angegeben werden (z.B. Stall- oder Buchtennummer)
- TVD-Nr: Die Angabe zur Tierhaltung gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden (TVD-Nummer oder IS ABV Nummer für jene Fisch- und Kaninchenzuchten oder kleine Geflügelhaltungen, die keine TVD-Nummer besitzen).
 Mit dem Link «TVD-Suche» gelangen Sie direkt auf die TVD-Suche von IS ABV.
- **Tierhaltung Adresse:** Die Angabe zur Tierhaltung Adresse gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden.

6.2.2.2 Schritt 2

Orale Gruppentherapie

)				(
tt 1	Schritt 2		Schritt 3	Übe
Angaben zur Verschreibung				
Anzahl therap. Tiere			Anz. Tiere der Nutzungskat. in Tierhaltung (Ø/Jahr) (optional) 😧	
		Tier(e)		Tier(e)
Gewicht Ø pro Tier			Gesamttiergewicht	
		kg		kg
Tageszunahme 🕜				
0 g / Tag Zunahme		× 👻		
Diagnoseschlüssel 🕜				
Organsystem	Diagnose		Diagnose erweitert (optional) Diagnosedetail (optional)	
	•	-		*
			Antibiogramm durchgeführt	
AMV (→TAK)			Fütterungsart 🚱	
		-		*
 ✓ Tierarzneimittel CH ✓ Hum ✓ Formula mag. Dosierung / Tier / Tag 	aanarzneimittel CH 🛛 🗹 Arzneimittel	Ausland / 100kg		
Behandlungsbeginn (optional)			Behandlungstage	
		Ē		Tage
			Datum Nachkontrolle (optional)	
Behandlungsende (optional)				
Behandlungsende (optional)		Ē		
Behandlungsende (optional) Zuwachs/Tier während Therapiedaue	er	Ē	Therapiegewicht total Ø	

- Anzahl therap. Tiere: Die Anzahl therapierte Tiere muss in Stück angegeben werden.
- Anzahl Tiere der Nutzungskategorie in Tierhaltung (Ø/Jahr): Optional kann ein Durchschnitt der Anzahl Tiere der Nutzungskategorie, welche sich auf dem Betrieb befinden, eingegeben werden. Wird die Angabe nicht gemacht, wird ein gegebenenfalls ungenauerer Wert zur Berechnung des Benchmarks des Betriebes aus anderen Datenquellen hinzugefügt.
- Gewicht Ø pro Tier: Geschätztes durchschnittliches Gewicht eines einzelnen Tiers der Tiergruppe in Kilogramm.
- **Gesamttiergewicht:** Berechnetes Feld aus dem durchschnittlichen Gewicht pro Tier und der Anzahl therapierter Tiere. Das Feld kann nicht bearbeitet werden.

- Masttageszuwachs: Über eine Auswahl kann der durchschnittlich geschätzte Masttageszuwachs während der Therapiedauer pro Tier gewählt werden. Die Liste wird aus dem durchschnittlichen Gewicht pro Tier von der Webanwendung IS ABV abgeleitet. Ein Masttageszuwachs von '0' ist zulässig (z.B. bei kranken Tieren, welche wenig Futter zu sich nehmen). Die Angabe ist in Gramm pro Tag Zunahme. Ist für eine bestimmte Tierart keine Liste von Vorschlägen definiert, können Sie selbst den passenden Masttageszuwachs eingeben. Standardmässig ist der Wert '0' hinterlegt.
- Angaben zur Diagnose (siehe Kapitel 6.2.1.2)
- AMV (→ TAK): Aus der Liste aller Präparate können Sie hier das gewünschte Präparat auswählen. Die Liste zeigt zuerst alle AMV alphabetisch sortiert an. Danach folgen alle anderen Präparate in alphabetischer Sortierung. Sie können auch den Präparate-Namen eintippen, mit jedem Buchstaben verringert sich die Auswahl nach dem Kriterium «enthält». Sie können die Auswahl beschränken, in dem Sie die Präparatekategorie (Tierarzneimittel CH, Humanarzneimittel CH, Arzneimittel Ausland, Formula mag.) auswählen.

Sollten Sie Informationen aus dem Tierarzneimittelkompendium benötigen, klicken Sie auf TAK. Das TAK wird geöffnet und Sie können es wie gewohnt benutzen. **Diese Funktion steht Ihnen nur mit einer aktiven Internetverbindung zur Verfügung.** TAK-Einträge können nur für in der Schweiz zugelassene Tierarzneimittel aufgerufen werden.

Hinweis: Wenn Sie ein AMV mit einem kritischen Wirkstoff auswählen, erscheint ein Hinweis diesbezüglich. Sie können mit Klick auf «Ja» nochmals bestätigen, dass Sie ein Antibiotikum mit einem kritischen Wirkstoff abgeben wollen.

- Fütterungsart: Wählen Sie hier die Fütterungsart aus. Das Formular im Schritt 3 richtet sich nach dieser Auswahl.
- Dosierung/Tier/Tag: Tragen Sie die gewählte Dosierung pro Tier und Tag in Gramm (g) oder Milliliter (ml) pro 100 kg ein. Die Einheit ändert sich je nach Präparat. Sollten Sie Informationen zur Dosierung benötigen, können Sie beim Präparat über «→ TAK» ins Tierarzneimittelkompendium wechseln, sofern Sie eine aktive Internetverbindung haben.
 Wird im Feld «Beimischung von» in Schritt 3 manuell ein Wert (z.B. 2g / L) eingegeben, wird die Dosierung automatisch berechnet.
- Behandlungsbeginn: Sie können optional den Behandlungsbeginn festhalten.
- Behandlungsende: Sie können optional das Behandlungsende festhalten. Standardmässig wird das Behandlungsende aus dem Behandlungsbeginn und den Behandlungstagen berechnet, wenn der Behandlungsbeginn angegeben ist.
- Behandlungstage: Geben Sie die Anzahl Tage ein, an welchen die Tiere tatsächlich mit dem Präparat behandelt werden. Diese Angabe wird u.a. für die Berechnung der benötigten Menge AMV verwendet.
- **Datum Nachkontrolle:** Optional können Sie ein Nachkontrolldatum erfassen. Das hilft dem Tierhalter daran zu denken, Sie zu dem Termin aufzubieten.
- **Zuwachs/Tier während Therapiedauer:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie viele Kilogramm ein Tier während der geplanten Therapiedauer an Gewicht zunimmt.
- **Therapiegewicht total** Ø: Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie viel die gesamten therapierten Tiere durchschnittlich in kg während der Therapie wiegen. Dabei ist der Masttageszuwachs berücksichtigt.
6.2.2.3 Schritt 3

Die Anzeige dieses Schrittes ist je nach Fütterungsart unterschiedlich (siehe Tabelle). Die einzelnen Felder werden nachfolgend in alphabetischer Reihenfolge beschrieben.

Fütterungsart	Felder in Formular Schritt 3
Betriebseigene Beimischung pro Futtermittelver- abreichung	 Verabreichungsmodus AMV total / Verabreichung AMV benötigt Abgegebene Menge
Betriebseigene Beimischung pro Futtersuppen- verabreichung	 Verabreichungsmodus AMV total / Verabreichung AMV benötigt Abgegebene Menge
Betriebseigene Beimischung pro Kilogramm Fut- termittel	 Futter / Tier / Tag Verabreichungsmodus Beimischung von FüAM / Verabreichung / Tier FüAM-Menge total FüAM-Menge / Tag AMV benötigt Abgegebene Menge
Betriebseigene Beimischung pro Liter Milch	 Tränke / Tier / Tag Verabreichungsmodus Beimischung von FüAM / Verabreichung / Tier FüAM-Menge total FüAM-Menge / Tag AMV benötigt Abgegebene Menge
Betriebseigene Beimischung pro Liter Milchaus- tauscher	 Tränke / Tier / Tag Verabreichungsmodus Beimischung von FüAM / Verabreichung / Tier FüAM-Menge total FüAM-Menge / Tag AMV benötigt Abgegebene Menge
Betriebseigene Beimischung pro Liter Tränke	 Tränke / Tier / Tag Verabreichungsmodus

	 Beimischung von FüAM / Verabreichung / Tier FüAM-Menge total FüAM-Menge / Tag AMV benötigt Abgegebene Menge
Betriebseigene Beimischung pro Milchaustau- scherverabreichung	 Verabreichungsmodus AMV total / Verabreichung AMV benötigt Abgegebene Menge
Betriebseigene Beimischung pro Milchverabrei- chung	 Verabreichungsmodus AMV total / Verabreichung AMV benötigt Abgegebene Menge
Direkte Verabreichung via Top-Dressing (Gabe pro Einzeltier)	 Verabreichungsmodus Anweisungen an den Tierhalter AMV benötigt Abgegebene Menge
Fertiges Fütterungsarzneimittel: Granulat	 Verabreichungsmodus Futter / Tier / Tag FüAM-Menge / Tag FüAM / Verabreichung / Tier Futtertyp Herstellerbetrieb; Futtermittel AMV benötigt FüAM-Menge total Beimischung von Bestellte Menge FüAM Abgegebene Menge AMV
Fertiges Fütterungsarzneimittel: Mehl	 Verabreichungsmodus Futter / Tier / Tag FüAM-Menge / Tag FüAM / Verabreichung / Tier Futtertyp Herstellerbetrieb; Futtermittel AMV benötigt FüAM-Menge total Beimischung von

	Bestellte Menge FüAM
	Abgegebene Menge AMV
Fertiges Fütterungsarzneimittel: Pellets	Verabreichungsmodus
	• Futter / Tier / Tag
	FüAM-Menge / Tag
	FüAM / Verabreichung / Tier
	• Futtertyp
	Herstellerbetrieb; Futtermittel
	AMV benötigt
	FüAM-Menge total
	Beimischung von
	Bestellte Menge FüAM
	Abgegebene Menge AMV
Für dieses TAM steht keine Fütterungsart zur	Verabreichungsmodus
Verfügung	Anweisungen an den Tierhalter
	AMV benötigt
	Abgegebene Menge

- Abgegebene Menge/Abgegebene Menge AMV: Tragen Sie hier ein, welche Menge an AMV Sie tatsächlich abgegeben haben. Bezieht sich bei allfälligen Inkonsistenzen auf das Feld AMV benötigt.
- **AMV benötigt:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie viel AMV für die gesamte Verschreibung benötigt wird.
- **AMV total/Verabreichung:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie viel AMV pro Verabreichung für alle zu therapierenden Tiere benötigt wird.
- Anweisungen an den Tierhalter: Hier müssen Sie in Freitext die Anweisung zur Verwendung aufführen.
- Beimischung von: Das Feld wird automatisch mit Hilfe der eingegebenen Dosierung berechnet. Es gibt an, wie viel AMV pro 1 Kilogramm resp. 1 Tonne (bei fertigen FüAM) Futter resp. 1 Liter Tränke beigemischt wird. Alternativ kann hier die Menge die beigemischt (z.B. 2g / L) eingegeben werden und die Dosierung wird daraus automatisch berechnet.
- **Bestellte Menge FüAM:** Tragen Sie hier ein, welche Menge an FüAM Sie tatsächlich bestellt haben. Bezieht sich bei allfälligen Inkonsistenzen auf das Feld FüAM-Menge total
- **FüAM-Menge/Tag:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie viel FüAM pro Tag für die zu therapierenden Tiere benötigt wird.
- **FüAM-Menge total:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie viel FüAM total benötigt werden.
- **FüAM/Verabreichung/Tier:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie viel FüAM pro Tag und Verabreichung durchschnittlich einem Tier verabreicht wird. Bei einem Verabreichungsmodus «ad libitum» ist bei diesem Feld die durchschnittliche FüAM-Menge pro Tier und Tag gemeint.

- Futter oder Tränke/Tier/Tag: Geben Sie hier die Menge Futter oder Tränke an, welche ein Tier pro Tag zu sich nimmt. Mit dieser Angabe wird automatisch die Beimischung berechnet. Sie können entweder einen Wert aus dem Drop-Down-Menü auswählen, oder selbst einen beliebigen Wert eingeben.
- Futtertyp: Wählen Sie aus, ob es sich um ein Allein- oder Ergänzungsfuttermittel handelt.
- Herstellerbetrieb, Futtermittel: Informationen zur Futtermühle (Name/Adresse) und zum Futtermittel.
- Verabreichungsmodus: Wählen Sie, wie oft Sie das Futter pro Tag geben resp. ob die Tiere ad libitum Zugang zum Futter haben.
- **Zusätzliche Anweisungen und Bemerkung:** Wenn sie möchten, können Sie hier in Freitext zusätzliche Angaben eintragen. Nutzen Sie dieses Feld beispielsweise, um dem Tierhalter präzisierende Angaben zu der Therapie zu geben.

6.2.2.4 Übersicht

6.2.3 Orale Gruppentherapie Geflügel

6.2.3.1 Schritt 1

Orale Gruppentherapie Geflügel

Schritt 2		
	Schritt 3	Übersic
	Konsultationsdatum	
	9.12.2024	Ξ×
	Tierinformationen	
Zusatz	Nutzungskategorie 🕑	
ABN brp		•
	Identifikation Gruppe	
erheit und Veterinärwesen BLV, Abteilun(
		A TVD Mr. Sucha
	Tierhaltung Adresse	
		· · · · ·
	Zusatz ABN brp erheit und Veterinärwesen BLV, Abteilun;	Konsultationsdatum 9.12.2024 Tierinformationen Nutzungskategorie ABN brp Identifikation Gruppe erheit und Veterinärwesen BLV, Abteilun; Tierhaitung Adresse

- Angaben zur Praxis / Klinik (siehe Kapitel 6.2.1.1)
- Nutzungskategorie: Über eine Auswahl oder durch Eingabe von Wortteilen kann die Auswahl durchgeführt werden.

Hinweis: Die Suche durch Eingabe von Wortteilen berücksichtigt nur die Nutzungskategorie, nicht die Tierart. Um also beispielsweise den Begriff «Geflügel - Mastpoulet» zu finden, muss nach «Mastpoulet» gesucht werden (eine Suche mit Wortteilen von «Geflügel» wird erfolglos bleiben).

- Identifikation Gruppe: Die therapierte Tiergruppe muss angegeben werden (z.B. Stall-, Herden- oder Buchtennummer)
- TVD-Nr: Die Angabe zur Tierhaltung gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden (TVD-Nr. oder IS ABV-Nr. bei kleinen Geflügelhaltungen).
 Mit dem Link «TVD-Suche» gelangen Sie direkt auf die TVD-Suche von IS ABV.
- **Tierhaltung Adresse**: Die Angabe zur Tierhaltung Adresse gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden.

6.2.3.2 Schritt 2

Orale Gruppentherapie Geflügel

)———			3	(4
itt 1	Schritt 2		Schritt 3	Übers
Angaben zur Verschreibung				
Anzahl therap. Tiere			Anzahl therap. Tiere (Gruppe 2 - Optional)	
		Tier(e)		Tier(e)
Anz. Tiere der Nutzungskat. in Tierh	altung (Ø/Jahr) (optional) 😧		
		Tier(e)		
Diagnoseschlüssel 🚱				
Organsystem		Diagnose		
	-		~	
Diagnose erweitert (optional)		Diagnosedetail	(optional)	
	•		~	
Diagnosebeschrieb (optional)				
 Antibiogramm durchgeführt 				
AMV (→TAK)		Dosierung / Tie	er / Tag	
	-		g / 100kg	
 Herarzneimittel CH 				
Arzneimittel Ausland Formulation	ula mag.			

- Anzahl therap. Tiere: Die Anzahl therapierter Tiere kann für nur für eine Gruppe oder bei Bedarf für zwei Gruppen mit unterschiedlichen Durchschnittsgewichten angegeben werden.
- Anzahl Tiere der Nutzungskategorie in Tierhaltung (Ø/Jahr): Optional kann ein Durchschnitt der Anzahl Tiere der Nutzungskategorie, welche sich auf dem Betrieb befinden, eingegeben werden. Wird die Angabe nicht gemacht, wird ein gegebenenfalls ungenauerer Wert zur Berechnung des Benchmarks des Betriebes aus anderen Datenquellen hinzugefügt.
- Angaben zur Diagnose (siehe Kapitel 6.2.1.2)
- AMV (→ TAK): Aus der Liste aller Präparate können Sie hier das gewünschte Präparat auswählen. Die Liste zeigt zuerst alle AMV alphabetisch sortiert an. Danach folgen alle anderen

Präparate in alphabetischer Sortierung. Sie können auch den Präparate-Namen eintippen, mit jedem Buchstaben verringert sich die Auswahl nach dem Kriterium «enthält». Sie können die Auswahl beschränken, in dem Sie die Präparatekategorie (Tierarzneimittel CH, Humanarzneimittel CH, Arzneimittel Ausland, Formula mag.) auswählen.

Hinweis: Wenn Sie ein AMV mit einem kritischen Wirkstoff auswählen, erscheint ein Hinweis diesbezüglich. Sie können mit Klick auf «Ja» nochmals bestätigen, dass Sie ein Antibiotikum mit einem kritischen Wirkstoff abgeben wollen.

- Sollten Sie Informationen aus dem Tierarzneimittelkompendium benötigen, klicken Sie auf TAK. Das TAK wird geöffnet und Sie können es wie gewohnt benutzen. Diese Funktion steht Ihnen nur mit einer aktiven Internetverbindung zur Verfügung. TAK-Einträge können nur für in der Schweiz zugelassene Tierarzneimittel aufgerufen werden.
- **Dosierung/Tier/Tag:** Tragen Sie die gewählte Dosierung pro Tier und Tag in Gramm oder Milliliter pro 100 kg ein. Die Einheit ändert sich je nach Präparat. Sollten Sie Informationen zur Dosierung benötigen, können Sie beim Präparat über «→ TAK» ins Tierarzneimittelkompendium wechseln, sofern Sie eine aktive Internetverbindung haben.

6.2.3.3 Schritt 3

Orale Gruppentherapie Geflügel

:1			Sch	ritt 2			Schritt 3			Ub
ngabe	en zur Verschrei	bung								
ehano	dlungsbeginn (op	tional)		Behandlungse	ende (optional)		Datu	m Nachkontroll	e (optional)	
			Ē				Ē			
Tag h	inzufügen									
Tag	Gewicht Ø pro Tier (kg)	Gesamttierge wicht (kg)	Wasser-, Futter- konsum / Herde / Tag (optional) (L kg)	Benötigte Menge Wasser Futter für Behandlung/ Tag (L kg)	Dosierer (optional) (%)	Benötigte Menge Wasser Futter in Vormischung (L)	Menge Löslichkeitsve rmittler (optional) (ml)	Benötigte Menge AMV / Tag (ml g) P	Abgegebene Menge (ml g) 🕜	
1					100					٢
2					100					٥
3					100					٠
4					100					e
5					100					e
					Т	otal AMV benötig	jt (ml g)			
age					Т	otal abgegebene	Menge (ml g)			
					Tage					
osetz	fristen Antibioti	ka								
orrekte	Absetzfristen und Frei	gabedaten können n	ur berechnet werde	n, wenn die Präparate	gemäss Arzneimittel	information angewe	ndet und alle nötigen	Angaben gemacht v	verden. Verbindlich sind	die Angaben in
BIO	imittelinformation.									
ebens	mittel		Absetzfrist	(Zuschlag) (opti	onal) Fr	reigabedatum		Beme	rkung	
ısätz	liche Anweisun	gen und Beme	rkungen (opti	onal)						

- Behandlungsbeginn: Sie können optional den Behandlungsbeginn festhalten.
- Behandlungsende: Sie können optional das Behandlungsende festhalten. Standardmässig wird das Behandlungsende aus dem Behandlungsbeginn und den Behandlungstagen berechnet, wenn der Behandlungsbeginn angegeben wird.
- **Datum Nachkontrolle:** Optional können Sie ein Nachkontrolldatum erfassen. Das hilft dem Tierhalter daran zu denken, Sie zu dem Termin aufzubieten.
- Tag: Tag der Therapie

Dauert die Behandlung länger als 5 Tage, können Sie mit dem Knopf «Tag hinzufügen» Tag binzufügen
die Tabelle um die gewünschte Anzahl Tage erweitern.

Wenn Sie an mehreren Tagen die gleichen Mengen verschreiben wollen, können Sie mit Klick auf «in nächste Zeile kopieren» den Inhalt des entsprechenden Tages auf die nächste Zeile übernehmen.

Achtung: Allfällig bereits bestehende Einträge werden überschrieben.

Wurden in Schritt 2 zwei verschiedene Gruppen von Tieren definiert, können für die beiden Gruppen unterschiedliche Durchschnittsgewichte angegeben werden.

Tag hir	nzufügen									
Tag	Gewicht Ø pro Tier (kg)	Gesamttiergewi cht (kg)	Wasser-, Futter- konsum / Herde / Tag (optional) (L kg)	Benötigte Menge Wasser Futter für Behandlung/ Tag (L kg)	Dosierer (optional) (%) 🚱	Benötigte Menge Wasser Futter in Vormischung (L)	Menge Löslichkeitsver mittler (optional) (ml)	Benötigte Menge AMV / Tag (ml g) 🕑	Abgegebene Menge (ml g) 🕜	
					100					
1	Daten Gruppe 2				100					٢
2	Daten Gruppe 2				100					J
					100					

- Gewicht Ø pro Tier: Geschätztes durchschnittliches Gewicht eines einzelnen Tieres.
- **Gesamttiergewicht:** Dieses Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt basierend auf der erfassten Anzahl therapierter Tiere und dem durchschnittlichen Gewicht eines Tiers das Gesamtgewicht aller therapierten Tiere an.
- Wasser-, Futterkonsum/Herde/Tag: Sie können hier den Tageskonsum an Futter oder Wasser der Herde pro Tag erfassen.
- Benötigte Menge Wasser | Futter für Behandlung/Tag: Geben Sie die Menge Wasser oder Futter an, welche für die Behandlung pro Tag benötigt wird.
- **Dosierer (%):** Geben Sie die Einstellung des Dosierers an. Default-Einstellung ist 100%.
- **Benötigte Menge Wasser | Futter in Vormischung:** Dieses Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden.
- Menge Löslichkeitsvermittler: Geben Sie optional die Menge Löslichkeitsvermittler an.
- Benötigte Menge AMV/Tag: Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden.

- Abgegebene Menge: Tragen Sie hier ein, was Sie tatsächlich an AMV in Gramm oder Milliliter abgegeben haben.
- **Tage:** Das Feld wird automatisch aus der Summe der effektiven Behandlungstage berechnet und kann nicht verändert werden.
- **Total AMV benötigt:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es wird angezeigt, wie viel AMV total in Gramm oder Milliliter benötigt werden.
- **Total abgegebene Menge:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden.
- **Zusätzliche Anweisung und Bemerkung:** Wenn Sie möchten, können Sie hier in Freitext zusätzliche Angaben eintragen. Nutzen Sie dieses Feld beispielsweise, um dem Tierhalter präzisierende Angaben zu der Therapie zu geben.

6.2.3.4 Übersicht

6.2.4 Nicht Orale Gruppentherapie

6.2.4.1 Schritt 1

Nicht Orale Gruppentherapie

0	2	3	4
hritt 1	Schritt 2	Schritt 3a	Übersio
Verschreibungs-Nr.		Konsultationsdatum	
		9.12.2024	• ×
Tierarztoraxis /-klinik		Tierinformationen	
UID-Nr.	Zusatz	Nutzungskategorie 🕑	
CHE-398.755.170	ABN brp		•
Adresse der Praxis / Klinik		Identifikation Gruppe (optional)	
Bundesamt für Lebensmittel	lsicherheit und Veterinärwesen BLV, Abte	eilung	
Tierhaltung			→ TVD-Nr. Suche
TVD-Nr.		Tierhaltung Adresse	
		•	•

- Angaben zur Praxis / Klinik (siehe Kapitel 6.2.1.1)
- Nutzungskategorie: Über eine Auswahl oder durch Eingabe von Wortteilen kann die Auswahl durchgeführt werden.

Hinweis: Die Suche durch Eingabe von Wortteilen berücksichtigt nur die Nutzungskategorie, nicht die Tierart. Um also beispielsweise den Begriff «Rind – Aufzuchtkalb» zu finden, muss nach «Aufzuchtkalb» gesucht werden (eine Suche mit Wortteilen von «Rind» wird erfolglos bleiben).

- Identifikation Gruppe: Die therapierte Tiergruppe kann angegeben werden (z.B. Stall-Nr. oder Buchtennummer)
- TVD-Nr: Die Angabe zur Tierhaltung gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden (TVD-Nummer oder IS ABV Nummer für jene Fisch- und Kaninchenzuchten oder kleine Geflügelhaltungen, die keine TVD-Nummer besitzen).
 Mit dem Link «TVD-Suche» gelangen Sie direkt auf die TVD-Suche von IS ABV.
- **Tierhaltung Adresse:** Die Angabe zur Tierhaltung Adresse gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden.

6.2.4.2 Schritt 2

Nicht Orale Gruppentherapie

t 1	Schritt 2		Schritt 3a	U
Angaben zur Verschreibung	I			
Anzahl therap. Tiere			Anz. Tiere der Nutzungskat. in Tierhaltung (Ø/Jah	nr) (optional) 😧
		Tier(e)		Tier(e
Gewicht Ø pro Tier			Gesamttiergewicht	
		kg		k
Diagnoseschlüssel 🕑		kg		kı
Diagnoseschlüssel 🕢 Organsystem	Diagnose	kg	Diagnose erweitert (optional) Diagno	kı osedetail (optional)
Diagnoseschlüssel 🕢 Organsystem	Diagnose	kg	Diagnose erweitert (optional) Diagno	kı osedetail (optional)
Diagnoseschlüssel 🕢 Organsystem Diagnosebeschrieb (optional	Diagnose	kg	Diagnose erweitert (optional) Diagno	kı osedetail (optional)
Diagnoseschlüssel Ø Organsystem Diagnosebeschrieb (optional	Diagnose	kg	Diagnose erweitert (optional) Diagno	kg osedetail (optional)

- Anzahl therap. Tiere: Die Anzahl therapierte Tiere muss in Stück angegeben werden.
- Anzahl Tiere der Nutzungskategorie in Tierhaltung (Ø/Jahr): Optional kann ein Durchschnitt der Anzahl Tiere der Nutzungskategorie, welche sich auf dem Betrieb befinden, eingegeben werden. Wird die Angabe nicht gemacht, wird ein gegebenenfalls ungenauerer Wert zur Berechnung des Benchmarks des Betriebes aus anderen Datenquellen hinzugefügt.
- Gewicht Ø pro Tier: Geschätztes durchschnittliches Gewicht eines einzelnen Tiers der Tiergruppe in Kilogramm.
- **Gesamttiergewicht:** Berechnetes Feld aus dem durchschnittlichen Gewicht pro Tier und der Anzahl therapierter Tiere. Das Feld kann nicht bearbeitet werden.
- Angaben zur Diagnose (siehe Kapitel 6.2.1.2)

6.2.4.3 Schritt 3

Nicht Orale Gruppentherapie

		Präparat	hinzufügen Präparat entfern
gaben zur Dosierung			
äparat (→TAK)		Applikationsart (optional)	
-			
Tierarzneimittel CH 🛛 🗹 Hur	manarzneimittel CH 🛛 🗹 Arzneimittel Ausland		
Formula mag.			
1. Dosierung 😧		2. Dosierung (optional)	
Applikationsmenge / Tier / Verab	preichung	Applikationsmenge / Tier / Verabreichung	
Behandlungstage 🚱	Tage	Behandlungstage 🕢	Tage
Varabraichungemodus	9-	Verabreichungsmodus	
verableichungsmodus	-	verableichungsmodus	-
Gesamtverbrauch		Abgegebene Menge 🚱	
	total		
Behandlungsbeginn (optional)		Total Behandlungstage	
	É		Tage
Behandlungsende (optional)		Datum Nachkontrolle (optional)	-
	E		Ξ
Absetzfristen Antibiotika			
Korrekte Absetzfristen und Freigabedater Angaben in der Arzneimittelinformation.	n können nur berechnet werden, wenn die Präparate gem	äss Arzneimittelinformation angewendet und alle nötigen Anga	ben gemacht werden. Verbindlich sind die
Lebensmittel	Absetzfrist (Zuschlag) (optional)	Freigabedatum Ber	merkung

Präparat hinzufügen: Sie haben die Möglichkeit, mehrere Präparate in derselben Verschreibung zu erfassen. Zudem können Sie auch Präparate ohne antimikrobielle Wirkstoffe («Nicht-Antibiotika») und einige im Ausland zugelassene Präparate erfassen. Daten zu Nicht-Antibiotika Verschreibungen werden nicht an den IS ABV Server übermittelt und sind somit nicht Bestandteil von statistischen Analysen, Benchmarks usw. Bei aus der Praxissoftware gesendeten Verschreibungen, werden diese Präparate auch nicht in der Verschreibung in der Webanwendung IS ABV angezeigt.

Nicht Orale Gruppentherapie



Wählen Sie im Schritt 3 die Funktion «Präparat hinzufügen». Die Formularseite für Präparat und Dosierung mit den Absetzfristen wird erneut geöffnet. Sie sehen diese Seiten durch die Schritte 3a, 3b – 3n unter dem Seitentitel dargestellt. Mit «Präparat entfernen» können Sie einzelne Präparate wieder löschen.

Hinweis: Löschen sie überzählige Präparate-Formulare wieder, da auch nicht verwendete Formulare auf zwingendauszufüllende Felder überprüft werden.

 Präparat (→ TAK): Aus der Liste aller Präparate können Sie hier das gewünschte Präparat auswählen. Sie können auch den Präparate-Namen eintippen, mit jedem Buchstaben verringert sich die Auswahl nach dem Kriterium «enthält». Sie können die Auswahl beschränken, in dem Sie die Präparate-Kategorie (Tierarzneimittel CH, Humanarzneimittel CH, Arzneimittel Ausland, Formula mag.) auswählen.

Sollten Sie Informationen aus dem Tierarzneimittelkompendium benötigen, klicken Sie auf TAK. Das TAK wird geöffnet und Sie können es wie gewohnt benutzen. **Diese Funktion steht Ihnen nur mit einer aktiven Internetverbindung zur Verfügung.** TAK-Einträge können nur für in der Schweiz zugelassene Tierarzneimittel aufgerufen werden.

Hinweis: Wenn Sie ein Präparat mit einem kritischen Wirkstoff auswählen, erscheint ein Hinweis diesbezüglich. Sie können mit Klick auf «Ja» nochmals bestätigen, dass Sie ein Antibiotikum mit einem kritischen Wirkstoff abgeben wollen.

- **Applikationsart:** Wenn verfügbar, wird hier automatisch die Standardapplikationsart zum ausgewählten Präparat angezeigt. Sie können die Angabe ändern oder löschen.
- 1. Dosierung: Machen Sie hier Angaben zur Anwendung des Präparats (Applikationsmenge, Behandlungsdauer, Verabreichung). Wird das Präparat während der Therapie unterschiedlich verabreicht, so ist mit 1. Dosierung die Initialdosierung gemeint. Wenn die Anwendung während der gesamten Therapiedauer gleich ist, so ist mit 1. Dosierung allgemein die Dosierung gemeint – es muss somit nur die 1.Dosierung ausgefüllt werden und die Zeile für 2. Dosierung kann leer gelassen werden.
 - **Applikationsmenge/Tier/Verabreichung:** Geben Sie die Applikationsmenge pro Tier und pro Verabreichung ein. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
 - Behandlungstage: Dauer der Behandlung, wobei nur die Tage gezählt werden, an denen das Präparat effektiv verabreicht wird. Behandlungsfreie Tage werden nicht einberechnet. Diese können mit Anpassung des Datums «Behandlungsende» angegeben werden.

Im Feld «Behandlungstage» können nur ganze Tage eingetragen werden. Möchten Sie jedoch das Tier für z.B. 2.5 Tage behandelt, tragen dazu die ersten 2 Tage in der 1. Dosierung ein und der letzte Tag in der 2. Dosierung und halbieren den Verabreichungsmodus.

Behandlungsfreie Tage (z.B. Medikamente mit Depotwirkung): Wählen Sie den Verabreichungsmodus «Jeden X. Tag» (z.B. «jeden 2. Tag»). Als Behandlungstage geben Sie die Dauer der Therapie an (von der ersten bis zur letzten Verabreichung des Präparats).

- Verabreichungsmodus: Geben Sie an, wie oft das Präparat pro Tag anzuwenden ist.
- 2. Dosierung: Wird das Präparat während der Therapie unterschiedlich verabreicht, so ist eine
 2. Dosierung anzugeben. Machen Sie auch hier wieder alle Angaben zur Anwendung des Präparats (Applikationsmenge, Behandlungsdauer, Verabreichung).
 - **Applikationsmenge/Tier/Verabreichung:** Geben Sie die Applikationsmenge pro Tier und pro Verabreichung ein. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
 - **Behandlungstage:** Dauer der Behandlung, wobei nur die Tage angerechnet werden, an denen das Präparat effektiv verabreicht wird. Behandlungsfreie Tage werden nicht gerechnet. Diese können mit Anpassung des Datums «Behandlungsende» angegeben werden.
 - Verabreichungsmodus: Geben Sie an, wie oft das Präparat pro Tag anzuwenden ist.
- **Gesamtverbrauch:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie gross benötigte Menge des Präparats für die gesamte Verschreibung ist. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
- Abgegebene Menge: Tragen Sie hier ein, welche Menge des Präparates Sie tatsächlich abgegeben haben. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben. «Abgegeben» bedeutet hier die total verwendete Menge des Präparats. Sie setzt sich zusammen aus der Menge, welche Sie verabreicht haben, und gegebenenfalls der Menge, welche Sie dem Tierhalter zur späteren Verabreichung abgegeben haben.
- Behandlungsbeginn: Sie können optional den Behandlungsbeginn festhalten.
- **Behandlungsende:** Sie können optional das Behandlungsende festhalten. Standardmässig wird das Behandlungsende aus dem Behandlungsbeginn und den Behandlungstagen berechnet, wenn der Behandlungsbeginn angegeben wird.
- **Total Behandlungstage:** Dies ist ein automatisch aus den Feldern der 1. und 2. Dosierung berechnetes Feld.
- **Datum Nachkontrolle:** Optional können Sie ein Nachkontrolldatum erfassen. Das hilft dem Tierhalter daran zu denken, Sie zu dem Termin aufzubieten.
- **Zusätzliche Anweisungen und Bemerkungen:** Wenn Sie möchten, können Sie hier in Freitext zusätzliche Angaben eintragen. Nutzen Sie dieses Feld beispielsweise, um dem Tierhalter präzisierende Angaben zu der Therapie zu geben.

6.2.4.4 Übersicht

6.2.5 Einzeltiertherapie Nutztiere

6.2.5.1 Schritt 1

Einzeltherapie

0	2	3	4
hritt 1	Schritt 2	Schritt 3a	Übersic
Verschreibungs-Nr.		Konsultationsdatum	
		9.12.2024	t x
Tierarztpraxis /-klinik		Tierinformationen	
UID-Nr.	Zusatz	Nutzung	
CHE-398.755.170	ABN brp	Nutztier	× •
Adresse der Praxis / Klinik		Nutzungskategorie 🕖	
Bundesamt für Lebensmi	ttelsicherheit und Veterinärwesen BLV, Abteil	lung T	-
		Identifikation (optional)	
Tiocholtung			-> TVD Nr. Quebe
Tiernaitung			
TVD-Nr.		Tierhaltung Adresse	

- Angaben zur Praxis / Klinik (siehe Kapitel 6.2.1.1)
- Nutzung: Wählen Sie hier die Nutzungsart Nutztier. Mit dieser Auswahl passt sich das Formular in der Folge an, dass es für eine Verschreibung für ein Nutztier geeignet ist.
- Nutzungskategorie: Über eine Auswahl oder durch Eingabe von Wortteilen kann die Auswahl durchgeführt werden.

Hinweis: Die Suche durch Eingabe von Wortteilen berücksichtigt nur die Nutzungskategorie, nicht die Tierart. Um also beispielsweise den Begriff «Rind – Aufzuchtkalb» zu finden, muss nach «Aufzuchtkalb» gesucht werden (eine Suche mit Wortteilen von «Rind» wird erfolglos bleiben).

- Identifikation: Sie können hier eine Identifikation des Tieres eingeben.
- TVD-Nr: Die Angabe zur Tierhaltung gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden (TVD-Nummer oder IS ABV Nummer für jene Fisch- und Kaninchenzuchten oder kleine Geflügelhaltungen, die keine TVD-Nummer besitzen).
 Mit dem Link «TVD-Suche» gelangen Sie direkt auf die TVD-Suche von IS ABV.
- **Tierhaltung Adresse:** Die Angabe zur Tierhaltung Adresse gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden.

6.2.5.2 Schritt 2

Einzeltherapie

		0.1.1.0					0
[]		Schritt 2		Schrit	t 3a		U
ngaben zur Verschre	ibung						
Anzahl therap. Tiere		Anz. Tiere der Nutzungska	t. in Tierhaltung (Ø/J	Jahr) (optional) 😧		Gewicht Ø pro Tier (optional)	
1	Tier(e)				Tier(e)		kç
)iagnoseschlüssel 🚱							
Diagnoseschlüssel 🕢		Diagnoss		Names any liter (antions)		Diagnosodatail (antional)	
Diagnoseschlüssel 🕢 Dirgansystem	•	Diagnose		viagnose erweitert (optiona)	Diagnosedetail (optional)	
Diagnoseschlüssel 🕢 Drgansystem	•	Diagnose		viagnose erweitert (optiona)	Diagnosedetail (optional)	
Diagnoseschlüssel 🕢 Drgansystem Diagnosebeschrieb (op	• tional)	Diagnose	•	viagnose erweitert (optiona)	Diagnosedetail (optional)	
Diagnoseschlüssel 🕢 Drgansystem Diagnosebeschrieb (op	▼ tional)	Diagnose		Viagnose erweitert (optiona) •	Diagnosedetail (optional)	
Diagnoseschlüssel 🕢 Drgansystem Diagnosebeschrieb (op	• tional)	Diagnose		Diagnose erweitert (optiona) •	Diagnosedetail (optional)	

• **Anzahl therapierter Tiere:** Wenn mehrere Tiere behandelt werden, kann hier optional die Anzahl Tiere eingetragen werden. Standardmässig ist dieses Feld mit 1 vorausgefüllt.

Hinweis: Bei oraler Gruppentherapie und Gruppengrössen gem. Art. 3 Abs. 1 Bst. d der TAMV muss zwingend das Formular für die orale Gruppentherapie verwendet werden.

- **Gewicht / ø Gewicht pro Tier:** Hier können Sie das Gewicht des Tieres eingeben, resp. das Durchschnittsgewicht der Tiere, die Tiere gleichzeitig behandelt werden. Zu allen Nutzungskategorien ist hier ein Standardgewicht hinterlegt, welches Sie aber bearbeiten können.
- Anzahl Tiere der Nutzungskategorie total auf Betrieb: Optional kann ein Durchschnitt der Anzahl Tiere der Nutzungskategorie, welche sich auf dem Betrieb befinden, eingegeben werden. Wird die Angabe nicht gemacht, wird ein gegebenenfalls ungenauerer Wert zur Berechnung des Benchmarks des Betriebes aus anderen Datenquellen hinzugefügt.
- Angaben zur Diagnose (siehe Kapitel 6.2.1.2)

6.2.5.3 Schritt 3

Einzeltherapie

	Schritt 2	Schritt 3a	
		Dringent bio	Zufügen Dränsrst antée
		гарага, ши	Praparat entre
abon zur Dociorung			
gaben zur Dosierung			
äparat (→TAK)		Applikationsart (optional)	
Tierarzneimittel CH 🛛 🗹 Huma	anarzneimittel CH 🛛 🔽 Arzneimittel Ausland		
Formula mag.			
Decierung		2 Decision (entionel)	
		2. Dosterung (optional)	
Applikationsmenge / Tier / Verabrei	chung	Applikationsmenge / Tier / Verabreichung	
Behandlungstage 🛛		Behandlungstage 🛛	
	Tage		Tage
Verabreichungsmodus		Verabreichungsmodus	
	*		-
Gesamtverbrauch	total	Abgegebene Menge 🕑	
Rehandlungshaging (optional)	lotai	Total Robandlungstage	
Benandidingsbeginn (optional)	Ē	i otai benandiungstage	Tage
Behandlungsende (optional)		Datum Nachkontrolle (optional)	
	Ē		Ē
Absetzfristen Antibiotika			
Korrekte Absetzfristen und Freigabedaten kör in der Arzneimittelinformation	nnen nur berechnet werden, wenn die Präparate gemäss A	rzneimittelinformation angewendet und alle nötigen Angaben gemacht	werden. Verbindlich sind die Angaben
	Abostafiist (7	Freizehadetum	
Lebensmitter	Absetzinst (zuschlag) (optional)	Freigabedatum Bemerki	ung
sätzliche Anweisungen und Ben	nerkungen (optional)		

 Präparat hinzufügen: Sie haben die Möglichkeit, mehrere Präparate in derselben Verschreibung zu erfassen. Zudem können Sie auch Präparate ohne antimikrobielle Wirkstoffe («Nicht-Antibiotika») und einige im Ausland zugelassene Präparate erfassen. Daten zu Nicht-Antibiotika Verschreibungen werden nicht an den IS ABV Server übermittelt und sind somit nicht Bestandteil von statistischen Analysen, Benchmarks usw. Bei aus der Praxissoftware gesendeten Verschreibungen, werden diese Präparate auch nicht in der Verschreibung in der Webanwendung IS ABV angezeigt.

Für die Erfassung weiterer Präparate bei Einzeltiertherapien und nicht oralen Gruppentherapien wählen Sie im Schritt 3 die Funktion «Präparat hinzufügen». Die Formularseite für Präparat und Dosierung mit den Absetzfristen wird erneut geöffnet. Sie sehen diese Seiten durch die Schritte 3a, 3b – 3n unter dem Seitentitel dargestellt. Mit «Präparat entfernen» können Sie einzelne Präparate wieder löschen.

Hinweis: Löschen sie überzählige Präparate-Formulare wieder, da auch nicht verwendete Formulare auf zwingendauszufüllende Felder überprüft werden.

 Präparat (→ TAK): Aus der Liste aller Präparate können Sie hier das gewünschte Präparat auswählen. Sie können auch den Präparate-Namen eintippen, mit jedem Buchstaben verringert sich die Auswahl nach dem Kriterium «enthält». Sie können die Auswahl beschränken, in dem Sie die Präparatekategorie (Tierarzneimittel CH, Humanarzneimittel CH, Arzneimittel Ausland, Formula mag.) auswählen.

Sollten Sie Informationen aus dem Tierarzneimittelkompendium benötigen, klicken Sie auf TAK. Das TAK wird geöffnet und Sie können es wie gewohnt benutzen. **Diese Funktion steht Ihnen nur mit einer aktiven Internetverbindung zur Verfügung.** TAK-Einträge können nur für in der Schweiz zugelassene Tierarzneimittel aufgerufen werden.

Hinweis: Wenn Sie ein Präparat mit einem kritischen Wirkstoff auswählen, erscheint ein Hinweis diesbezüglich. Sie können mit Klick auf «Ja» nochmals bestätigen, dass Sie ein Antibiotikum mit einem kritischen Wirkstoff abgeben wollen.

- **Applikationsart:** Wenn verfügbar, wird hier automatisch die Standardapplikationsart zum ausgewählten Präparat angezeigt. Sie können die Angabe ändern oder löschen.
- **1. Dosierung:** Machen Sie hier Angaben zur Anwendung des Präparats (Applikationsmenge, Behandlungsdauer, Verabreichung). Wird das Präparat während der Therapie unterschiedlich verabreicht, so ist mit 1. Dosierung die Initialdosierung gemeint. Wenn die Anwendung während der gesamten Therapiedauer gleich ist, kann die Zeile für 2. Dosierung leer gelassen werden.
 - Applikationsmenge/Tier/Verabreichung: Geben Sie die Applikationsmenge pro Tier pro Verabreichung ein. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
 - Behandlungstage: Dauer der Behandlung, wobei nur die Tage angerechnet werden, an denen das Präparat effektiv verabreicht wird. Behandlungsfreie Tage werden nicht gerechnet. Diese können mit Anpassung des Datums «Behandlungsende» angegeben werden.
 - Verabreichungsmodus: Geben Sie an, wie oft das Präparat pro Tag anzuwenden ist.

Hinweise:

- Im Feld «Behandlungstage» können nur ganze Tage eingetragen werden. Möchten Sie jedoch das Tier für z.B. 2.5 Tage behandelt, tragen dazu die ersten 2 Tage in der 1. Dosierung ein und der letzte Tag in der 2. Dosierung und halbieren den Verabreichungsmodus.
- **Behandlungsfreie Tage** (z.B. Medikamente mit Depotwirkung): Wählen Sie den Verabreichungsmodus «Jeden X. Tag» (z.B. «jeden 2. Tag»). Als Behandlungstage geben Sie die Dauer der Therapie an (von der ersten bis zur letzten Verabreichung des Präparats).
- **2. Dosierung:** Wird das Präparat während der Therapie unterschiedlich verabreicht, so ist eine 2. Dosierung anzugeben. Machen Sie auch hier wieder alle Angaben zur Anwendung des Präparats (Applikationsmenge, Behandlungsdauer, Verabreichung).

- **Applikationsmenge/Tier/Verabreichung:** Geben Sie die Applikationsmenge pro Tier pro Verabreichung ein. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
- **Behandlungstage:** Dauer der Behandlung, wobei nur die Tage angerechnet werden, an denen das Präparat effektiv verabreicht wird. Behandlungsfreie Tage werden nicht gerechnet. Diese können mit Anpassung des Datums «Behandlungsende» angegeben werden.
- Verabreichungsmodus: Geben Sie an, wie oft das Präparat pro Tag anzuwenden ist.
- **Gesamtverbrauch:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie gross benötigte Menge des Präparats für die gesamte Verschreibung ist. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
- Abgegebene Menge: Tragen Sie hier ein, welche Menge des Präparates Sie tatsächlich abgegeben haben. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben. «Abgegeben» bedeutet hier die total verwendete Menge des Präparats. Sie setzt sich zusammen aus der Menge, welche Sie verabreicht haben, und gegebenenfalls der Menge, welche Sie dem Tierhalter zur späteren Verabreichung abgegeben haben.
- Behandlungsbeginn: Sie können optional den Behandlungsbeginn festhalten.
- **Behandlungsende:** Sie können optional das Behandlungsende festhalten. Standardmässig wird das Behandlungsende aus dem Behandlungsbeginn und den Behandlungstagen berechnet, wenn der Behandlungsbeginn angegeben wird.
- **Total Behandlungstage:** Dies ist ein automatisch aus den Feldern der 1. und 2. Dosierung berechnetes Feld.
- **Datum Nachkontrolle:** Optional können Sie ein Nachkontrolldatum erfassen. Das hilft dem Tierhalter daran zu denken, Sie zu dem Termin aufzubieten.
- **Zusätzliche Anweisungen und Bemerkungen:** Wenn Sie möchten, können Sie hier in Freitext zusätzliche Angaben eintragen. Nutzen Sie dieses Feld beispielsweise, um dem Tierhalter präzisierende Angaben zu der Therapie zu geben.

Hinweis: Einige Präparate wie z.B. Ohrentropfen oder Sprays sind als Stück hinterlegt, da diese als Flasche an den Tierhalter abgegeben werden. Nutzen Sie bei solchen Präparaten die Felder «Behandlungsende» sowie das Freitextfeld für genaue Anweisungen zur Dosierung an den Tierhalter.

6.2.5.4 Übersicht

6.2.6 Einzeltiertherapie Heimtiere

6.2.6.1 Schritt 1

Einzeltherapie

ritt 1	(2) Schritt 2	(3) Schritt 3a	Übersi
Verschreibungs-Nr.		Konsultationsdatum	
		9.12.2024	€ ×
Tierarztpraxis /-klinik		Tierinformationen	
UID-Nr.	Zusatz	Nutzung	
CHE-398.755.170	ABN brp	Heimtier	× 👻
Adresse der Praxis / Klinik		Tierart	
Bundesamt für Lebensmit	telsicherheit und Veterinärwesen BLV, Abteilung	T	
		Identifikation (optional)	
Tierhalter / -in			
DI 7 (antion of)		A desses (a dia a 1)	
PLZ (optional)		Adresse (optional)	

- Angaben zur Praxis / Klinik (siehe Kapitel 6.2.1.1)
- Nutzung: Wählen Sie hier die Nutzungsart Heimtier. Mit dieser Auswahl passt sich das Formular in der Folge an, dass es für eine Verschreibung für ein Heimtier geeignet ist.
- Tierart: Wählen Sie die Tierart aus. Sie haben folgende Spezies zur Auswahl:
 - Hund
 - Katze
 - Equide : Verschreibungen f
 ür Equiden sind in IS ABV immer als Heimtier-Verschreibungen zu erfassen – unabh
 ängig davon, ob diese gem
 äss TVD den Status Nutztier oder Heimtier haben.
 - Andere
- Identifikation: Sie können hier eine Identifikation des Tiers eingeben.
- PLZ: Sie können hier die Postleitzahl des Tierbesitzers eingeben.
- Adresse: Sie können hier die Adresse des Tierbesitzers eingeben. Dieses Feld wird nicht an das BLV übermittelt.

Hinweise: Beachten Sie: wenn Sie in diesem Feld keine Angabe machen, ist die Verschreibung in Ihrer Übersicht ohne Detailangabe und ggf. schwierig einem Fall zuzuordnen.

6.2.6.2 Schritt 2

Einzeltherapie

1		3	(4)
cnntt i	Schritt 2	Schritt Ja	Ubersich
Angaben zur Verschreibung			
Anzahl therap. Tiere	Gewicht Ø pro Tier		
1 Tie	er(e)	kg	
Diagnoseschlüssel 🚱			
Organsystem	Diagnose (optional)	Diagnose erweitert (optional) Diagnosedetail	(optional)
	•	•	•
Diagnosebeschrieb (optional)			
		Antibiogramm durchgeführt	

- **Anzahl therapierter Tiere:** Wenn mehrere Tiere behandelt werden, kann hier optional die Anzahl Tiere eingetragen werden. Standardmässig ist dieses Feld mit 1 vorausgefüllt.
- Gewicht / ø Gewicht pro Tier: Hier ist das Gewicht des zu behandelnden Tieres einzugeben, resp. das Durchschnittsgewicht der Tiere, die Tiere gleichzeitig behandelt werden. Bei Equiden ist ein Standardgewicht hinterlegt, welches angepasst werden kann.
- Angaben zur Diagnose (siehe Kapitel 6.2.1.2)

6.2.6.3 Schritt 3

Einzeltherapie

Präparat hinzufügen Präparat entfern t (optional)
t (optional)
t (optional)
(optional)
(optional)
(optional)
nenge / Tier / Verabreichung
tage 🕑
Tage
•
nge 😧
gstage
Tage
ntrolle (optional)
0

Präparat hinzufügen: Sie haben die Möglichkeit, mehrere Präparate in derselben Verschreibung zu erfassen. Zudem können Sie auch Präparate ohne antimikrobielle Wirkstoffe («Nicht-Antibiotika») und einige im Ausland zugelassene Präparate erfassen. Daten zu Nicht-Antibiotika Verschreibungen werden nicht an den IS ABV Server übermittelt und sind somit nicht Bestandteil von statistischen Analysen, Benchmarks usw. Bei aus der Praxissoftware gesendeten Verschreibungen, werden diese Präparate auch nicht in der Verschreibung in der Webanwendung IS ABV angezeigt.

Für die Erfassung weiterer Präparate bei Einzeltiertherapien und nicht oralen Gruppentherapien wählen Sie im Schritt 3 die Funktion «Präparat hinzufügen». Die Formularseite für Präparat und Dosierung mit den Absetzfristen wird erneut geöffnet. Sie sehen diese Seiten durch die Schritte

3a, 3b – 3n unter dem Seitentitel dargestellt. Mit «Präparat entfernen» können Sie einzelne Präparate wieder löschen.

Hinweis: Löschen sie überzählige Präparate-Formulare wieder, da auch nicht verwendete Formulare auf zwingendauszufüllende Felder überprüft werden.

 Präparat (→ TAK): Aus der Liste aller Präparate können Sie hier das gewünschte Präparat auswählen. Sie können auch den Präparate-Namen eintippen, mit jedem Buchstaben verringert sich die Auswahl nach dem Kriterium «enthält». Sie können die Auswahl beschränken, in dem Sie die Präparatekategorie (Tierarzneimittel CH, Humanarzneimittel CH, Arzneimittel Ausland, Formula mag.) auswählen.

Sollten Sie Informationen aus dem Tierarzneimittelkompendium benötigen, klicken Sie auf TAK. Das TAK wird geöffnet und Sie können es wie gewohnt benutzen. **Diese Funktion steht Ihnen nur mit einer aktiven Internetverbindung zur Verfügung.** TAK-Einträge können nur für in der Schweiz zugelassene Tierarzneimittel aufgerufen werden.

Hinweis: Wenn Sie ein Präparat mit einem kritischen Wirkstoff auswählen, erscheint ein Hinweis diesbezüglich. Sie können mit Klick auf «Ja» nochmals bestätigen, dass Sie ein Antibiotikum mit einem kritischen Wirkstoff abgeben wollen.

- **Applikationsart:** Wenn verfügbar, wird hier automatisch die Standardapplikationsart zum ausgewählten Präparat angezeigt. Sie können die Angabe ändern oder löschen.
- **1. Dosierung:** Machen Sie hier Angaben zur Anwendung des Präparats (Applikationsmenge, Behandlungsdauer, Verabreichung). Wird das Präparat während der Therapie unterschiedlich verabreicht, so ist mit 1. Dosierung die Initialdosierung gemeint. Ist die Anwendung während der gesamten Therapiedauer gleich kann die Zeile für 2. Dosierung leer gelassen werden.
 - **Applikationsmenge/Tier/Verabreichung:** Geben Sie die Applikationsmenge pro Tier pro Verabreichung ein. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
 - **Behandlungstage:** Dauer der Behandlung, wobei nur die Tage angerechnet werden, an denen das Präparat effektiv verabreicht wird. Behandlungsfreie Tage werden nicht gerechnet. Diese können mit Anpassung des Datums «Behandlungsende» angegeben werden.
 - Verabreichungsmodus: Geben Sie an, wie oft das Präparat pro Tag anzuwenden ist.

Hinweise:

- Im Feld «Behandlungstage» können nur ganze Tage eingetragen werden. Möchten Sie jedoch das Tier für z.B. 2.5 Tage behandelt, tragen dazu die ersten 2 Tage in der 1. Dosierung ein und der letzte Tag in der 2. Dosierung und halbieren den Verabreichungsmodus.
- **Behandlungsfreie Tage** (z.B. Medikamente mit Depotwirkung): Wählen Sie den Verabreichungsmodus «Jeden X. Tag» (z.B. «jeden 2. Tag»). Als Behandlungstage geben Sie die Dauer der Therapie an (von der ersten bis zur letzten Verabreichung des Präparats).
- **2.** Dosierung: Wird das Präparat während der Therapie unterschiedlich verabreicht, so ist eine 2. Dosierung anzugeben. Machen Sie auch hier wieder alle Angaben zur Anwendung des Präparats (Applikationsmenge, Behandlungsdauer, Verabreichung).
 - Applikationsmenge/Tier/Verabreichung: Geben Sie die Applikationsmenge pro Tier pro Verabreichung ein. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
 - Behandlungstage: Dauer der Behandlung, wobei nur die Tage angerechnet werden, an denen das Präparat effektiv verabreicht wird. Behandlungsfreie Tage werden nicht gerechnet. Diese können mit Anpassung des Datums «Behandlungsende» angegeben werden.

- Verabreichungsmodus: Geben Sie an, wie oft das Präparat pro Tag anzuwenden ist.
- **Gesamtverbrauch:** Das Feld wird automatisch berechnet und kann nicht verändert werden. Es gibt an, wie gross die benötigte Menge des Präparats für die gesamte Verschreibung ist. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
- Abgegebene Menge: Tragen Sie hier ein, welche Menge des Präparates Sie tatsächlich abgegeben haben. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben. «Abgegeben» bedeutet hier die total verwendete Menge des Präparats. Sie setzt sich zusammen aus der Menge, welche Sie verabreicht haben, und gegebenenfalls der Menge, welche Sie dem Tierhalter zur späteren Verabreichung abgegeben haben.
- Behandlungsbeginn: Sie können optional den Behandlungsbeginn festhalten.
- Behandlungsende: Sie können optional das Behandlungsende festhalten. Standardmässig wird das Behandlungsende aus dem Behandlungsbeginn und den Behandlungstagen berechnet, wenn der Behandlungsbeginn angegeben wird.
- **Total Behandlungstage:** Dies ist ein automatisch aus den Feldern der 1. und 2. Dosierung berechnetes Feld.
- **Datum Nachkontrolle:** Optional können Sie ein Nachkontrolldatum erfassen. Das hilft dem Tierhalter daran zu denken, Sie zu dem Termin aufzubieten.
- **Zusätzliche Anweisungen und Bemerkungen:** Wenn Sie möchten, können Sie hier in Freitext zusätzliche Angaben eintragen. Nutzen Sie dieses Feld beispielsweise, um dem Tierhalter präzisierende Angaben zu der Therapie zu geben.

Hinweis: Einige Präparate wie z.B. Ohrentropfen oder Sprays sind als Stück hinterlegt, da diese als Flasche an den Tierhalter abgegeben werden. Nutzen Sie bei solchen Präparaten die Felder «Behandlungsende» sowie das Freitextfeld für genaue Anweisungen zur Dosierung an den Tierhalter.

6.2.6.4 Übersicht

6.2.7 Abgabe auf Vorrat Nutztiere

6.2.7.1 Schritt 1

Abgabe auf Vorrat Nutztiere

tt 1		Übers
Verschreibungs-Nr.		Abgabedatum 9.12.2024
Fierarztpraxis /-klinik		Tierinformationen
UID-Nr.	Zusatz	Tierart
CHE-398.755.170	ABN brp	·
Adresse der Praxis / Klinik		
TVD-Nr.		Tierhaltung Adresse
Angaben zur Verschreibung Präparat (→TAK)		Abgegebene Menge
Angaben zur Verschreibung Präparat (→ TAK)		Abgegebene Menge
Angaben zur Verschreibung Präparat (→ TAK) ☑ Tierarzneimittel CH ☑ Formula mag.	Arzneimittel CH 🛛 🖉 Arzneimittel Auslan	Abgegebene Menge d Antibiogramm durchgeführt ?
Angaben zur Verschreibung Präparat (→ TAK) ✓ Tierarzneimittel CH ✓ Formula mag. /usätzliche Anweisungen un	Humanarzneimittel CH 🛛 Arzneimittel Auslan And Bemerkungen (optional)	Abgegebene Menge d Antibiogramm durchgeführt O
Angaben zur Verschreibung Präparat (→ TAK) ☑ Tierarzneimittel CH ☑ Formula mag. usätzliche Anweisungen un	Humanarzneimittel CH 🛛 Arzneimittel Auslan nd Bemerkungen (optional)	Abgegebene Menge

- Angaben zur Praxis / Klinik (siehe Kapitel 6.2.1.1)
- Tierart: Hier muss die Tierart angegeben werden, für welche das Arzneimittel abgegeben wird.
- TVD-Nr: Die Angabe zur Tierhaltung gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden (TVD-Nummer oder IS ABV Nummer für jene Fisch- und Kaninchenzuchten oder kleine Geflügelhaltungen, die keine TVD-Nummer besitzen). Mit dem Link «TVD-Suche» gelangen Sie direkt auf die TVD-Suche von IS ABV.
- Tierhaltung Adresse: Die Angabe zur Tierhaltung Adresse gemäss Beschreibung im Kapitel 7.2 muss eingegeben werden.
- Präparat (→ TAK): Aus der Liste aller Präparate können Sie hier das gewünschte Präparat auswählen. Sie können auch den Präparate-Namen eintippen, mit jedem Buchstaben verringert sich die Auswahl nach dem Kriterium «enthält». Sie können die Auswahl beschränken, in dem

Sie die Präparatekategorie (Tierarzneimittel CH, Humanarzneimittel CH, Arzneimittel Ausland, Formula mag.) auswählen.

Sollten Sie Informationen aus dem Tierarzneimittelkompendium benötigen, klicken Sie auf TAK. Das TAK wird geöffnet und Sie können es wie gewohnt benutzen. **Diese Funktion steht Ihnen nur mit einer aktiven Internetverbindung zur Verfügung.** TAK-Einträge können nur für in der Schweiz zugelassene Tierarzneimittel aufgerufen werden.

Hinweis: Wenn Sie ein Präparat mit einem kritischen Wirkstoff auswählen, erscheint ein Hinweis diesbezüglich. Sie müssen darin bestätigen, dass sowohl ein schriftliches Behandlungskonzept wie auch ein schriftliches Managementkonzept vorliegen. Nur in diesen Fällen ist die Abgabe auf Vorrat eines kritischen Wirkstoffes zulässig.

- Abgegebene Menge: Tragen Sie hier ein, welche Menge des Präparates Sie tatsächlich abgegeben haben. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
- **Antibiogramm durchgeführt**: Optional können Sie hier anhäkeln, ob Sie bei der Untersuchung ein Antibiogramm durchgeführt haben.
- **Zusätzliche Anweisungen und Bemerkungen:** Wenn Sie möchten, können Sie hier in Freitext zusätzliche Angaben eintragen. Nutzen Sie dieses Feld beispielsweise, um dem Tierhalter präzisierende Angaben zu der Therapie zu geben.

Hinweis: Einige Präparate wie z.B. Ohrentropfen oder Sprays sind als Stück hinterlegt, da diese als Flasche an den Tierhalter abgegeben werden. Nutzen Sie bei solchen Präparaten das Freitextfeld für genaue Anweisungen zur Dosierung an den Tierhalter.

6.2.7.2 Übersicht

6.2.8 Formular für Zoo- und Labortiere

6.2.8.1 Schritt 1

Formular für Zoo- und Labortiere

itt 1		(
Verschreibungs-Nr.		Konsultationsdatum 9.12.2024
Tierarztpraxis /-klinik		Tierinformationen
UID-Nr. CHE-398.755.170	Zusatz ABN brp	Tierart
Adresse der Praxis / Klinik Bundesamt für Lebensmitt	elsicherheit und Veterinärwesen BLV, Abteilung T	
Fierhaltung Adresse		
ngaben zur Verschreibung Präparat (→TAK)]	Abgegebene Menge
Angaben zur Verschreibung Präparat (→ TAK) ✓ Tierarzneimittel CH ✓ Formula mag.	9 🗹 Humanarzneimittel CH 🛛 🗹 Arzneimittel Ausland	Abgegebene Menge
ngaben zur Verschreibung Präparat (→ TAK) ☑ Tierarzneimittel CH ☑ Formula mag.	Humanarzneimittel CH 🛛 Arzneimittel Ausland	Abgegebene Menge
Angaben zur Verschreibung Präparat (→TAK) ☑ Tierarzneimittel CH ☑ Formula mag. Zusätzliche Anweisungen u	9 Humanarzneimittel CH 🛛 🗹 Arzneimittel Ausland Ind Bemerkungen (optional)	Abgegebene Menge

- Angaben zur Praxis / Klinik (siehe Kapitel 6.2.1.1)
- Tierart: Hier muss die Tierart angegeben werden, für welche das Arzneimittel abgegeben wird.
- Tierhaltung Adresse: Die Angabe zur Tierhaltung Adresse muss eingegeben werden.
- Präparat (→ TAK): Aus der Liste aller Präparate können Sie hier das gewünschte Präparat auswählen. Sie können auch den Präparate-Namen eintippen, mit jedem Buchstaben verringert sich die Auswahl nach dem Kriterium «enthält». Sie können die Auswahl beschränken, in dem Sie die Präparatekategorie (Tierarzneimittel CH, Humanarzneimittel CH, Arzneimittel Ausland, Formula mag.) auswählen.

Sollten Sie Informationen aus dem Tierarzneimittelkompendium benötigen, klicken Sie auf TAK. Das TAK wird geöffnet und Sie können es wie gewohnt benutzen. **Diese Funktion steht Ihnen**

nur mit einer aktiven Internetverbindung zur Verfügung. TAK-Einträge können nur für in der Schweiz zugelassene Tierarzneimittel aufgerufen werden.

Hinweis: Wenn Sie ein Präparat mit einem kritischen Wirkstoff auswählen, erscheint ein Hinweis diesbezüglich. Sie können mit Klick auf «Ja» nochmals bestätigen, dass Sie ein Antibiotikum mit einem kritischen Wirkstoff abgeben wollen.

- Abgegebene Menge: Tragen Sie hier ein, welche Menge des Präparates Sie tatsächlich abgegeben haben. Die Einheit wird automatisch je gewähltem Präparat vorgegeben.
- **Antibiogramm durchgeführt**: Optional können Sie hier anhäkeln, ob Sie bei der Untersuchung ein Antibiogramm durchgeführt haben.
- **Zusätzliche Anweisungen und Bemerkungen:** Wenn Sie möchten, können Sie hier in Freitext zusätzliche Angaben eintragen. Nutzen Sie dieses Feld beispielsweise, um dem Tierhalter präzisierende Angaben zu der Therapie zu geben.

Hinweis: Einige Präparate wie z.B. Ohrentropfen oder Sprays sind als Stück hinterlegt, da diese als Flasche an den Tierhalter abgegeben werden. Nutzen Sie bei solchen Präparaten das Freitextfeld für genaue Anweisungen zur Dosierung an den Tierhalter.

6.2.8.2 Übersicht

6.3 Verschreibungen verwalten

Startseite Registr	ieren 🗸 Verschreibu	ngen Neu erfassen 🗸	Verwaltung 🗸		
Verschreit	oungen				
Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlossene	Gesendete	Vorlagen	
		naktive ausblenden		Gesendete ausblenden	Alles zurücksetzen
Besuchsdatum	Tierhaltung	Spezies / Nutzungskate gorie	Verschreibungsart	Status Deaktiviert a	m Aktionen
Von 🖬			Alle	Alle *	
04.12.2024	Test inaktive TVD (PLZ: 3000)	Rind	Abgabe auf Vorrat Nutztiere	Gesendet (OK)	ڻ 📕 👁
04.12.2024	test	Tiger	Formular für Zoo- und Labortiere	Abgeschlossen	🛛 📕 🧃 🛃 U
04.12.2024	Tief unten im Tal (PLZ: 3000000)	Geflügel	Abgabe auf Vorrat Nutztiere	Gesendet (OK)	ال 📕 🌑

6.3.1 Aktionen

Auf allen Seiten haben Sie verschiedene Aktionen zur Auswahl.

lkon	Aktion	Funktion
	bearbeiten	Öffnet die Verschreibung oder Vorlage zur Bearbeitung.
0	sichten	Öffnet eine Verschreibung, welche nicht mehr bearbeitet werden kann, zur Ansicht.
	kopieren	Kopiert die entsprechende Verschreibung, individuelle Angaben wer- den entfernt (z.B. Identifikation Gruppe), alle Standarddatenfelder wer- den auf das aktuelle Datum gesetzt. Bei Vorlagen nicht verfügbar.
>>	kopieren in ein anderes Formular	Diese Funktion steht nur bei Verschreibungen des Typs Orale Grup- pentherapie und Nicht Orale Gruppentherapie zur Verfügung. Die Ver- schreibungsdaten können in den jeweils anderen Verschreibungstyp kopiert werden, die Grunddaten werden dabei übernommen. Bei Vor- lagen nicht verfügbar.
T	löschen	Löscht die entsprechende Verschreibung oder Vorlage.
	senden	Sendet die entsprechende Verschreibung oder alle angewählten Ver- schreibungen. Bei Vorlagen nicht verfügbar.
Ċ	deaktivieren	Deaktiviert Verschreibungen, welche nicht mehr gelöscht werden kön- nen. Bei Vorlagen nicht verfügbar.
Ê	Verschreibung aus Vorlage er- stellen	Nur bei Vorlagen. Öffnet das entsprechend vorausgefüllte Verschrei- bungsformular.
*	Vorlage umbe- nennen	Nur bei Vorlagen. Aktiviert das Feld «Name» zur Bearbeitung.

		• •	/ 1 11	C ··· 1
vtionon cind	ID STATUC	DINDY V	arconraini ina	Vortuanar
	ie olalus		CISCILCIDUIIU	venuuuar.
]	•		· • · · · · · g.• • · · ·

Status	Mögliche Aktionen				
gespeichert	Gespeicherte Verschreibungen sind nur in der Webanwendung IS ABV ver- fügbar. Sie sind nicht auf Fehler verifiziert. Gespeicherte Verschreibungen können bearbeitet 🗹, kopiert 🖵 und auch wieder gelöscht 盲 werden.				
	OG- und NOG-Verschreibungen können zudem in das jeweilige andere For- mular überführt werden ≫				
abgeschlossen	Abgeschlossene Verschreibungen stehen nur in der Webanwendung IS ABV zur Verfügung.				
	Abgeschlossene Verschreibungen können gesichtet ④, kopiert 🦳, deakti- viert 也, gesendet 🕝 oder gelöscht 盲 werden. Das Bearbeiten ist nicht mehr möglich.				
	OG- und NOG-Verschreibungen können zudem in das jeweilige andere For- mular überführt werden ≫				
gesendet	Gesendete Verschreibungen stehen auch dem IS ABV Server zur Verfügung.				
	Gesendete Verschreibungen können nicht mehr bearbeitet und auch nicht gelöscht werden. Sie können gesichtet ④ oder deaktiviert ⁽¹⁾ werden, oder es kann eine Kopie erstellt werden ^[] .				
	OG- und NOG-Verschreibungen können zudem in das jeweilige andere For- mular überführt werden ≫				
deaktiviert	Deaktivierte Verschreibungen können nicht wieder aktivieret werden, jedoch können sie bearbeitet 🗹 werden. Dadurch wird eine neue Verschreibung erstellt; die alte Verschreibung bleibt im Status 'deaktiviert'.				

6.3.2 Funktionen

Die Funktionen sind auf allen Seiten soweit möglich einheitlich:

 Sortieren: Mit Ausnahme der Spalte «Aktionen» können alle Spalten auf- oder absteigend sortiert werden. Es kann immer nur nach einer Spalte sortiert werden. Sie können einfach mit der Maus auf die gewünschte Überschrift fahren und klicken. Es erscheint ein kleiner Pfeil der Ihnen anzeigt, ob Auf- oder Absteigend sortiert wird.

Besuchsdatum 🗸	Tierhaltung	Spezies / Nutzungskate gorie	Verschreibungsart	Status	Deaktiviert am	Aktionen
Von E Bis E			Alle 👻	Alle 👻]	

 Filtern: Mit Ausnahme der Spalten «Deaktiviert» und «Aktionen» können in allen Spalten Filter gesetzt werden. In Spalten mit festen Inhalten wird eine Auswahl zum Filtern angezeigt. Das Datumsfeld kann im Kalender das entsprechende Datum ausgewählt werden. Das Feld Tierhaltung funktioniert nach dem Prinzip «enthält». Es müssen mindestens 3 Buchstaben eingegeben werden, damit eine sinnvolle Filterung durchgeführt werden kann (z.B. «man» für Ackermann, Alman, Komanevski, usw.).

Besuchsdatum 🕹	Tierhaltung	Spezies / Nutzungskate gorie	Verschreibungsart	Status	Deaktiviert am	Aktionen
Von 💼 Bis 💼			Alle	Alle]	

 Gesendete ausblenden: Mit dieser Checkbox können Sie auf der Übersichtsseite die gesendeten Verschreibungen ausblenden. So erhalten Sie eine Übersicht über diejenigen Verschreibungen, welche noch nicht an den IS ABV Server übermittelt wurden.

Verschreib	oungen			
Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlossene	Gesendete	Vorlagen
	🗌 Inak	tive ausblenden		Gesendete ausble

 Inaktive ausblenden: Mit Aktivierung dieser Checkbox können Sie auf allen Seiten die deaktivierten Verschreibungen sowie Duplikate ausblenden.

Verschreib	ungen						
Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlossene	Gesendete	Vorlagen			
	Inak	ive ausblenden		Gesendete ausbl	lenden	All	es zurücks

• Alles zurücksetzen: Damit können Sie alle Sortierungen und Filter auf den Standardwert (neustes Datum am Anfang, ohne Filter) zurücksetzen.



6.3.3 Übersichtsseite

Verschreibungen

Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlossene	Gesendete	Vorlagen			
	🗌 Inal	ktive ausblenden		Gesendete ausble	enden		Alles zurücksetzen
Besuchsdatum	Tierhaltung	Spezies / Nutzungskateg orie	Verschreibungsart	Status	Deaktiviert am	Aktionen	
Von E			Alle 👻	Alle	¥		

Folgende Angaben werden auf der Übersichtseite angezeigt:

- **Besuchsdatum:** Das Datum entspricht dem Konsultations- oder Abgabedatum. Aus Platzgründen wird es «Besuchsdatum» genannt. Wenn Sie die Übersichtsseite öffnen, sind die Verschreibungen immer nach dem neusten/jüngsten Datum am Anfang sortiert.
- **Tierhaltung:** Es wird die Angabe aus dem Verschreibungs-Feld «Tierhaltung Adresse» angezeigt. Auf die Anzeige der TVD-Nr. wird an dieser Stelle verzichtet, da davon ausgegangen wird, dass diese hier wenig aussagekräftig ist.
- **Spezies/Nutzungskategorie:** Es wird die Angabe aus dem Verschreibungs-Feld «Nutzungskategorie» resp. «Tierart» angezeigt.
- Verschreibungsart: Es wird die Art des Formulars aufgeführt.
 - Orale Gruppentherapie
 - Orale Gruppentherapie Geflügel
 - Nicht orale Gruppentherapie
 - Einzeltiertherapie (Heimtier oder Nutztier)
 - Abgabe auf Vorrat Nutztiere
 - Zoo- und Labortiere
- Status: Es wird der Status angezeigt. Auf der Übersichtseite werden alle Status dargestellt. Sollten Sie die Gesendeten nicht sehen, denken Sie daran, die Einstellung für die Anzeige der gesendeten Verschreibungen auf der Übersichtseite unter Verwaltung/Einstellung (→ Intervall ändern) zu überprüfen. Eine andere Möglichkeit ist, dass Sie bei «Gesendete ausblenden» ein Häkchen gesetzt haben (vgl. Kapitel 0). Es ist auch möglich, dass Sie nicht alle gesendeten Verschreibungen aus der Praxissoftware oder den anderen IS ABV Geräten synchronisiert haben. In diesem Fall können Sie im Reiter «Gesendete» auf «Letzt gesendete Verschreibungen» klicken (vgl. Kapitel 6.3.6.1)
- **Deaktiviert:** Ist hier ein Datum gesetzt, so wurde dieser Eintrag deaktiviert. Alle Einträge ohne Datum sind aktiv.
- **Aktionen:** Hier sind die verfügbaren Aktionen je Verschreibung aufgeführt (vgl. Kapitel 6.3.1)



Folgende Angaben werden angezeigt:

- **Besuchsdatum:** Das Datum entspricht dem Konsultations- oder Abgabedatum. Aus Platzgründen wird es «Besuchsdatum» genannt. Wenn Sie die Übersichtsseite öffnen, sind die Verschreibungen immer nach dem neusten/jüngsten Datum am Anfang sortiert.
- **Tierhaltung:** Es wird die Angabe aus dem Verschreibungs-Feld «Tierhaltung Adresse» angezeigt. Auf die Anzeige der TVD-Nr. wird an dieser Stelle verzichtet, da davon ausgegangen wird, dass diese hier wenig aussagekräftig ist.
- **Spezies/Nutzungskategorie:** Es wird die Angabe aus dem Verschreibungs-Feld «Nutzungskategorie» resp. «Tierart» angezeigt.
- Verschreibungsart: Es wird die Art des Formulars aufgeführt.
- Aktionen: Hier sind die verfügbaren Aktionen je Verschreibung aufgeführt (vgl. Kapitel 6.3.1)

6.3.5 Abgeschlossene

Verschreibungen

Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlossene	Gesendete	Vorlagen			
			Inaktive ausblenden				Alles zurücksetzen
Besuchsdatum	Tier	haltung Spe Nut	zies / zungskategorie	Verschreibungsart		Deaktiviert am	Aktionen
Von				Alle	Ŧ		

Folgende Angaben werden angezeigt:

- **Besuchsdatum:** Das Datum entspricht dem Konsultations- oder Abgabedatum. Aus Platzgründen wird es «Besuchsdatum» genannt. Wenn Sie die Übersichtsseite öffnen, sind die Verschreibungen immer nach dem neusten/jüngsten Datum am Anfang sortiert.
- **Tierhaltung:** Es wird die Angabe aus dem Verschreibungs-Feld «Tierhaltung Adresse» angezeigt. Auf die Anzeige der TVD-Nr. wird an dieser Stelle verzichtet, da davon ausgegangen wird, dass diese hier wenig aussagekräftig ist.

- **Spezies/Nutzungskategorie:** Es wird die Angabe aus dem Verschreibungs-Feld «Nutzungskategorie» resp. «Tierart» angezeigt.
- Verschreibungsart: Es wird die Art des Formulars aufgeführt.
- **Deaktiviert am:** Ist hier ein Datum gesetzt, so wurde dieser Eintrag deaktiviert. Alle Einträge ohne Datum sind aktiv.
- Aktionen: Hier sind die verfügbaren Aktionen je Verschreibung aufgeführt.

Abgeschlossene Verschreibungen wurden noch nicht an den IS ABV Server gesendet.

Wollen Sie nach dem Abschluss einer Verschreibung diese nicht direkt senden, sondern eine neue Verschreibung erfassen, müssen Sie oben unter «Neu erfassen» ein neues Verschreibungsformular auswählen.

Sie haben die Möglichkeit, jeden Datensatz einzeln über die Aktionen an den IS ABV Server zu senden, oder über die Checkbox vor einer Verschreibung eine oder mehrere Verschreibungen auszuwählen und zu senden. Wollen Sie alle abgeschlossenen Verschreibungen senden, wählen Sie die Checkbox in der Zeile mit den Filtern an. Es werden automatisch die Checkboxen aller abgeschlossenen Verschreibungen aktiv (angekreuzt). Über «senden» (in der Zeile eines beliebigen angewählten Datensatzes) werden alle Verschreibungen mit einer angekreuzten Checkbox gesendet.

	Besuchsdatum	Tierhaltung	Spezies / Nutzungskategorie	Verschreibungsart
	Von 🖬			Alle
\checkmark	04.12.2024 10:29	test	Tiger	Formular für Zoo- und Labortiere
	04.12.2024 10:24	Tief unten im Tal (PLZ: 3000000)	Gehegewild	Abgabe auf Vorrat Nutztiere
Send	den			

6.3.6 Gesendete

Verschreibungen

Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlossene	Gesendete	Vorlagen		
Letzt gesendete Verse	chreibungen	Gesendete	Verschreibungen suchen		Inaktive ausblenden	Alles zurücksetzen
Besuchsdatu m	S Tierhaltung N g	Spezies / Nutzungskate Vers Jorie	schreibungsart	Stand	Deaktiviert am	Aktionen
Von 🖬		Alle	Ŧ	Alle	¥	

Folgende Angaben werden angezeigt:

• **Besuchsdatum:** Das Datum entspricht dem Konsultations- oder Abgabedatum. Aus Platzgründen wird es «Besuchsdatum» genannt. Wenn Sie die Übersichtsseite öffnen, sind die Verschreibungen immer nach dem neusten/jüngsten Datum am Anfang sortiert.

- **Tierhaltung:** Es wird die Angabe aus dem Verschreibungs-Feld «Tierhaltung Adresse» angezeigt. Auf die Anzeige der TVD-Nr. wird an dieser Stelle verzichtet, da davon ausgegangen wird, dass diese hier wenig aussagekräftig ist.
- **Spezies/Nutzungskategorie:** Es wird die Angabe aus dem Verschreibungs-Feld «Nutzungskategorie» resp. «Tierart» angezeigt.
- Verschreibungsart: Es wird die Art des Formulars aufgeführt.
- Stand: Es wird der Stand der Übermittlung angezeigt. Folgende Möglichkeiten gibt es:
 - Ok: Die Übermittlung war erfolgreich, keine weiteren Massnahmen sind nötig.
 - Duplikat: Sie haben 2x genau die gleiche Verschreibung gesendet (mehr Informationen zu den Voraussetzungen, damit eine Verschreibung als Duplikat markiert wird, finden Sie unter Kapitel 6.3.9. Duplikate werden automatisch deaktiviert. Diese Information steht auch der Praxissoftware und dem IS ABV Server zur Verfügung. Beachten Sie, dass Duplikate ausgeblendet sind, wenn Sie die Funktion «Inaktive ausblenden» angewählt haben.

Bitte prüfen Sie jeweils, ob die doppelte Sendung ein Versehen ist:

- Wenn ja, dann müssen Sie keine Massnahmen ergreifen.
- Wenn nein (Sie wollten tatsächlich diese Verschreibung senden): überarbeiten Sie sie bitte. Ein Problem könnte sein, dass Sie bei der oralen Gruppentherapie 2 Verschreibungen für verschiedene Tiergruppen am selben Tag machen wollten, die Tiergruppen aber nicht unterschiedlich bezeichnet haben.
- Fehlerhaft: Versuchen Sie die Verschreibung erneut zu senden. Sollte weiterhin der Status fehlerhaft bestehen, wenden Sie sich an <u>isabv@blv.admin.ch</u>.
- Keine Empfangsbestätigung: Die Internetverbindung wurde während der Übermittlung unterbrochen. Bitte versuchen Sie den Datensatz zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu senden.
- **Deaktiviert am:** Ist hier ein Datum gesetzt, so wurde dieser Eintrag deaktiviert. Alle Einträge ohne Datum in dieser Spalte sind aktiv. Beachten Sie, dass deaktivierte Verschreibungen nicht angezeigt werden, wenn Sie die Funktion «Inaktive ausblenden» ausgewählt haben.
- Aktionen: Hier sind die verfügbaren Aktionen je Verschreibung aufgeführt (vgl. Kapitel 0)

Anmerkung: Die gesendeten Verschreibungen können gut auch als Kopie von gleichen Verschreibungen auf denselben Betrieben (z.B. Orale Gruppentherapie) verwendet werden. Kopieren Sie die Verschreibung und, füllen die Pflichtfelder aus und geben Sie die nötigen Änderungen ein. Standarddatumsfelder sind bereits mit dem aktuellen Datum ergänzt worden. Schliessen Sie die Verschreibung ab und senden Sie sie.
6.3.6.1 Letzt gesendete Verschreibungen

Mit Klick auf den Button «Letzt gesendete Verschreibungen» werden die letzten 200 Verschreibungen mit dem Status gesendet angezeigt.

Verschreib	ungen					
Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlossene	Gesendete	Vorlagen		
Letzt gesendete Versc	hreibungen	Gesendete V	erschreibungen suchen] Inaktive ausblenden	Alles zurücksetzen

Ausschlaggebend ist das Konsultationsdatum. Auch diejenigen aus der Praxissoftware. Die Verschreibungen aus der Webanwendung können wie gewohnt gesichtet, kopiert und deaktiviert werden. Diejenigen aus der Praxissoftware können nur gesichtet werden.

Möchten Sie z.B. ältere oder sehr gezielt gesendete Verschreibungen suchen, können Sie dies mit dem Button «Gesendete Verschreibungen suchen».

6.3.6.2 Gesendete Verschreibungen suchen

Mit Klick auf den Button «Gesendete Verschreibungen suchen» gelangen Sie auf eine Suchmaske mit welcher Sie gezielt nach bestimmten gesendeten Verschreibungen oder z.B. einem bestimmten Zeitraum suchen können. Abgeschlossene und gespeicherte Verschreibungen werden in der Suche nicht berücksichtigt

1	/erschreibi	ungen					
	Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlossene	Gesendete	Vorlagen		
	Letzt gesendete Verscl	hreibungen	Gesendete Ve	erschreibungen suchen] Inaktive ausblenden	Alles zurücksetzen

Sie können nach den folgenden Daten suchen:

- Verschreibungsnummer

.. . ..

- Tierhaltung Adresse (es wird mit «Enthält» gesucht)
- Abgabe/Konsultationsdatum von
- Abgabe/Konsultationsdatum bis
- Verschreibungsart
- Spezies/Nutzungskategorie
- Aktiv: Ist die Verschreibung aktiv oder deaktiviert?
- Duplikat: Handelt es sich bei der Verschreibung um ein Duplikat?

Suche							
Verschreibungs-Nr.				Tierhaltung Adresse			
Abgabe/Konsultat	ionsdatum von (optional)			Abgabe/Konsultation	isdatum bis (optional)		
			i ×				ĭ × ⊡
Verschreibungsart				Spezies / Nutzungskat	tegorie		
			× 👻				× 👻
Aktiv				Duplikat			
			-				•
	Suche				Alles zurücksetzen		
Besuchsdatum	Verschreibungs-Nr.	Tierhaltung		Spezies / Nutzungskategorie	Verschreibungsart	Aktionen	
					Anzahl dar Eintröge pro Soite	•	

Mit Klick auf «Suche» werden die Resultate angezeigt. Bitte beachten Sie, dass bei grossen Suchanfragen die Suche länger dauern kann. Standardmässig werden 500 Resultate gefunden. Die Verschreibungen aus der Webanwendung können wie gewohnt gesichtet, kopiert und deaktiviert werden. Diejenigen aus der Praxissoftware können nur gesichtet werden.

Mit «Alles zurücksetzen» können Sie die Suchparameter löschen.

6.3.7 Vorlagen

Verschreibungen

Name Vorlage Verschreibungsart Spezies / Nutzungskategorie Aktionen	Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlossene	Gesendete	Vorlagen		
Name Vorlage Verschreibungsart Spezies / Nutzungskategorie Aktionen					Neue Vo	rlage erstellen	Alles zurücksetzen
	Name Vorlage	Verschreibu	ngsart	Spezies / Nutzun	gskategorie Aktio	onen	

Folgende Angaben werden angezeigt:

- Name Vorlage: Der Name der Vorlage. Der Name kann beim Erstellen der Vorlage selbstständig vergeben werden und nachträglich geändert werden.
- Verschreibungsart: Es wird die Art des Formulars aufgeführt.
- Spezies/Nutzungskategorie: Es wird die Angabe aus dem Verschreibungs-Feld «Nutzungskategorie» resp. «Tierart» angezeigt.
- **Aktionen:** Hier sind die verfügbaren Aktionen je Vorlage aufgeführt (vgl. Kapitel 0)

Vorlagen können nicht gesendet werden (erst wenn daraus eine Verschreibung erstellt wurde).

Eine neue Vorlage kann entweder aus der Vorlagenübersicht mit dem Button «Neue Vorlage erstellen» oder direkt aus einer Verschreibung neu erstellt werden (siehe Kapitel 0).Allfällige Inkonsequenzen werden erst beim Senden der Verschreibung geprüft.

Von der Übersichtsseite aus, kann direkt eine Verschreibung aus der Vorlage erstellt werden. Es öffnet sich das entsprechende Verschreibungsformular und allfällige Anpassungen können getätigt werden. Aus der Verschreibung kann im Bedarfsfall wiederum auch eine neue Vorlage erstellt werden.

Soll eine Vorlage nur bearbeitet werden, muss die Aktion «bearbeiten» verwendet werden. Mit dieser Aktion kann aus der bestehenden Vorlage auch eine neue generiert werden («als neue Vorlage speichern» am Ende der Bearbeitung).

Sie können mehrere Vorlagen anwählen und diese löschen.

6.3.8 Verschreibungen deaktivieren

Stellen Sie einen Fehler bei einer bereits gesendeten oder abgeschlossenen Verschreibung fest, ist es nicht mehr möglich, die Verschreibung zu korrigieren oder zu löschen. Die Verschreibung muss erst deaktiviert und dann in einer korrigierten Fassung erneut abgeschlossen und gesendet werden.

Übersicht	Gespeicher	te Abgesch	lossene Gesend	ete	Vorlagen			
	🗌 Inak	tive ausblenden		Gesend	ete ausblenden		Alle	es zurücksetzen
Besuchsdat um	Tierhaltung	Spezies / Nutzungskat egorie	Verschreibungsart	Status		Deaktiviert am	Aktionen	
Von 🖬 Bis 🖬			Alle *	Alle	Ŧ			
12.12.2024		Ziege	Abgabe auf Vorrat Nutztiere	Gesend	et (OK)		o و 🙂	
16.10.2024		Fisch	Einzeltherapie (Nutztier)	Abgesc'	hlossen		0 🖡 📋	<mark>رو</mark> ک

Ob die Verschreibung bereits versendet wurde, sehen Sie an der Angabe des Status («Gesendet (OK)»). Um die Verschreibung zu deaktivieren, wählen Sie das Symbol «Deaktivieren» aus. Das System fragt nach, ob Sie wirklich deaktivieren wollen. Bei Klick auf OK wird die Verschreibung deaktiviert.

Handbuch IS ABV 4.2 für Anwenderinnen und Anwender

Übersicht	Gespeicherte	Abgeschlos	sene Gesendete	Vorlagen			
	🗌 Inaktiv	ve ausblenden		Gesendete ausblenden			Alles zurücksetzen
Besuchsdatu m	S Tierhaltung N e	Spezies / Nutzungskat egorie	Verschreibungsart	Status	Deaktiviert am	Aktionen	
Von 🖬			Alle *	Alle 👻			
12.12.2024	Z	Ziege	Abgabe auf Vorrat Nutztiere	Gesendet (Deaktiviert)	12.12.2024	ľ	
16.10.2024	F	Fisch	Einzeltherapie (Nutztier)	Abgeschlossen		0 📕	ڻ 🕤

Die Verschreibung wird weiterhin angezeigt und der Status ändert auf «Deaktiviert», zudem erscheint nun zusätzlich in der Spalte «Deaktiviert am» das Datum der Inaktivierung. Beachten Sie bitte, dass die Verschreibung nicht angezeigt wird, wenn die Funktion «Inaktive ausblenden» angewählt ist.

Um die Verschreibung nun zu korrigieren und erneut zu übermitteln, wählen Sie das Symbol «Bearbeiten» aus. Es wird eine Kopie der deaktivierten Verschreibung geöffnet. Nehmen Sie die nötigen Korrekturen vor, und schliessen Sie dann die Verschreibung wie gewohnt ab.

Nutztiere Obsender (Seawarder) 12.12.2024

Alternativ können Sie den IS ABV Support anfragen, die Verschreibungen auf dem Server zu deaktivieren. Um die Deaktivierung einer Verschreibung anschliessend in der Webanwendung prüfen zu können, ist eine Synchronisation der gesendeten Verschreibungen erforderlich.

Wenn Sie versuchen, eine bereits vom IS ABV Support deaktivierte Verschreibung selber zu deaktivieren, erscheint ein Hinweis, dass die Verschreibung bereits deaktiviert wurde.

6.3.9 Duplikate

Mit der Duplikat-Funktion will man verhindern, dass versehentlich eine Verschreibung doppelt an den Server übermittelt wird. Der IS ABV-Server erkennt Verschreibungen als Duplikate, wenn die folgenden Felder in mehreren Verschreibungsformularen gleich sind:

OG	- UID (Tierarztpraxis/Klinik) / Zusatz
	- Tierhaltung (TVD, Adresse)
	- AMV
	- Nutzungskategorie
	- Identifikation Gruppe
	- Konsultationsdatum
NOG	- UID (Tierarztpraxis/Klinik) / Zusatz
	- Tierhaltung (TVD, Adresse)
	- Präparat
	- Nutzungskategorie
	- Konsultationsdatum
EH/EN	Es können keine Duplikate vom Server erkannt werden
AV	- UID (Tierarztpraxis/Klinik) / Zusatz
	- Tierhaltung (TVD, Adresse)
	- Präparat
	- Abgabedatum

Duplikate werden automatisch als solche markiert (Stand «Duplikat») und im IS ABV Server deaktiviert. Bei der Übermittlung eines Duplikats an den IS ABV Server erhalten Sie eine Pop-Up-Meldung in der Webanwendung. Die Praxissoftwareschnittstelle kennzeichnet die als Duplikate erkannten Verschreibungen und sind als solche in der Webanwendung ersichtlich. Prüfen Sie entsprechend, ob eine Korrektur der Eingaben notwendig ist, und übermitteln Sie die Verschreibung erneut. Beachten Sie, dass Duplikate automatisch inaktiv gesetzt werden. Wenn die Checkbox 'Inaktive ausblenden' aktiviert ist, werden Duplikate nicht angezeigt.

7 Verwaltung

7.1 Statistik/Benchmark herunterladen

Startseite Registrier	en 🗸 Verschreibungen	Neu erfassen 🗸	Verwaltung 🔨		
Varaahraihi	Indon		Statistik / Bend	chmark herunterladen	
Verschielbr	ungen		Betriebsverwal	ltung	
Übersicht	Gespeicherte	Abaeschlossene	Einstellungen		
			Praxis-/Klinikinformationen		
	Inaktive ausble		Vorlagen		
			Zum TAM Impo	ort-Portal	

In der IS ABV Webapp unter 'Verwaltung / Benchmark herunterladen' werden Ihnen monatlich Rückmeldungsdokumente zu Ihren Verschreibungen vom Vormonat zur Verfügung gestellt. Diese Dokumente können heruntergeladen und lokal auf dem Computer gespeichert werden. Voraussetzung dafür ist, dass Sie mit Ihrem CH-LOGIN an die IS ABV Webapp angemeldet und mit Ihrer Praxis verbunden sind. Zudem können die Dokumente nur heruntergeladen werden, wenn Sie über eine aktive Internetverbindung verfügen.

Startseite	Registrieren 🗸	Verschreibungen	Neu erfassen 👻	Verwaltung 🗸				
Monatlicher Report								
Dateiname			Zeitperiode	9		Al	ktionen	
Dateiname CHE-398.75	5.170_ABN brp_Z_B	Benchmark_2025_02.p	Zeitperiode	e 5 - 28.02.2025			ktionen	
Dateiname CHE-398.75 CHE-398.75	5.170_ABN brp_Z_B 5.170_ABN brp_Z_B	3enchmark_2025_02.p 3enchmark_2025_03.p	Zeitperiod odf 01.02.2025 odf 01.03.2025	e 5 - 28.02.2025 5 - 31.03.2025		ia L L	ktionen	

Jährlicher Report

0	Dateiname	Zeitperiode	Aktionen
_			

Es wurden keine Ergebnisse gefunden.

Die monatlichen Berichte stehen Ihnen während drei Monaten zum Herunterladen zur Verfügung. In der Spalte 'Zeitperiode' ist jeweils der Zeitraum der Verschreibungen (Datum der Konsultation/Abgabe der Präparate) ersichtlich. Mit der Aktion 'Herunterladen' \leq wird der Bericht heruntergeladen und kann lokal gespeichert werden.

Die Rückmeldungsdokumente enthalten eine Liste Ihrer Verschreibungen vom Vormonat, die an den IS ABV Server gesendet wurden. Auffälligen Verschreibungen, bei denen möglicherweise ein Eingabefehler vorliegt, werden ausgewiesen, damit diese Verschreibungen überprüft werden können.

7.2 Betriebsverwaltung

In der IS ABV Webapp unter 'Verwaltung > Betriebsverwaltung' befindet sich eine Liste der Nutztierbetriebe/Tierhaltungen, die von Ihrer Praxis betreut werden.



Die Identifikation der Betriebe erfolgt anhand der TVD-Nummer respektive der IS ABV-Nummer für Betriebe ohne TVD-Nummer.

In den folgenden Kapiteln werden Ihnen die verschiedenen Funktionen/Möglichkeiten bei der Verwaltung Ihrer Betriebe sowie die Abhängigkeiten zwischen der Betriebsverwaltung und den (Nutztier-)Verschreibungsformularen erklärt.

Betriebsverwaltung

Betrieb	mit TVD-Nummer hinzufügen		Betriebe ohne Antibiotikaeinsatz importier	en
Betrieb e	ohne TVD-Nummer hinzufügen		Betriebsverwaltung einer Tierarztpraxis / -	dinik exportieren
			Betriebsverwaltung einer Tierarztpraxis / -	klinik importieren
	TVD-Nr.	Tierhaltung Adresse	PLZ	Aktionen
•	5245888	the stage served apply to	3000	2 🔋
•	2134109	the local second second	5417	1
•	2351186	the state over the	4055	1
•	2273341	the state state with	3032	2
•	2198071	the strip error who	5417	1

7.2.1 Hinzufügen von Betrieben zur Betriebsverwaltung

Sie haben zwei Möglichkeiten, einen Betrieb zu Ihrer Betriebsverwaltung hinzuzufügen: In der Betriebsverwaltung können Sie mit den Funktionen 'Betrieb mit TVD-Nummer hinzufügen' respektive 'Betrieb ohne TVD-Nummer hinzufügen' nach Betrieben suchen und zur Betriebsverwaltung hinzufügen. Ausserdem können Sie direkt im Verschreibungsformular mit dem Link 'TVD-Nr. Suche' nach Betrieben suchen und zum Verschreibungsformular und der Betriebsverwaltung hinzufügen.

7.2.1.1 Hinzufügen von Betrieben via Betriebsverwaltung

a) Betriebe mit einer aktiven TVD-Nummer

Mit der Funktion '**Betrieb mit TVD-Nummer hinzufügen**' öffnet sich die Suche nach Nutztierhaltungen mit einer aktiven TVD-Nummer:

Betrieb mit TVD-Nummer hinzufügen

TVD-Nr.	Tierhaltung Adresse	PLZ	Aktionen				
Wenn mit Hilfe der TVD-N werden, wenn die PLZ und	r. nach dem Betrieb gesucht werden soll, g d mindestens 4 Zeichen von der Tierhaltun	geben Sie bitte alle 7 Ziffer ngsadresse erfasst sind.	n ein. Alternativ kann die	e Suche na	ach einer TVD	-Nr. auso	gelöst
			Anzahl der Einträge pro Seite	5 *	0 von 0	<	>

Wenn Ihnen die TVD-Nummer des Betriebs bekannt ist, können Sie den Betrieb mit Eingabe der TVD-Nummer suchen und zur Betriebsverwaltung hinzufügen. Alternativ können Sie mit der Eingabe der PLZ und Adresse (mindestens Zeichen im Feld Adresse) nach dem Betrieb suchen:

Betrieb mit TVD-Nummer hinzufügen



Durch Klicken auf das Plus-Symbol (+) wird der gewählte Betrieb zur Betriebsverwaltung hinzugefügt.

b) Betriebe ohne TVD-Nummer

Betriebe ohne TVD-Nummern können ebenfalls zur Betriebsverwaltung hinzugefügt werden, sofern für diese Betriebe vom ISABV-Support (<u>isabv@blv.admin.ch</u>) eine sog. ISABV-Nummer erfasst wurde. Mit der Funktion '**Betriebe ohne TVD-Nummer abrufen**' öffnet sich die Suche nach Nutztierhaltungen ohne TVD-Nummer:

Betrieb ohne TVD-Nummer hinzufügen

IS ABV-Nr. 🔸	Tierhaltung Adresse	PLZ	Aktionen

Hinweis: Wenn mit Hilfe der IS ABV-Nr. nach dem Betrieb gesucht werden soll, geben Sie bitte alle 7 Ziffern ein. Die Suche nach einer IS ABV-Nr. kann nur ausgelöst werden, wenn die PLZ und mindestens 4 Zeichen von der Tierhaltungsadresse erfasst sind.

Anzahl der Einträge pro Seite 5 🔻 0 von 0 🖌 💙

Wenn Ihnen die ISABV-Nummer des Betriebs bekannt ist, können Sie den Betrieb mit Eingabe der ISABV-Nummer suchen und zur Betriebsverwaltung hinzufügen. Alternativ können Sie mit der Eingabe der PLZ und Adresse (mindestens vier Zeichen im Feld Adresse) nach dem Betrieb suchen:

Betrieb ohne TVD-Nummer hinzufügen

TVD-Nr.	Tierhaltung Adresse	PLZ	Aktionen	
	Stra	3032		
1341188			+	
5011926			+	
5019410			+	
5028627			+	
		Anza	l der Finträge pro Seite 5 T 1 - 4 von 4	

Durch Klicken auf das Plus-Symbol (+) wird der gewählte Betrieb zur Betriebsverwaltung hinzugefügt.

Falls Sie den gesuchten Betrieb nicht finden, wenden Sie sich bitte an den IS ABV Support (<u>isabv@blv.admin.ch</u>), damit für den Betrieb eine ISABV-Nummer erstellt werden kann.

7.2.1.2 Hinzufügen von Betrieben via Verschreibungsformular

Bei Verschreibungen für Nutztiere ist die Angabe der Tierhaltung obligatorisch. Im Verschreibungsformular im Abschnitt 'Tierhaltung' stehen Ihnen in den Drowpdowns alle Betriebe zur Auswahl, die in der Betriebsverwaltung erfasst sind:

Tierhaltung		→ TVD-Nr. Suche
TVD-Nr.	Tierhaltung Adresse	
1628005	Testbetrieb 3 (PLZ: 5000)	-
1627954	Testbetrieb 4 (PLZ: 6000)	
1627916	Testbetrieb 5 (PLZ: 7000)	
2236810	Testbetrieb 6 (PLZ: 9000)	
2221021	Testbetrieb 1 (PLZ: 3000)	

Falls der gesuchte Betrieb noch nicht in der Betriebsverwaltung erfasst ist und in der Dropdown-Auswahl nicht erscheint, kann der Betrieb über die Funktion 'TVD-Nr. Suche' gesucht und gleichzeitig zum Verschreibungsformular und zur Betriebsverwaltung hinzugefügt werden:

Tierhaltung	→ ⊺	VD-Nr. Suche
TVD-Nr.	Tierhaltung Adresse	
	•	-

Der Link **TVD-Nr. Suche** öffnet die Suche nach Nutztierhaltungen mit einer aktiven TVD-Nummer:

TVD-Nu	ımmer eines Be	triebs ab	rufen	
TVD-Nr.	Tierhaltung Adresse	PLZ	Aktionen	
'enn mit Hilfe der TV erden, wenn die PLZ	D-Nr. nach dem Betrieb gesucht werden soll, 2 und mindestens 4 Zeichen von der Tierhaltu	geben Sie bitte alle 7 Ziffe ngsadresse erfasst sind.	ern ein. Alternativ kann die Suche nach einer TVD-	Nr. ausgelöst
			Anzahl der Einträge pro Seite 5 🔹 0 von 0	< >

Das Suchen nach dem Betrieb und gleichzeitige Hinzufügen zum Verschreibungsformular und der Betriebsverwaltung erfolgt wie in Kapitel 7.2.1.1 beschrieben.

7.2.2 Bearbeiten und Löschen von Betrieben in der Betriebsverwaltung

Sie haben die Möglichkeit, Betriebe aus der Betriebsverwaltung zu löschen 🔳 oder zu bearbeiten 🗹.

Betrieb mit 1	rVD-Nummer hinzufügen		Betriebe ohne Antibiotikaeinsatz importieren	
Betrieb ohne	: TVD-Nummer hinzufügen		Betriebsverwaltung einer Tierarztpraxis / -klinik	exportieren
			Betriebsverwaltung einer Tierarztpraxis / -klinik	importieren
	TVD-Nr.	Tierhaltung Adresse	PLZ	Aktionen
•	5245888		3000	2 1
•	2134109		5417	2

Betriebsverwaltung

Wird ein Betrieb bearbeitet, können die Felder 'Tierhaltung Adresse' und 'PLZ' angepasst werden; die TVD-Nummer ist nicht editierbar. Die Angabe einer Adresse und PLZ ist obligatorisch; Betriebe ohne Adresse oder PLZ können nicht gespeichert werden.

	TVD-Nr. 🤳	Tierhaltung Adresse 🕈	PLZ	Aktionen
•	2221021	Testbetrieb 1 - Stall 102	3000	✓ ⁵

Mit Klicken auf das Symbol 🗸 wird die Änderung gespeichert. Mit dem Symbol 🕤 wird der Vorgang abgebrochen.

Wird ein Betrieb aus der Betriebsverwaltung gelöscht steht der Betrieb im Verschreibungsformular im Abschnitt 'Tierhaltung' in der Dropdown-Auswahl nicht mehr zur Verfügung. Der Betrieb kann aber via 'TVD-Nummer Suche' erneut zum Verschreibungsformular und der Betriebsverwaltung hinzugefügt werden.

Das Löschen eines Betriebs hat keinen Einfluss auf die früheren Verschreibungen für diesen Betrieb. Hingegen werden mit dem Löschen eines Betriebs ebenfalls allfällige Meldungen über 'Keinen Antibiotikaeinsatz' gelöscht.

7.2.3 Betriebe der Betriebsverwaltung exportieren und importieren

Es besteht die Möglichkeit, ein CSV-File mit allen Betrieben in der Betriebsverwaltung zu exportieren, und die Betriebe zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu importieren. Das File sollte zwischen dem Export und Import nicht geöffnet werden, damit das Format des Files nicht versehentlich geändert wird.

Beispiel des Exportfiles :

	A A	В	C	D	E E		i G
1	'CHE-398%2E755%2E170'	ABN brp'	'3a900434-6005-4041-a101-ca2c0c94e8ba'	'1628005'	'Testbetrieb%203'	'257d3254-311d-4e97-b875-846d863f8c3b'	'5000'
2	'CHE-398%2E755%2E170'	'ABN brp'	'3f8ebe1c-4f44-47df-9dee-4cbb18c4cbbb'	'1627954'	'Testbetrieb%204'	'257d3254-311d-4e97-b875-846d863f8c3b'	'6000'
3	'CHE-398%2E755%2E170'	'ABN brp'	'4838a666-6299-45af-8e2c-19812ea83264'	'1627916'	'Testbetrieb%205'	'257d3254-311d-4e97-b875-846d863f8c3b'	'7000'
4	'CHE-398%2E755%2E170'	'ABN brp'	'5f90b989-8492-4fc4-829e-b716e4daa051'	'2236810'	'Testbetrieb%206'	'257d3254-311d-4e97-b875-846d863f8c3b'	'9000'
5	'CHE-398%2E755%2E170'	'ABN brp'	'c374b75f-55fb-43bd-b04d-56908ff51e36'	'2221021'	'Testbetrieb%201%20-%20Stall%20102'	'257d3254-311d-4e97-b875-846d863f8c3b'	'3000'
6	'CHE-398%2E755%2E170'	'ABN brp'	'e8370a26-1ee7-4c8f-9963-ed43688844bf'	'5035366'	'Testbetrieb%202'	'257d3254-311d-4e97-b875-846d863f8c3b'	'8000'

Beim Export/Import der Betriebsverwaltung gelten folgende Regeln:

- Betriebe können nur bei derjenigen Praxis (UID und Zusatz) importiert werden, von der die Betriebe vorgängig exportiert wurden. Es ist nicht möglich, die Betriebe von der Praxis A zu exportieren und bei der Praxis B zu importieren.
- Wenn zwischen dem Export und dem Import ein Betrieb aus der Betriebsverwaltung gelöscht wird, wird der Betrieb beim Import erneut hinzugefügt (inkl. allfälliger Meldungen über 'keinen Antibiotikaeinsatz')
- Wenn zwischen dem Export und dem Import die Adresse/PLZ eines Betriebs bearbeitet wird, bleibt die geänderte Adresse beim Import bestehen.

7.2.4 Betriebe ohne Antibiotikaeinsatz (Nullmeldung)

Tierärztinnen und Tierärzte haben die Möglichkeit Betriebe zu melden, denen in einem bestimmten Jahr und für eine bestimmte Tierart keine Antibiotika abgegeben wurden (Nullmeldung). Nullmeldungen sollen nur für diejenigen Betriebe erfasst werden, die von der Tierarztpraxis/-Klinik betreut werden oder mit denen eine TAM-Vereinbarung für die Abgabe auf Vorrat besteht.

Die Nullmeldungen werden jeweils pro Jahr und Spezies gemeldet. Die Meldung ist freiwillig, fliessen jedoch in die Auswertungen (Benchmarking) mit ein.

Es gibt zwei Möglichkeiten, wie Betriebe ohne Antibiotikaeinsatz gemeldet werden können: Entweder wird die Nullmeldung in der Betriebsverwaltung beim entsprechenden Betrieb erfasst, oder die Nullmeldungen können mit einem Excelfile importiert werden.

7.2.4.1 Nullmeldungen in der Betriebsverwaltung erfassen

Ist ein Betrieb in der Betriebsverwaltung der Tierarztpraxis/-Klinik aufgeführt, öffnet sich mit Klick auf das Pfeil-Symbol) das Untermenu zur Erfassung von Nullmeldungen:

•	5245888	Exploitation 122	3000	e î
Betrieb oh	ne Antibiotikaeinsatz 🚱			
V Nutztie	rbetrieb ohne Antibiotikadaten synchronisi	iert (Server erreichbar)		
+	Jahr	Tierart	Aktiv	Aktionen

Mit Klick auf das Plus-Symbol (+) öffnet sich eine neue Zeile für die Eingabe der Nullmeldung:

2155968	Test Betrieb 1	3000	1
Betrieb ohne Antibiotikaeinsatz 😧			
Nutztierbetrieb ohne Antibiotikadate	n synchronisiert (Server erreichbar)		
+ Jahr	Tierart	Aktiv	Aktionen
-	-		✓ ⁵
2024	Kaninchen		
2023	Rind Te	8000	2
	Schwein	Anzahl de	er Einträge pro Seite 20 💌 1 - 2 von 2 🕻
	Ziege		

Anschliessend wird aus der Dropdown-Auswahl das Jahr und die Tierart gewählt, für welche keine Antibiotika-Präparate abgegeben wurden. Mit dem Symbol ✓ wird die Nullmeldung gespeichert und mit dem Symbol 🖒 wird der Vorgang abgebrochen.

Betrieb ohne	Betrieb ohne Antibiotikaeinsatz 🚱							
Nutztierbe	Vutztierbetrieb ohne Antibiotikadaten synchronisiert (Server erreichbar)							
+	Jahr	Tierart	Aktiv	Aktionen				
	2024	Rind	×	C 🔋 🛃				
	2024 × *	Rind × -		د ۲				

Nullmeldungen können ebenfalls bearbeitet 🗹 und/oder gelöscht 盲 werden .

7.2.4.2 Nullmeldungen importieren

Nullmeldungen für einen Betrieb, Jahr und Tierart können ebenfalls mit einem Excelfile importiert werden. Sie können entweder ein Excelfile erstellen, in dem die Spalten A bis D folgendermassen beschriftet sind, oder die Vorlage auf der BLV-Webseite verwenden (<u>Template Nullmeldungen (Kein Antibiotikaeinsatz</u>)).

Spalte A: tvd	TVD-Nummer des Betriebs ohne Antibiotikaeinsatz
Spalte B: address	Adresse des Betriebs ohne Antibiotikaeinsatz
Spalte C: year	Das Jahr, in welchem keine Antibiotika abgegeben wurden.
Spalte D: species	Tierart, für welche keine Anti- biotika eingesetzt wurden

	A	В	С	D
	tvd	address	year	species
	1134567	Betrieb 1	2024	Rind
	1134567	Betrieb 1	2024	Schwein
	2154899	Betrieb 2	2024	Geflügel
	2257844	Betrieb 3	2024	Geflügel
6	2257844	Betrieb 3	2024	Schwein

In der Excel-Vorlage werden alle Betriebe ohne Antibiotikaeinsatz aufgelistet, wobei pro Jahr und Tierart je eine Zeile erstellt wird. Nullmeldungen können nur für das vergangene und das aktuelle Jahr erfasst werden. Bei der Angabe der Tierart ist auf die korrekte Schreibweise (analog wie in der IS ABV Anwendung) zu achten.

Falls ein Macintosh-Computer verwendet wird, muss darauf geachtet werden, dass das File als Excelfile exportiert und gespeichert wird; ansonsten ist der Import der Nullmeldung(en) nicht möglich.

Nachdem das Excelfile mit den Nullmeldungen für den Import vorbereitet und lokal gespeichert wurde, wird das File über die Funktion 'Betriebe ohne Antibiotikaeinsatz importieren' importiert.

Betriebe ohne Antibiotikaeinsatz importieren			
Datei auswählen	Dateien durchsuchen		

Beim Import der Nullmeldungen gelten folgende Regeln:

- Wurde für denselben Betrieb, dasselbe Jahr und dieselbe Tierart bereits eine Nullmeldung eingetragen, wird der Datensatz nicht importiert und eine Fehlermeldung wird angezeigt.
- Enthält das Excelfile einen Betrieb, welcher noch nicht in der Betriebsverwaltung erfasst ist, wird der Betrieb inkl. der Nullmeldung in der Betriebsverwaltung erfasst. Bei Betrieben, die auf diesem Weg zur Betriebsverwaltung hinzugefügt werden, muss die PLZ manuell ergänzt werden.
- Wenn die Adresse des Betriebs in der Betriebsverwaltung und im Excelfile nicht übereinstimmen, wird beim Import die Adresse nicht übernommen. Die Nullmeldung wird dennoch beim entsprechenden Betrieb erfasst.

7.3 Verwaltung der Praxis-/Klinikinformationen

Im Menu 'Verwaltung' können Sie die Informationen zu Ihrer Praxis-/Klinikregistrierung öffnen.

Startseite	Registrieren 🗸	Verschreibungen	Neu erfassen 🖌	Verwaltung 🔨
Infor	matione	en	R€	Statistik / Benchmark herunterladen Betriebsverwaltung
Releas	e Notes		Für d Anlei	Einstellungen
<u>Release Not</u>	es IS ABV 4.2			Praxis-/Klinikinformationen
IS ABV	Berichte			Vorlagen
• <u>Aktuel</u>	ler Jahresbericht		Bitte Praxis	Zum TAM Import-Portal

Praxis-/Klinikinformationen

CHE-398.755.170	
Adresse der Praxis / Klinik 😧	E-Mail (Praxis) 🕄
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen B	
Eingabevariante	Art der Praxis/Klinik
VS2	Gemischtpraxis: Praxis für Nutz- und Heimtiere/Pferde
Verlinkung zwischen Benutzer und Praxis entfernen	Praxis-/Klinikinformationen bearbeiten E-Mail ändern

Folgende Informationen werden angezeigt:

- **UID-Nr:** Unternehmensregisternummer gemäss Registrierung.
- Zusatz: Zusatz gemäss Registrierung.
- Adresse der Praxis / Klinik: Bei der Registrierung werden automatisch die Praxis-/Klinikinformationen gemäss UID-Register in die Praxis-/Klinikinformationen in der Webanwendung IS ABV übernommen. Die Angabe kann nicht geändert werden. Melden Sie daher allfällige Adressänderungen beim UID-Register (uid @bfs.admin.ch).
- **Eingabevariante:** Aktive Variante für die Erfassung und Übermittlung der Einzeltherapien und Abgaben auf Vorrat Nutztiere.
- E-Mail (Praxis): E-Mailadresse, mit welcher die Praxis bei IS ABV registriert ist.
- Art der Praxis/Klinik: Angabe zur Praxis-/Klinikart gemäss Registrierung.

7.3.1 Variantenwechsel

Sie können eine gewählte Variante jederzeit wechseln. Aktiviert wird die Änderung erst **per 21. des Monats**. Ändern Sie die Auswahl vor dem Stichdatum, erscheint eine Meldung, dass der Änderungswunsch vermerkt wurde, der Wechsel aber erst per 21. des Monats, bzw. Folgemonats aktiviert wird. Achten Sie darauf, dass Sie vor der Aktivierung des Wechsels alle Verschreibungen an den IS ABV Server übermittelt haben. Beim Wechseln von Variante 2 auf Variante 1 können noch nicht gesendete Verschreibungen des Typs Einzeltherapie, Abgabe auf Vorrat und Formular Zoound Labortiere nach der Umstellung der Variante nicht mehr gesendet werden.

Überprüfen Sie vor einem Wechsel zu Variante 1, ob Ihr Praxissoftwarehersteller die Schnittstelle zur Variante 1 anbietet (siehe auch Kapitel 2.2). Die Variantenwahl ist immer für die gesamte Tierarztpraxis/-klinik gültig (UID + Zusatz). Möchten Sie z.B. ab 1. Oktober Daten mit der Variante 1 aus der Praxissoftware übermitteln, stellen Sie den Variantenwechsel in der lokalen Anwendung bis spätestens 20. September ein.

Das Vorgehen zum Wechseln der Variante ist wie folgt:

Praxis-/Klinikinformationen

CHE-398.755.170	
Adresse der Praxis / Klinik 🕑	E-Mail (Praxis) 🕑
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen B	
Eingabevariante	Art der Praxis/Klinik
VS2 🗸	Gemischtpraxis: Praxis für Nutz- und Heimtiere/Pferde
Verlinkung zwischen Benutzer und Praxis entfernen	Praxis-/Klinikinformationen bearbeiten E-Mail ändern

Betätigen Sie die Aktion «Praxis-/Klinikinformation bearbeiten». Wählen Sie die gewünschte Variante aus und klicken Sie auf «speichern».

Eingabevariante	Art der Praxis/Klinik			
VS2	Gemischtpraxis: Praxis für Nutz- und Heimtiere/Pferde			
VS1				
VS2	Speichern Rückgängig			

Bis zum effektiven Wechsel der Variante am 21. des Monats erscheint unter den Praxis-/Klinikinformationen die «alte» Variante eingerahmt in roter Farbe:

Praxis-/Klinikinformationen

CHE-398.755.170	
ABN brp Adresse der Praxis / Klinik 🕜	E-Mail (Praxis) 🚱
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV, Abteilung Tierges	patrik.bregy@blv.admin.ch
Eingabevariante	Art der Praxis/Klinik
VS2	Gemischtpraxis: Praxis für Nutz- und Heimtiere/Pferde
Verlinkung zwischen Benutzer und Praxis entfernen Praxis-/Klinikinformatio	nen bearbeiten E-Mail ändern Varianten-Wechsel rückgänging machen

Um den Variantenwechsel noch vor der Umstellung Rückgängig zu machen, wählen Sie erneut «bearbeiten». Es steht Ihnen dann eine zusätzliche Aktion zur Verfügung («Variantenwechsel rückgängig machen»):

Verlinkung zwischen Benutzer und Praxis entfernen	Praxis-/Klinikinformationen bearbeiten	E-Mail ändern	Varianten-Wechsel rückgänging machen
---	--	---------------	--------------------------------------

7.3.2 E-Mail ändern

Praxis-/Klinikinformationen

CHE-398.755.170				
Adresse der Praxis / Klinik 😧	E-Mail (Praxis) 😧			
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV, Abteilung Tiergesi	patrik.bregy@blv.admin.ch			
Eingabevariante	Art der Praxis/Klinik			
VS2	Gemischtpraxis: Praxis für Nutz- und Heimtiere/Pferde			
Verlinkung zwischen Benutzer und	Praxis entfernen Praxis-/Klinikinformationen bearbeiten E-Mail ändern			

Sie haben mittels «E-Mail ändern» die Möglichkeit, Ihre verknüpfte E-Mail-Adresse zu ändern. Dazu müssen Sie die Informationen für UID/ Zusatz, Token, vorherige E-Mail-Adresse sowie die neue, noch nicht verwendete E-Mail-Adresse eingeben. Zur Bestätigung der Änderung wird Ihnen je eine Mail an die alte und neue E-Mail-Adresse geschickt. In diesem Schritt haben sie zudem die Möglichkeit, den bestehenden Token ihrer Praxis (dieser wird für die Änderung der Emailadresse benötigt) an Ihre Praxis-Emailadresse zu senden.

1

7.3.3 Verlinkung zwischen Benutzer und Praxis entfernen

Praxis-/Klinikinformationen

CHE-398.755.170			
ABN brp Adresse der Praxis / Klinik 🚱	E-Mail (Praxis) 🕢		
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV, Abteilung Tiergesi	patrik.bregy@blv.admin.ch Art der Praxis/Klinik		
VS2	Gemischtpraxis: Praxis für Nutz- und Heimtiere/Pferde		
Verlinkung zwischen Benutzer und	Praxis entfernen Praxis-/Klinikinformationen bearbeiten E-Mail ändern		

Mit der Funktion «Verlinkung zwischen Benutzer und Praxis entfernen» können Sie in der Webanwendung IS ABV die Verbindung mit der Praxis entfernen. Dies hat zur Folge, dass beim nächsten Login mit Ihrem Benutzer in IS ABV die Praxis nicht mehr für Verschreibungen zur Verfügung steht (auf allen Geräten). Allfällige weitere Praxen, mit denen der Benutzer verlinkt ist, bleiben vorhanden.

Diese Funktion ist besonders relevant, falls Sie als Tierarzt oder Tierärztin bei mehreren verschiedenen Praxen tätig sind und somit mit mehreren Praxen bei der IS ABV Anwendung verbunden sind. Sollten Sie eine dieser Tierarztpraxen nicht mehr auf IS ABV benötigen, können Sie sie mit dieser Funktion entfernen. Die Praxis wird nur in der Webanwendung entfernt, nicht jedoch vom IS ABV Server. Das heisst, die Praxis steht für andere Benutzer weiterhin zur Verfügung. Möchten Sie eine Praxis gänzlich vom IS ABV System entfernen, kontaktieren Sie bitte das BLV (<u>isabv@blv.admin.ch</u>).

7.3.4 Anzahl Heimtierkonsultationen pro Tierart pro Jahr

Tierarztpraxen/-kliniken, welche Heimtiere (inklusive Equiden, welche gemäss IS ABV Verordnung immer als Heimtiere betrachtet werden) behandeln, melden einmal pro Jahr die Anzahl Konsultationen pro Tierart (Hunde, Katzen und/oder Equiden¹)

Die Angaben werden jeweils bis zum 20. Februar des Folgejahres für die betreffenden Tierarten gemeldet. Als eine Konsultation gilt ein Besuch in der Tierarztpraxis/-klinik mit einer Behandlung oder Untersuchung durch die Tierärztin oder den Tierarzt – unabhängig davon, ob Antibiotika oder sonstige Tierarzneimittel verabreicht werden (= 1 Eintrag in Agenda der Tierärztin oder des Tierarztes). Diese Angaben werden für das Benchmarking von Heimtierpraxen oder -kliniken und Gemischtpraxen oder -kliniken benötigt. Die Konsultationen von anderen kleinen Heimtieren, Zootieren, Labortieren und wild lebenden Wildtieren müssen nicht gemeldet werden.

Die Anzahl Heimtierkonsultationen können entweder direkt in der IS ABV Webanwendung eingetragen oder via Praxissoftware gemeldet werden.

7.3.4.1 Sichten der Konsultationsmeldungen früherer Jahre

Unabhängig von der Art der Meldung der Anzahl Konsultationen (in der Webanwendung oder via Praxissoftware) können die gemeldeten Konsultationszahlen in der IS ABV Webapp überprüft wer-

¹ Gemeint sind alle Equiden, unabhängig vom Status als Heim- oder Nutztier in der TVD. Gemäss IS ABV-Verordnung werden Equiden in IS ABV immer als Heimtiere behandelt.

den. Im Menu 'Verwaltung > Praxis-/Klinikinformationen' sind die gemeldeten Konsultationen im Reiter '**Durchschnittliche Anzahl Heimtier-Konsultationen pro Jahr**' aufgelistet.

Die Voraussetzungen für den Zugang zu den gemeldeten Heimtierkonsultationen in der IS ABV Webapp sind, dass ein Benutzer/eine Benutzerin an die Webanwendung angemeldet und mit einer Praxis verbunden ist. Zudem wird eine aktive Internetverbindung benötigt.

Praxis-/Klinikinformationen

CHE-398.755.1 ABN brp	70						
Adresse der Praxis / Klir	iik 😧	E-Ma	il (Praxis) 😧				
Bundesamt für Lebensm	ttelsicherheit und Veterinärwesen BL	V, Abteilung Tiergesundheit Sc patr	ik.bregy@blv.admin.ch				
Eingabevariante		Art d	er Praxis/Klinik				
VS2		▼ Gen	nischtpraxis: Praxis für Nutz- und H	Heimtiere/Pferde			
Durchschnittliche Anzahl	Verlinkung zwischen Benutzer und Praxis entfernen Praxis-/Klinikinformationen bearbeiten E-Mail ändern						
Durchschnittliche Anzahl Heimtier-Konsultationen pro Jahr 🚱						Aktionen	
	•	•		Ja	Anwendung		
2024	Hund	110		V	~		
2024	Katze	999		✓			
2023	Hund	10		~	\checkmark		
2023	Equide	200		\checkmark	\checkmark		

Die Konsultationsmeldungen können nach Jahr und Spezies gefiltert werden, sowie nach aktiven und inaktiven Meldungen (Spalte 'Aktiv'). Per Default wird nach den aktiven Konsultationsmeldungen gefiltert (Filter Aktiv = Ja).

7.3.4.2 Erfassen der Anzahl Heimtierkonsultationen in der IS ABV Webapp

Die Erfassung der Heimtierkonsultationen beginnt mit Klick auf das Plus-Symbol 🕂 , wodurch eine neue Zeile geöffnet wird:

Durchschnittlic	he Anzahl Heimtier-Konsulta	tionen pro Jahr	Keine Antibiotikabehandlur	ng im Jahr	Verlinkte Benutzer der	Tierarztpraxis-/Klin	iik	
Durchschnittl	Durchschnittliche Anzahl Heimtier-Konsultationen pro Jahr 🕑							
🕑 Konsultatio	Konsultationsdaten synchronisiert (Server erreichbar)							
+	Jahr	Spezies		Anzahl Konsu	Itationen	Aktiv	IS ABV Web- Anwendung	Aktionen
Neu	•		T			Ja 🖉		
	•		•					v b
	2024	Hund		110		\checkmark	\checkmark	
	2024	Katze		999		\checkmark	\checkmark	
	2023	Hund		10		\checkmark	\checkmark	
	2023	Equide		200		\checkmark	~	

In den Dropdowns der Spalten 'Jahr' und 'Spezies' wird das Jahr und die Tierart ausgewählt, für welche die Anzahl Konsultationen gemeldet werden. Die Anzahl Konsultationen werden im Feld 'Anzahl Konsultationen' eingetragen. Mit dem Symbol 🗸 wird der Eintrag gespeichert, mit dem Symbol 🕤 wird der Vorgang abgebrochen.

Durchschnittlic	he Anzahl Heimtier-Konsultat	ionen pro Jahr Keine Antibiotika	Keine Antibiotikabehandlung im Jahr Verlinkte Benutzer der Tierarztpraxis-/Klinik					
Durchschnittl	Durchschnittliche Anzahl Heimtier-Konsultationen pro Jahr 🚱							
🕑 Konsultatio	Konsultationsdaten synchronisiert (Server erreichbar)							
+	Jahr	Spezies	Anzahl Konsultationen	Aktiv	IS ABV Web- Anwendung	Aktionen		
	-	•		Ja 🖉				
	-	-				✓ ⁵		
	2024	Equide	110	V	\checkmark			
	2023	Hund	999	×		Ľ		
	2023	Katze	10	V	V	Ľ		
	2023	Equide	200	×		ľ	~	

Bei der Erfassung/Meldung der Anzahl Konsultationen gelten folgende Regeln:

- Konsultationen können nur für das aktuelle und das vergangene Jahr erfasst werden.
- Bereits gespeicherte Meldungen können nicht gelöscht werden. Falls z.B. versehentlich die falsche Spezies gewählt wurde, kann die Anzahl Konsultationen jedoch auf 0 (Null) gesetzt werden.
- Konsultationen von anderen Heimtieren als Hunde, Katzen und Equiden müssen nicht gemeldet werden.

7.3.4.3 Bearbeiten / korrigieren der Anzahl Heimtierkonsultationen in der IS ABV Webapp

Unabhängig von der Art der Meldung der Anzahl Konsultationen (in der Webanwendung oder via Praxissoftare) können die gemeldeten Konsultationszahlen in der IS ABV Webapp bei Bedarf korrigiert werden.

Für die Korrektur einer Konsultationsmeldung wird der entsprechende Eintrag mit dem Symbol bearbeitet. Dadurch wird das Feld 'Anzahl Konsultationen' editierbar und die Anzahl Konsultationen kann korrigiert werden:

Durchschnittliche Anzahl Heimtier-Konsultationen pro Jahr		Keine Antibiotikabehandlung im Jahr Verlinkte Benutzer der Tierarztpraxis-/Klinik		ik				
Durchschnittliche Anzahl Heimtier-Konsultationen pro Jahr 🚱								
Konsultationsdaten synchronisiert (Server erreichbar)								
+	Jahr	Spezies		Anzahl Konsu	Itationen	Aktiv	IS ABV Web- Anwendung	Aktionen
	•		•			Ja 👻		
	2024	Hund		975		×	\checkmark	🗸 ້ວ
	2024	Equide		55		~	\checkmark	
	2024	Katze		999		~	\checkmark	
	2023	Hund		10		~	\checkmark	
	2023	Equide		200		~	\checkmark	

Mit dem Symbol 🗸 wird der Eintrag gespeichert, mit dem Symbol 🖱 wird der Vorgang abgebrochen.

Mit dem Speichern wird der vorherige Eintrag deaktiviert und ein neuer Eintrag erstellt. Um die deaktivierten Konsultationsmeldungen zu sichten wird der Filter in der Spalte 'Aktiv' auf 'Nein' oder 'Alle' gesetzt:

Durchschnittliche Anzahl Heimtier-Konsultationen	pro Jahr Keine Antibiotikabehandlung	im Jahr Verlinkte Benutzer der	Tierarztpraxis-/Klini	k		
Durchschnittliche Anzahl Heimtier-Konsultationen pro Jahr 🚱						
Sonsultationsdaten synchronisiert (Server erreichbar)						
+ Jahr Spez	zzies	Anzahl Konsultationen	Aktiv	IS ABV Web- Anwendung	Aktionen	
•	•		Alle			
2024 Equ	uide	55	×		ľ	
2024 Hun	nd	975			ľ	
2024 Kata	tze	999	\checkmark		ľ	
2024 Hun	nd	110				
2024 Hun	nd	10				
2024 Kata	tze	1000		×		
2024 Kata	tze	0		×		
2024 Hun	nd	11		×		
2024 Hun	nd	0		~		
2023 Hun	nd	10	×		ľ	
2023 Equ	uide	200	×	~	B	
2023 Equ	uide	156				

7.3.4.4 Meldung über die Praxissoftware

Meldungen der Anzahl Konsultationen können auch über die Praxissoftware erfolgen, sofern die Praxissoftware diese Funktion anbietet.

Auch die Meldungen über die Praxissoftware sind in der Webanwendung ersichtlich. Die neuen oder geänderten Einträge sind rot umrandet. Ebenso erscheint eine Warnmeldung, wenn Einträge überschrieben werden (sowohl wenn bestehende Einträge der Webanwendung von der Praxissoftware überschrieben werden als auch, wenn Einträge aus der Praxissoftware in der Webanwendung überschrieben werden. Dies sofern die Schnittstelle in die Praxissoftware vollständig implementiert wurde).

7.3.5 «Nullmeldung» Praxis «Keine Antibiotikabehandlung im Jahr»

Wenn Sie in einem Jahr ausnahmsweise keine Antibiotika verschrieben haben, können Sie dies in der Praxis-/Klinikinformation an IS ABV melden. Diese Information dient dem Kanton als Vollzugshilfe. Damit wird bestätigt, dass in einem bestimmten Jahr richtigerweise keine Verschreibungen bei IS ABV eingegangen sind. Die Meldung können Sie wie folgt absetzen:

Klicken Sie unter Praxis-/Klinikinformationen auf den Reiter «Keine Antibiotikabehandlung im Jahr».

Praxis-/Klinikinformationen

CHE-398.755.170						
Adresse der Praxis / Klinik 😧	E-Mail (Praxis) 🚱					
Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV, Abteilung Tit	patrik.bregy@blv.admin.ch					
Eingabevariante	Art der Praxis/Klinik					
VS2 👻	Gemischtpraxis: Praxis für Nutz- und Heimtiere/Pferde					
Verlinkung zwischen Benutzer und Praxis entfernen Praxis-/Klinikinformationen bearbeiten E-Mail ändern Durchschnittliche Anzahl Heimtier-Konsultationen pro Jahr Keine Antibiotikabehandlung im Jahr Verlinkte Benutzer der Tierarztpraxis-/Kliniki						
Keine Antibiotikabehandlung im Jahr Image: Antibiotikabehandlungsdaten synchronisiert (Server erreichbar)						
Jahr Meldung	Aktionen					
2023 Hiermit bestätige ich, dass ich im letzten Jahr keine Antibiotika-Verschreibungen getätigt habe.						

Mit Klick auf das Häkchen 🔨, können Sie die Bestätigung absenden.

Sie können die Bestätigung mit Klick auf das Abbrechen-Symbol ⊃zudem auch wieder rückgängig machen.

Die Bestätigung gilt jeweils für das letzte Jahr und wird jeweils am 1. Januar aufgeschaltet.

7.4 Tierarztpraxis/-klinik wechseln

Wollen Sie von einer Praxis/Klinik in eine andere bereits verifizierte Tierarztpraxis/-klinik wechseln, wählen Sie im Kopfbereich von IS ABV die gewünschte Tierarztpraxis/-klinik aus und es werden alle Informationen zur gewählten Praxis geladen und angezeigt.



Es können immer nur die Daten zu einer Praxis angezeigt werden.

7.5 Einstellungen

In der IS ABV Webapp unter 'Verwaltung > Einstellungen' befindet sich die drei Funktionen 'Intervall ändern', 'Aktuell geladene Logik Versionen' und 'Logik herunterladen'.



Mit der Funktion '**Intervall ändern**' kann bestimmt werden, wie viele Tage die gesendeten Verschreibungen in der Übersicht der Verschreibungen angezeigt werden sollen. Das Intervall kann von 0 bis 100 Tagen gewählt werden und bezieht sich auf das Datum des Versands der Verschreibung (und nicht das Datum der Konsultation).

Mit dem Knopf '**Aktuell geladene Logik-Versionen**' wird in einem Popup-Fenster die aktuelle Version der ISABV-Logik und das Datum der Veröffentlichung der Logik angezeigt.

Nach dem Anmelden an die IS ABV Webapp wird automatisch die neuste Logik geladen. Falls der automatisierte Prozess nicht funktioniert kann mit der Funktion '**Logik herunterladen**' neuste Logik manuell geladen werden.

Intervalleinstellungen



8 Hilfe

Haben Sie ein technisches Problem mit der Webanwendung, nehmen Sie bitte folgende Schritte vor:

- Logik aktualisieren: Klicken Sie bei aktiver Internetverbindung auf das Schweizerkreuz oben links in der Anwendung. Ist eine neue Version der Logik verfügbar, schlägt das Programm diese vor. Laden Sie die neue Version der Logik herunter und überprüfen Sie, ob das technische Problem weiterhin besteht. Alternativ klicken Sie unter «Verwaltung» > «Einstellungen» auf «Logik herunterladen».
- 2. Anfrage Support: Haben Sie Schritt 1 durchgeführt und besteht das Problem weiterhin, melden Sie sich bitte unter <u>isabv@blv.admin.ch</u>. Ihre Anfrage kann schneller und gezielter bearbeitet werden, wenn Sie folgende Informationen mitliefern:
 - Screenshot (Bildschirmaufnahme) des Problems
 - Verwendete Version der Logik (zu finden unter Einstellungen > «Aktuell geladene Logik-Versionen»).

8.1 Fragen und Anmerkungen

Sollten Sie technische und fachliche Fragen zu IS ABV haben, oder möchten Sie Anmerkungen und Verbesserungsvorschläge anbringen, melden Sie sich via E-Mail an: <u>isabv@blv.admin.ch</u>.